

Das Recht auf eine gewaltfreie Kindheit 1977–2014–2019

Ergebnisse der Nachfolgeuntersuchung

Ein kleiner Klaps ab und zu schadet keinem Kind.

Die Aussage hat wohl zu größeren Kontroversen geführt und fand auch im Jahr 1977 die höchste Zustimmung (immerhin 85 Prozent erachteten dieses Erziehungsmittel als richtig). Heute lässt sich die Wende seither auch durchaus als umfassend bezeichnen: nur mehr 24 Prozent erachten den „kleinen Klaps ab und zu“ als richtig, fast jeder zweite/jede zweite (51 Prozent) lehnt ihn ab. Am ehesten sehen noch Männer über 50 Jahren den Klaps als richtig an. Die deutlichste Ablehnung erfährt er von Frauen zwischen 40 und 49 Jahren. Die Orientierung nach Bildung: die geringste Zustimmung erfährt der Klaps ab und zu (29 Prozent), die höchste unter Berufsschul-, BMS- und BHS-Absolventen (49 Prozent). Wer selbst schwere körperliche Gewalt erlebt hat, sieht auch im „kleinen Klaps ab und zu“ ein Problem (24 Prozent sehen den Klaps als richtig an), wer selbst keine körperliche Gewalt erlebt hat, erachtet dieses Erziehungsmittel auch deutlich eher ab (71 Prozent lehnen ihn ab).

Das Recht auf eine gewaltfreie Kindheit 1977–2014–2019

Ergebnisse der Nachfolgeuntersuchung

Impressum

MedieninhaberIn, VerlegerIn und HerausgeberIn:
Bundeskanzleramt Österreich
Abteilung V/6 – Familienrechtspolitik und Kinderrechte
Untere Donaustraße 13-15, 1020 Wien
+43 1 531 15-633219
bundeskanzleramt.gv.at

Autor: Ipsos Austria
Grafiken: Ipsos Austria
Layout: BKA Design & Grafik
Druck: Digitalprintcenter des BMI
Wien 2019

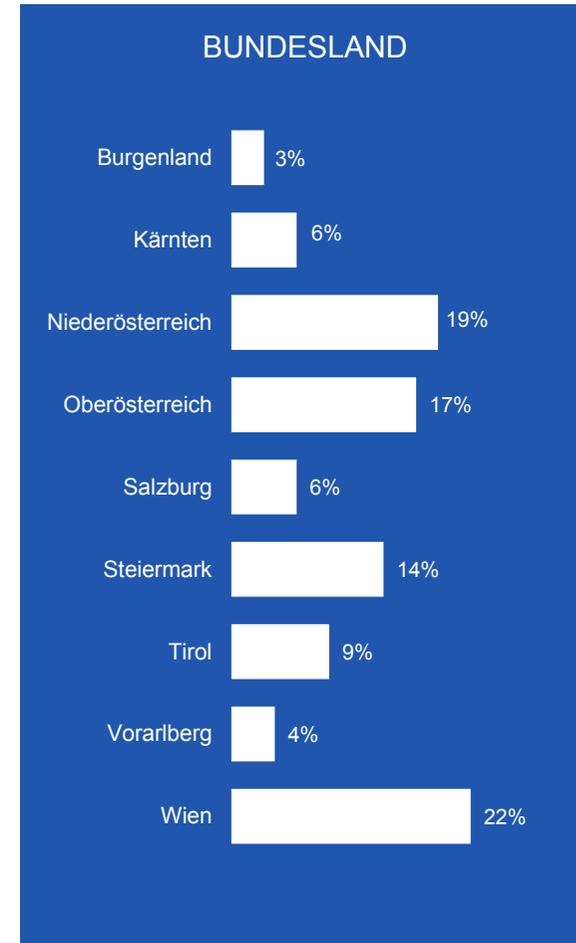
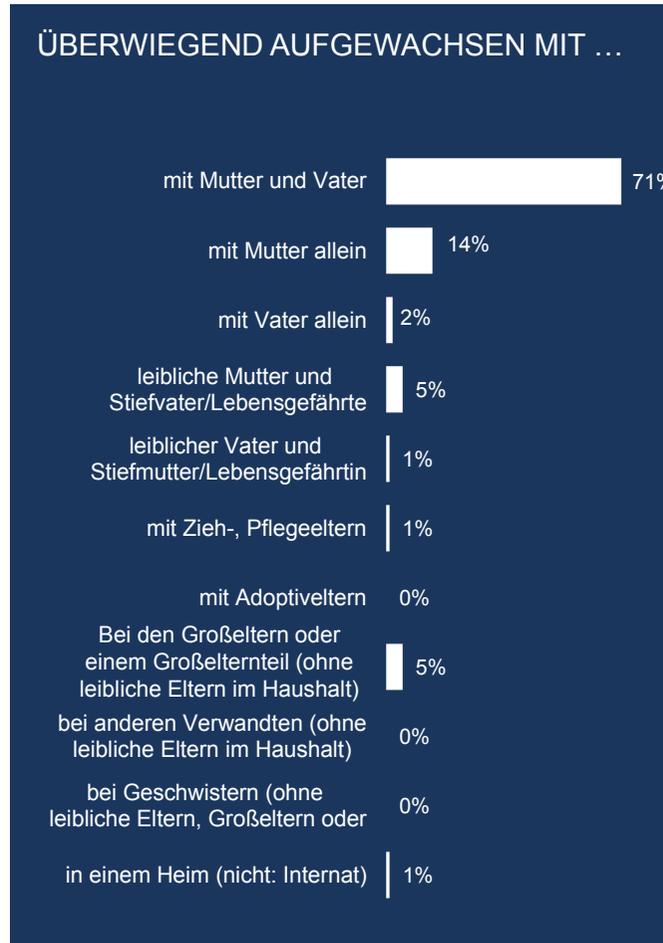
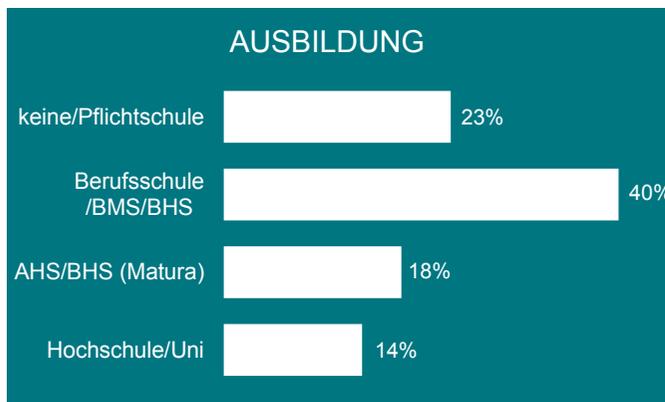
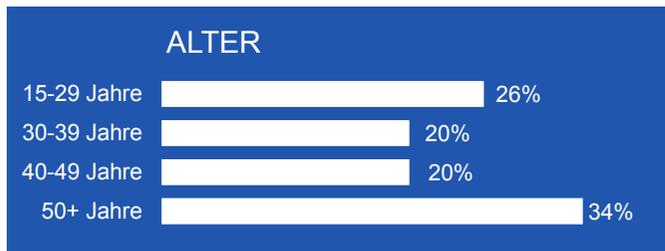
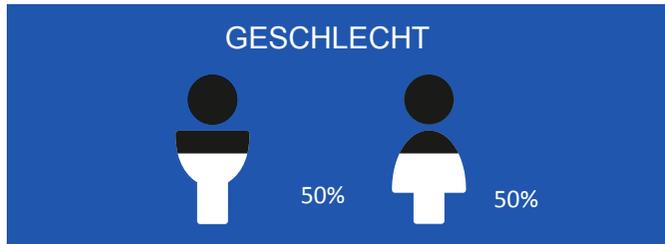
Inhalt

1 Einstellung zu Erziehungsnormen, Verhalten bei Differenzen mit dem Kind	10
2 Einstellung zu Erziehungsnormen, Verhalten bei Differenzen mit dem Kind	25
3 Wahrnehmung von Misshandlungen	68
4 Gefühle nach Meinungsverschiedenheiten oder Streit, Inanspruchnahme professioneller Unterstützung	73
5 Selbst erfahren bei Streit, selbst eingesetztes Verhalten	79
6 Erfahrungen eigene Kindheit	83
7 Bekanntheit Gewaltverbot	89
Kontakt	94

DATEN ZUR UNTERSUCHUNG

	Bevölkerung	Eltern
Befragungszeitraum	14.10 – 21.10.2019	
Grundgesamtheit	Österreichische Bevölkerung 15 – 65 Jahre	Eltern von Kindern im Alter von 0 bis 17 Jahren
Befragungsgebiet	Bundesweit	
Befragungsart	Computer-Assisted Web Interviews (CAWI)	
Stichprobe	n=500	n=500
Fragebogen	Vom Auftraggeber entwickelt	

STRUKTURDATEN BEVÖLKERUNG I

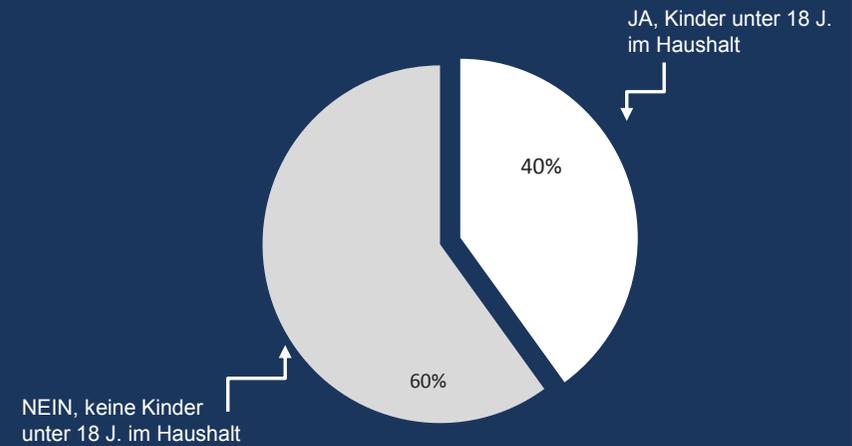


STRUKTURDATEN BEVÖLKERUNG II

FAMILIENSTAND



KINDER UNTER 18 JAHREN IM HH

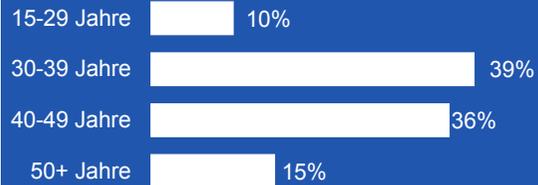


GESUNDHEITZUSTAND DES KINDES



STRUKTURDATEN ELTERN I

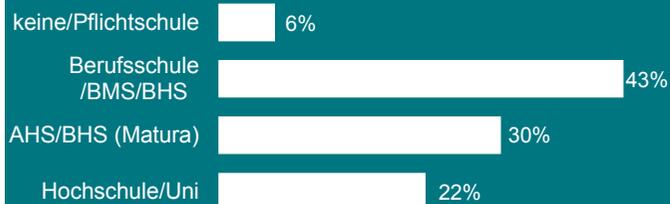
ALTER ELTERNTEIL



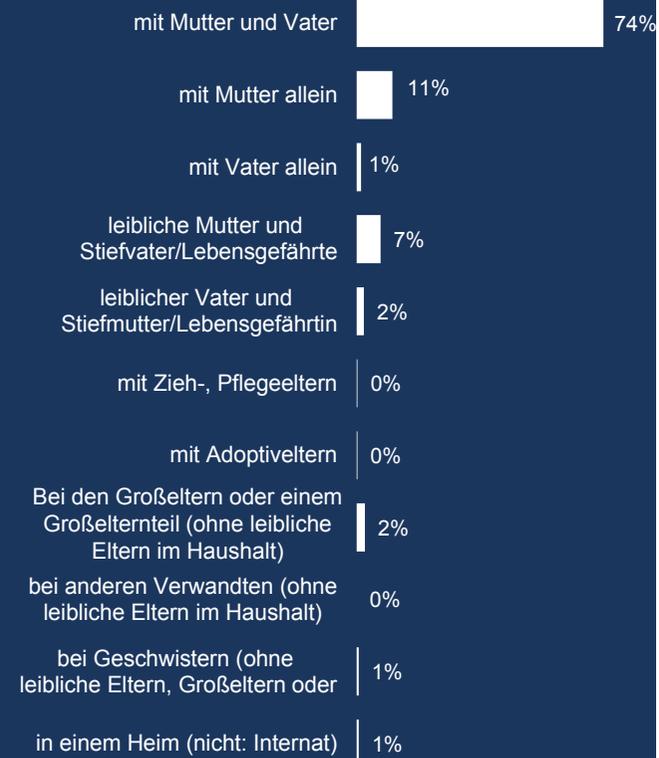
ALTER SPEZIFISCHES KIND



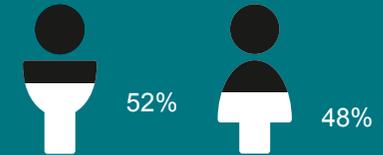
AUSBILDUNG



ÜBERWIEGEND AUFGEWACHSEN MIT ...



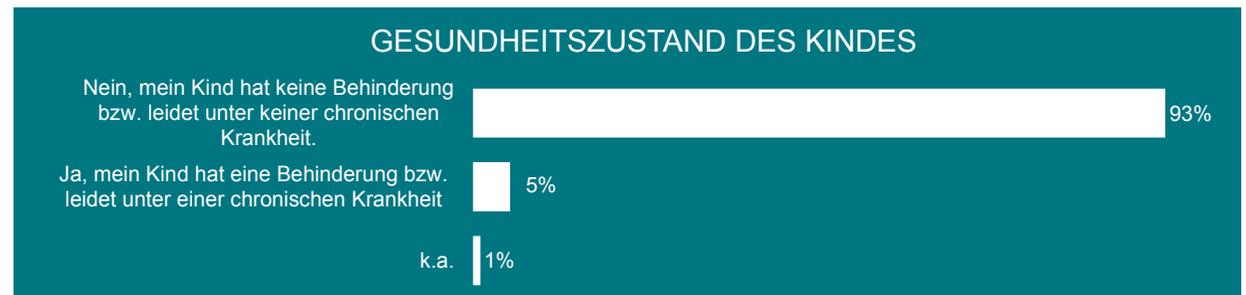
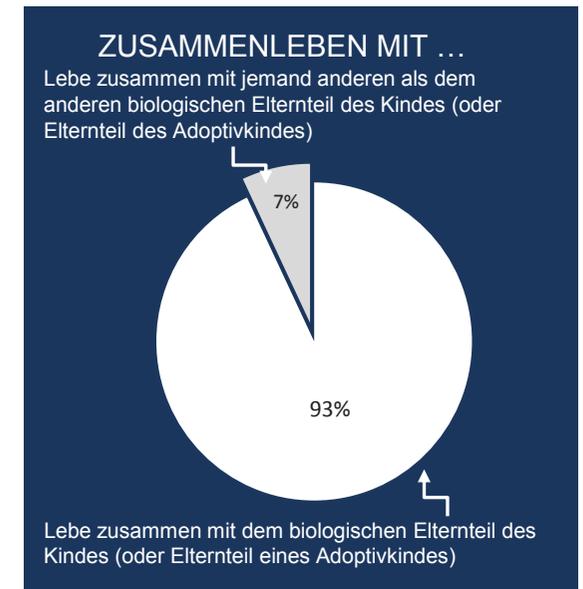
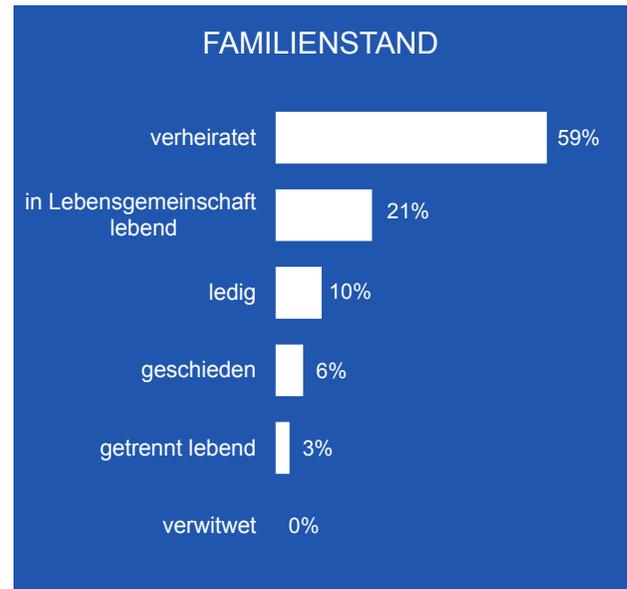
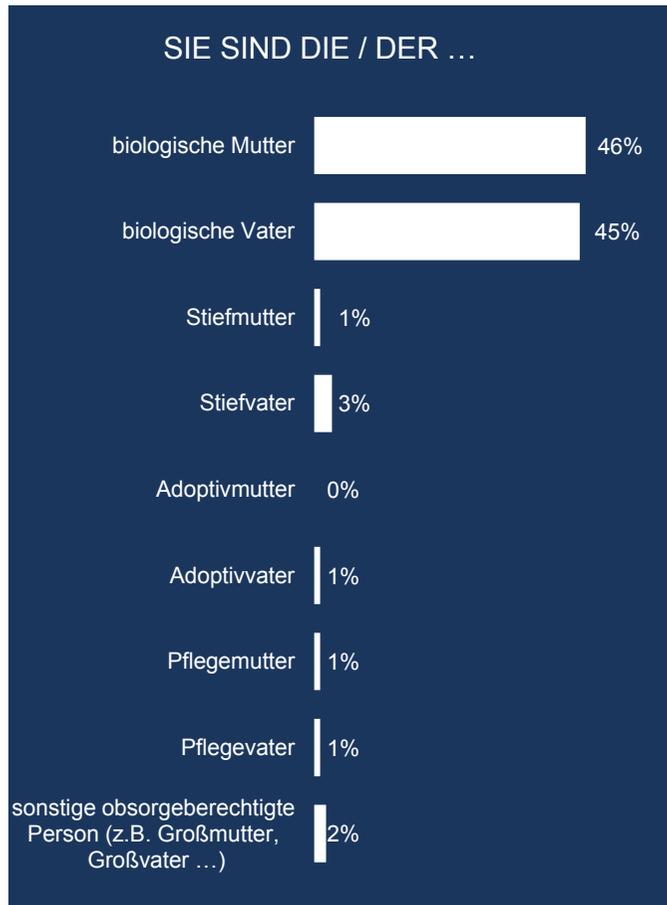
GESCHLECHT ELTERN



BUNDESLAND



STRUKTURDATEN ELTERN II



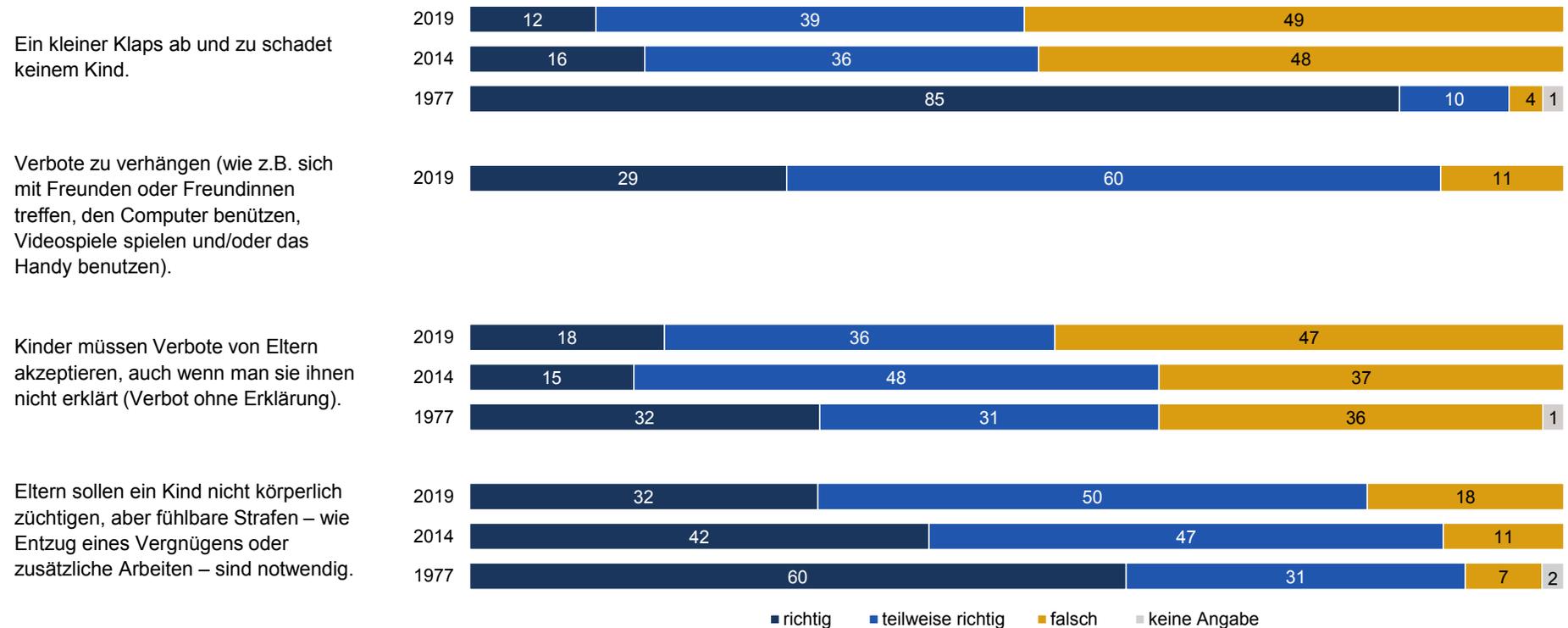
1

Einstellung zu
Erziehungsnormen,
Verhalten bei Differenzen
mit dem Kind

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ZEITVERGLEICH BEVÖLKERUNG I

Leichte Fortschritte im Vergleich zu 2014.

5,8 bis 12,4% differenzieren insgesamt, über alle erhobenen Einstellungen hinweg, in ihren Ansichten zwischen Mädchen und Jungen. Ihrer Meinung nach steht Mädchen etwas mehr Lob, Mitentscheidung sowie liebevolle Gesten und Worte zu. Den Jungen sollten öfter klare Grenzen gesetzt werden.



FRAGE ALLE1: WELCHE DER FOLGENDEN HANDLUNGEN WÜRDEN SIE BEI DER KINDERERZIEHUNG ALS RICHTIG, TEILWEISE RICHTIG BZW. FALSCH BEWERTEN?
 BASIS: N=500 (2019), N=1.000 (2014, 1977)
 ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ZEITVERGLEICH BEVÖLKERUNG II

Eltern sollten Kinder nicht schlagen, aber manchmal darf man schon mit einem Klaps nachhelfen.



Eltern müssen Kinder, wenn sie sich schlecht benehmen, auch körperlich züchtigen, sonst verwildern oder verweichlichen sie.



Wenn einem hier und da die Hand ausrutscht, wenn ein Kind schlimm ist, so ist gar nichts dabei.



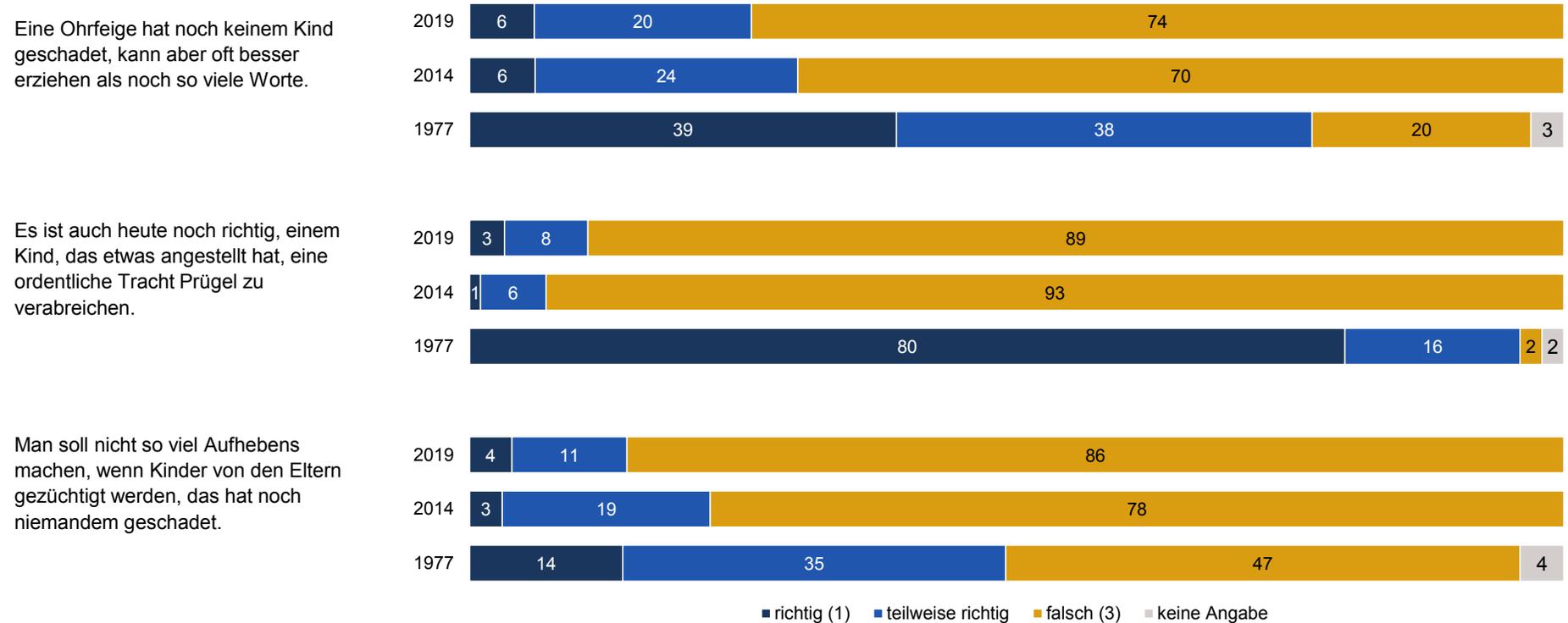
Wer sein Kind liebt, züchtigt es – an diesem alten Sprichwort ist etwas Wahres dran.



■ richtig ■ teilweise richtig ■ falsch ■ keine Angabe

FRAGE ALLE1: WELCHE DER FOLGENDEN HANDLUNGEN WÜRDEN SIE BEI DER KINDERERZIEHUNG ALS RICHTIG, TEILWEISE RICHTIG BZW. FALSCH BEWERTEN?
BASIS: N=500 (2019), N=1.000 (2014, 1977)
ANGABEN IN %, MW

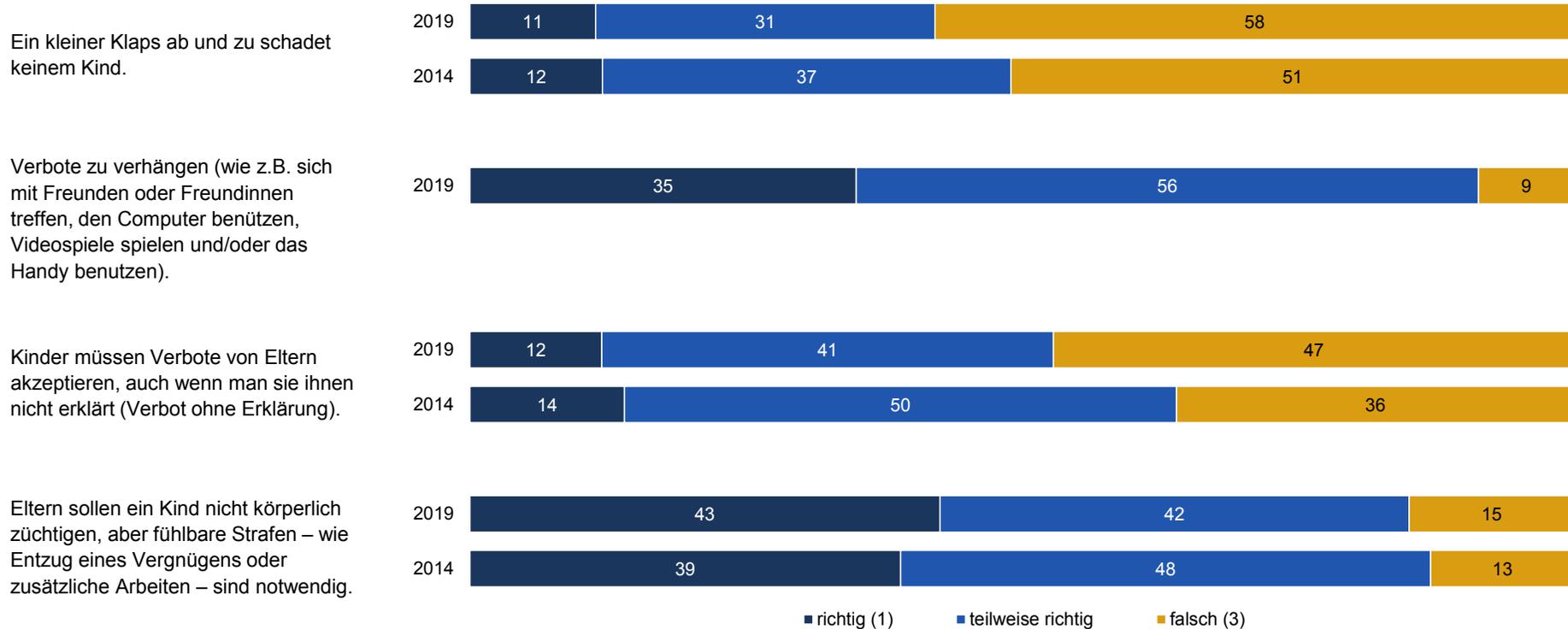
EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ZEITVERGLEICH BEVÖLKERUNG III



FRAGE ALLE1: WELCHE DER FOLGENDEN HANDLUNGEN WÜRDEN SIE BEI DER KINDERERZIEHUNG ALS RICHTIG, TEILWEISE RICHTIG BZW. FALSCH BEWERTEN?
 BASIS: N=500 (2019), N=1.000 (2014, 1977)
 ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ZEITVERGLEICH ELTERN I

Leichte Fortschritte im Vergleich zu 2014.



FRAGE ALLE1: WELCHE DER FOLGENDEN HANDLUNGEN WÜRDEN SIE BEI DER KINDERERZIEHUNG ALS RICHTIG, TEILWEISE RICHTIG BZW. FALSCH BEWERTEN?
 BASIS: N=500 (2019), N=396 (2014)
 ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ZEITVERGLEICH ELTERN II

Eltern sollten Kinder nicht schlagen, aber manchmal darf man schon mit einem Klaps nachhelfen.



Eltern müssen Kinder, wenn sie sich schlecht benehmen, auch körperlich züchtigen, sonst verwildern oder verweichlichen sie.



Wenn einem hier und da die Hand ausrutscht, wenn ein Kind schlimm ist, so ist gar nichts dabei.



Wer sein Kind liebt, züchtigt es – an diesem alten Sprichwort ist etwas Wahres dran.



■ richtig (1) ■ teilweise richtig ■ falsch (3)

FRAGE ALLE1: WELCHE DER FOLGENDEN HANDLUNGEN WÜRDEN SIE BEI DER KINDERERZIEHUNG ALS RICHTIG, TEILWEISE RICHTIG BZW. FALSCH BEWERTEN?
 BASIS: N=500 (2019), N=396 (2014)
 ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ZEITVERGLEICH ELTERN III

Eine Ohrfeige hat noch keinem Kind geschadet, kann aber oft besser erziehen als noch so viele Worte.



Es ist auch heute noch richtig, einem Kind, das etwas angestellt hat, eine ordentliche Tracht Prügel zu verabreichen.



Man soll nicht so viel Aufhebens machen, wenn Kinder von den Eltern gezüchtigt werden, das hat noch niemandem geschadet.



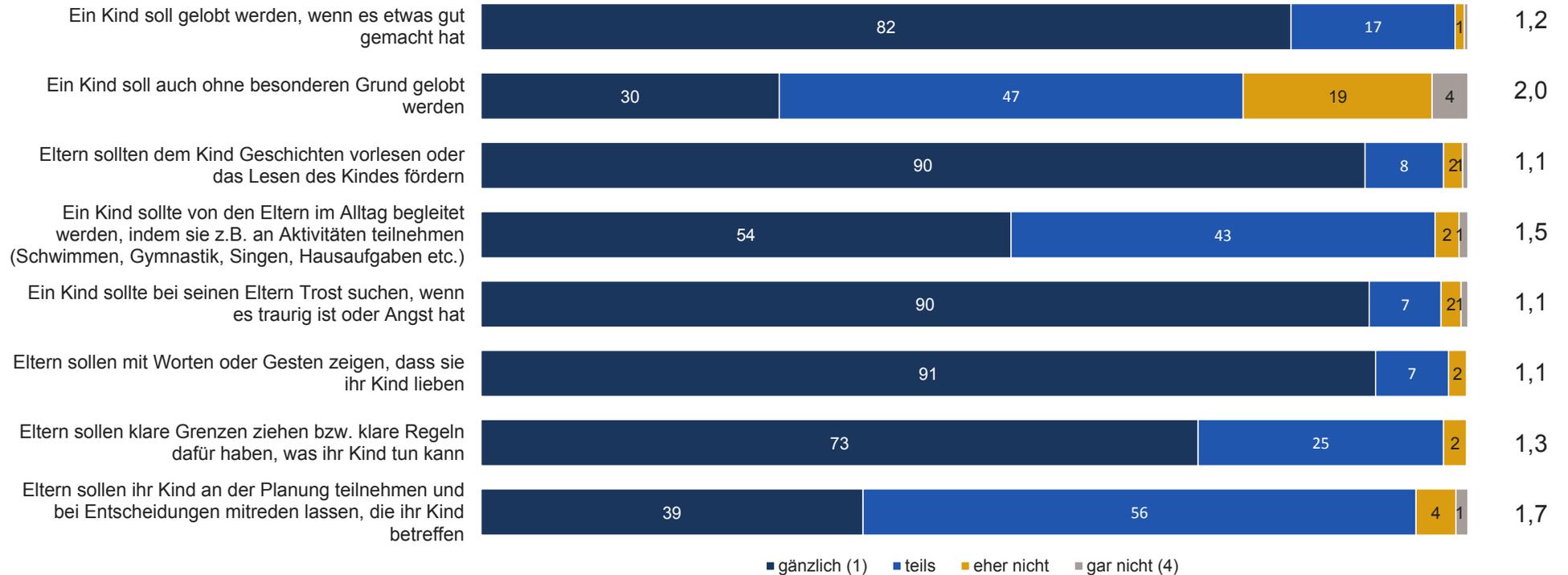
■ richtig (1) ■ teilweise richtig ■ falsch (3)

FRAGE ALLE1: WELCHE DER FOLGENDEN HANDLUNGEN WÜRDEN SIE BEI DER KINDERERZIEHUNG ALS RICHTIG, TEILWEISE RICHTIG BZW. FALSCH BEWERTEN?
BASIS: N=500 (2019), N=396 (2014)
ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – BEVÖLKERUNG

Überwiegend große Befürwortung zu positiven Erziehungsmaßnahmen! Lob ohne Begründung würden die Befragten eher weniger vergeben.

MW



FRAGE BEV1: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN ZU?

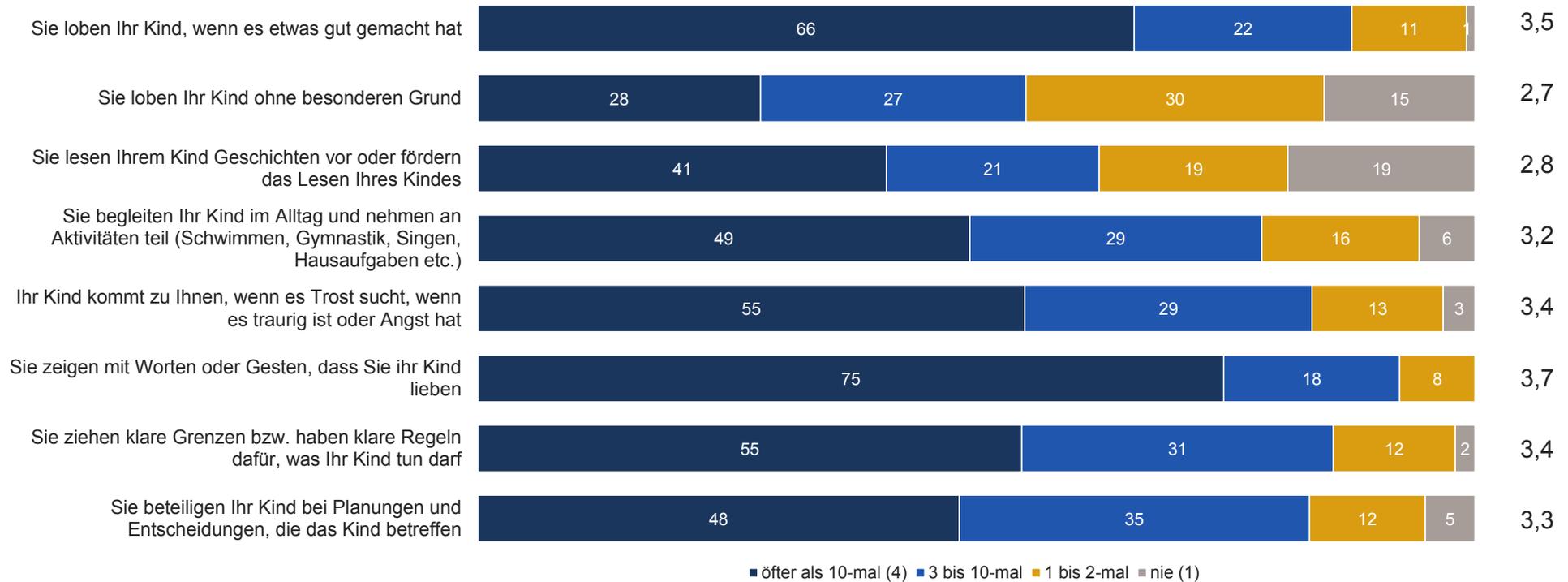
BASIS: N=500

ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ELTERN

Lob ohne Grund wird am wenigsten oft vergeben. Ein Fünftel der Eltern liest dem Kind nie Geschichten vor oder fördert das Lesen.

MW



FRAGE ELT2: IM FOLGENDEN FINDEN SIE EINIGE AUSSAGEN ÜBER SIE UND IHR KIND. WELCHE DIESER AUSSAGEN TRAFEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZU?

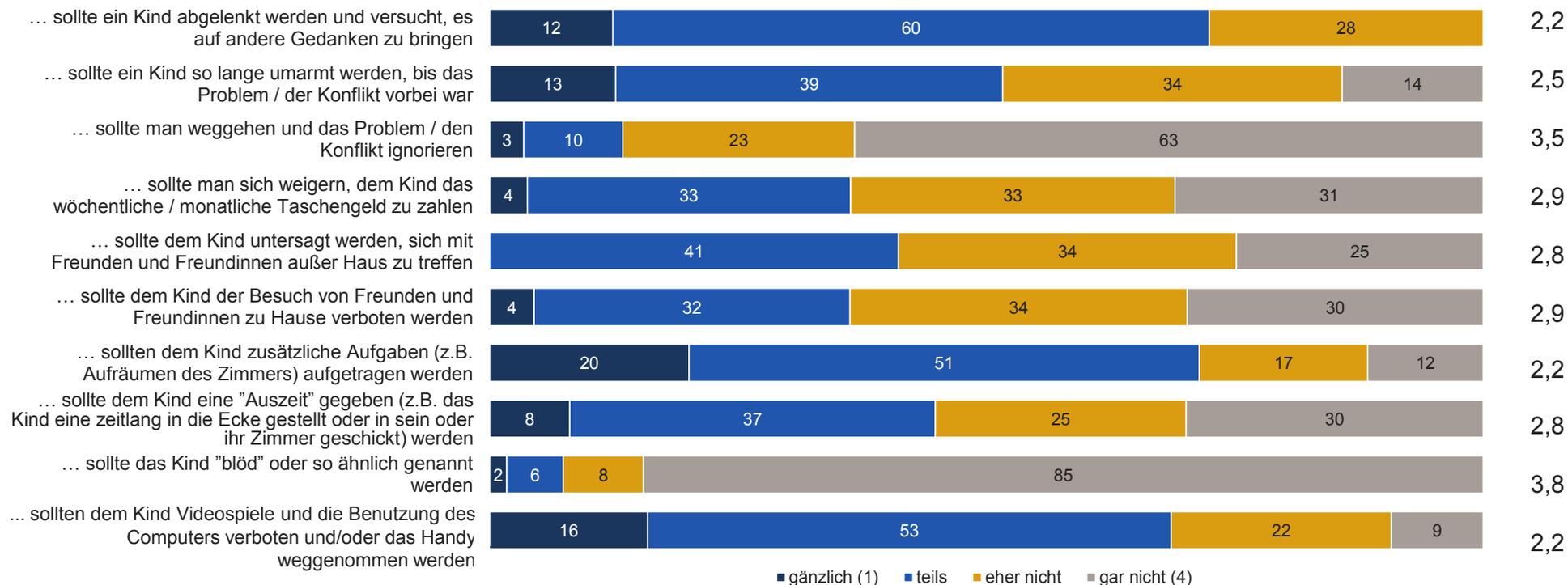
BASIS: N=500

ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – BEVÖLKERUNG

Ein Fünftel würde bei Differenzen zusätzliche Hausaufgaben geben. Das Kind „blöd“ zu nennen stößt auf Ablehnung.

MW



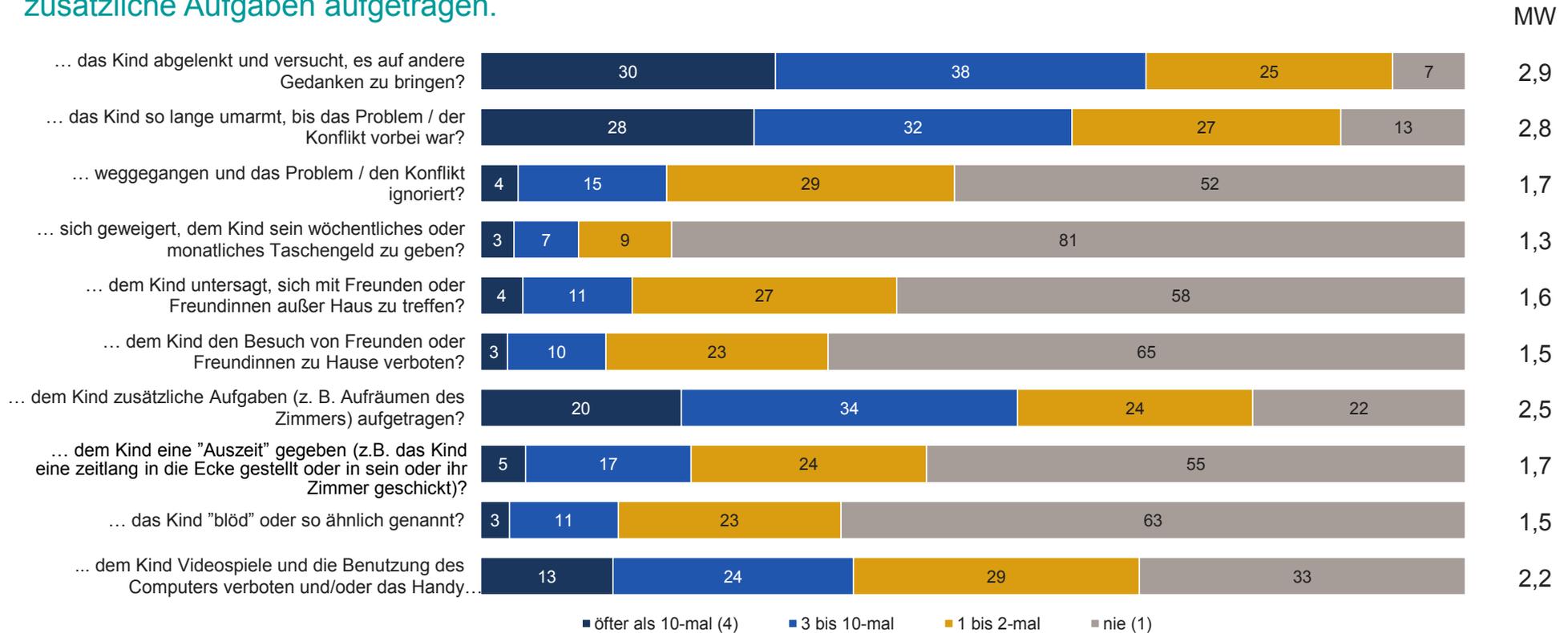
FRAGE BEV2: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN ZU? BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND ...

BASIS: N=500

ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN

6 bis 7 Kinder erfahren bei Differenzen Umarmungen und Ablenkungen. Knapp 8 von 10 Kindern wurden zusätzliche Aufgaben aufgetragen.



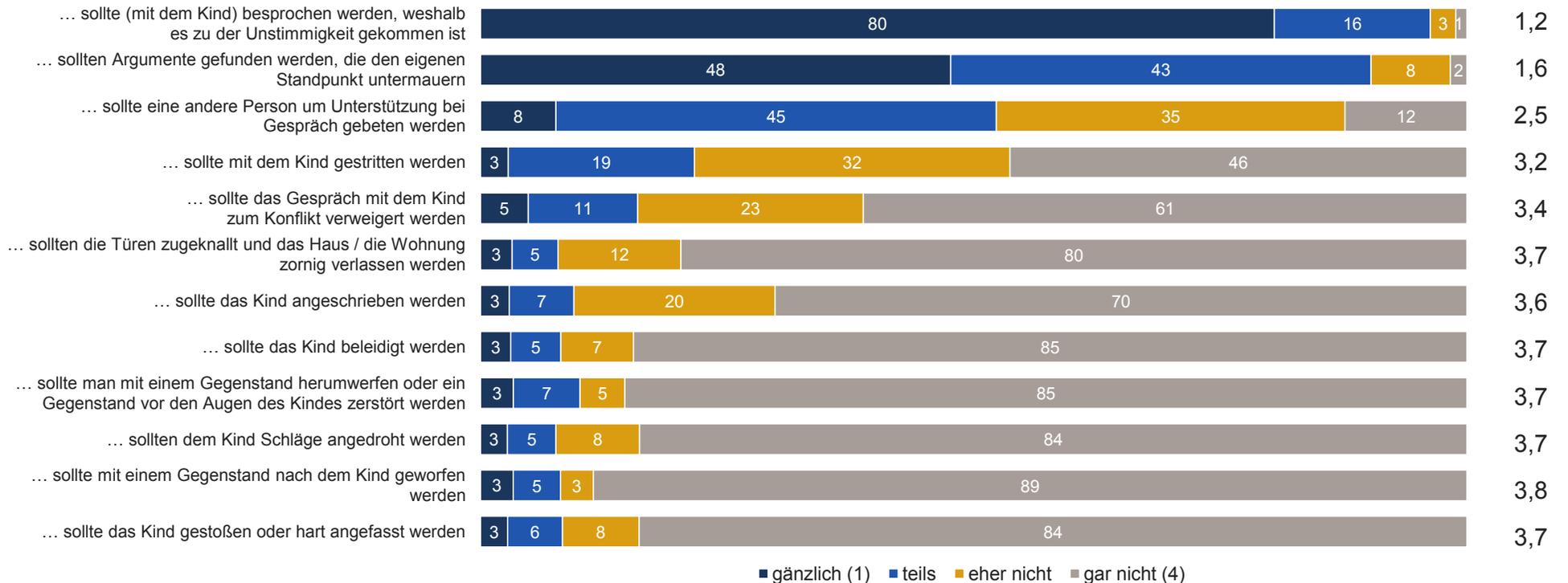
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND ...

BASIS: N=500

ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN I – BEVÖLKERUNG

Der überwiegende Teil würde das Gespräch mit dem Kind suchen. Doch im Schnitt 10 bis 15% würden zu drastischeren Mitteln greifen.



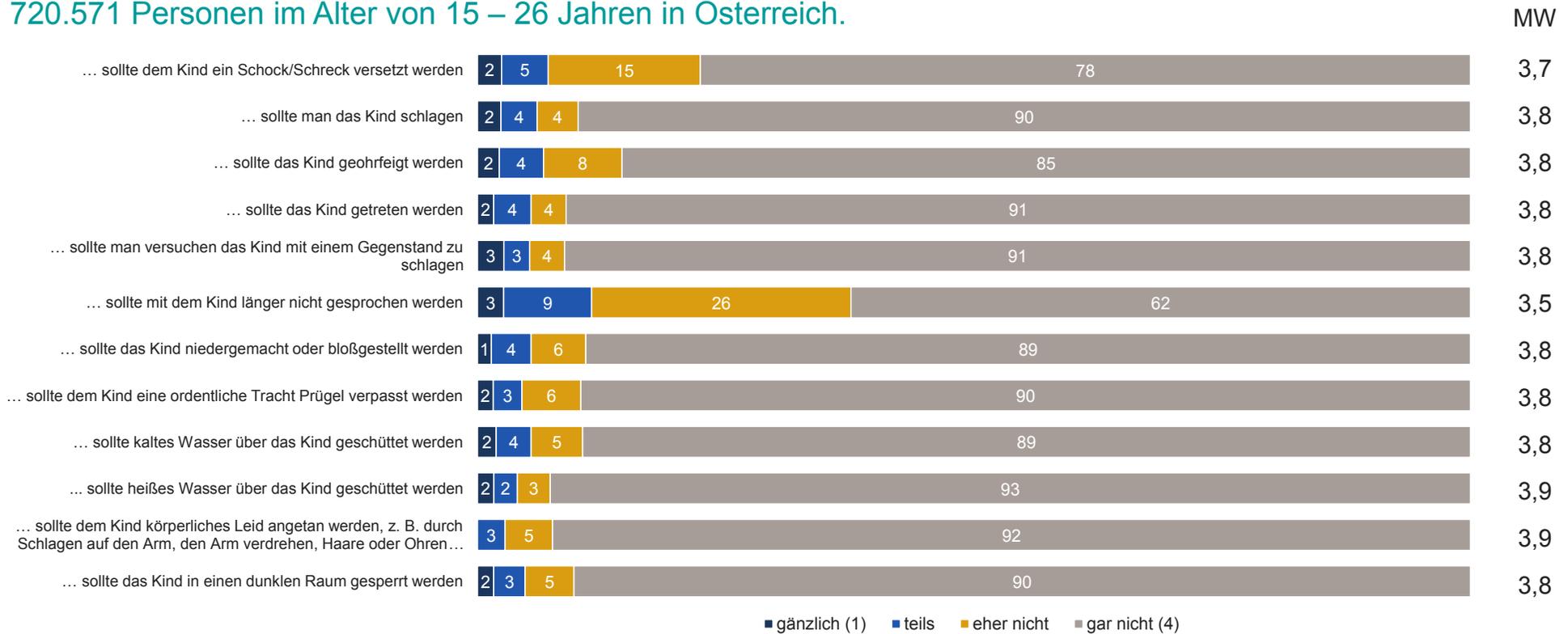
FRAGE BEV3: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN ZUM UMGANG MIT UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN ZU?
BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT DEM KIND ...

BASIS: N=500

ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN II – BEVÖLKERUNG

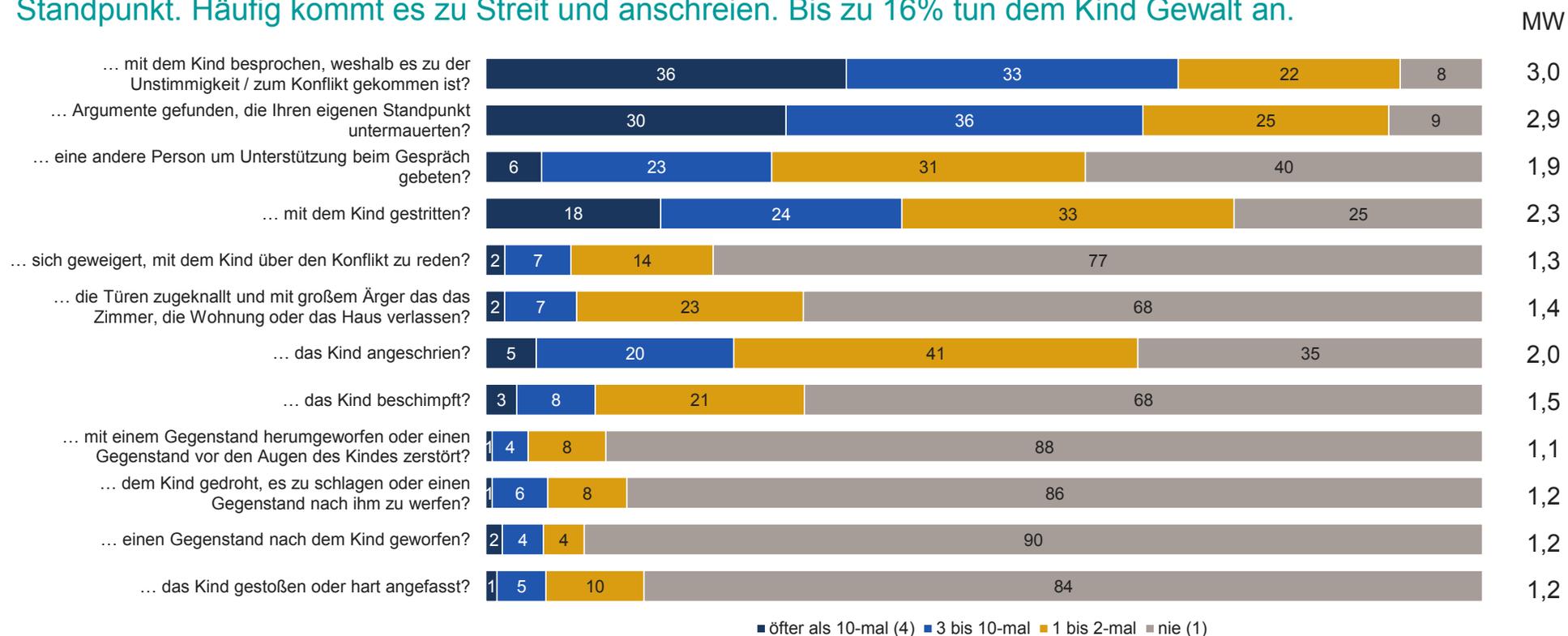
Zwischen 3 und 12% befürworten Gewalt als Erziehungsmaßnahme. Das entspricht 180.143 bis 720.571 Personen im Alter von 15 – 26 Jahren in Österreich.



FRAGE BEV3: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN ZUM UMGANG MIT UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN ZU?
 BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT DEM KIND ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

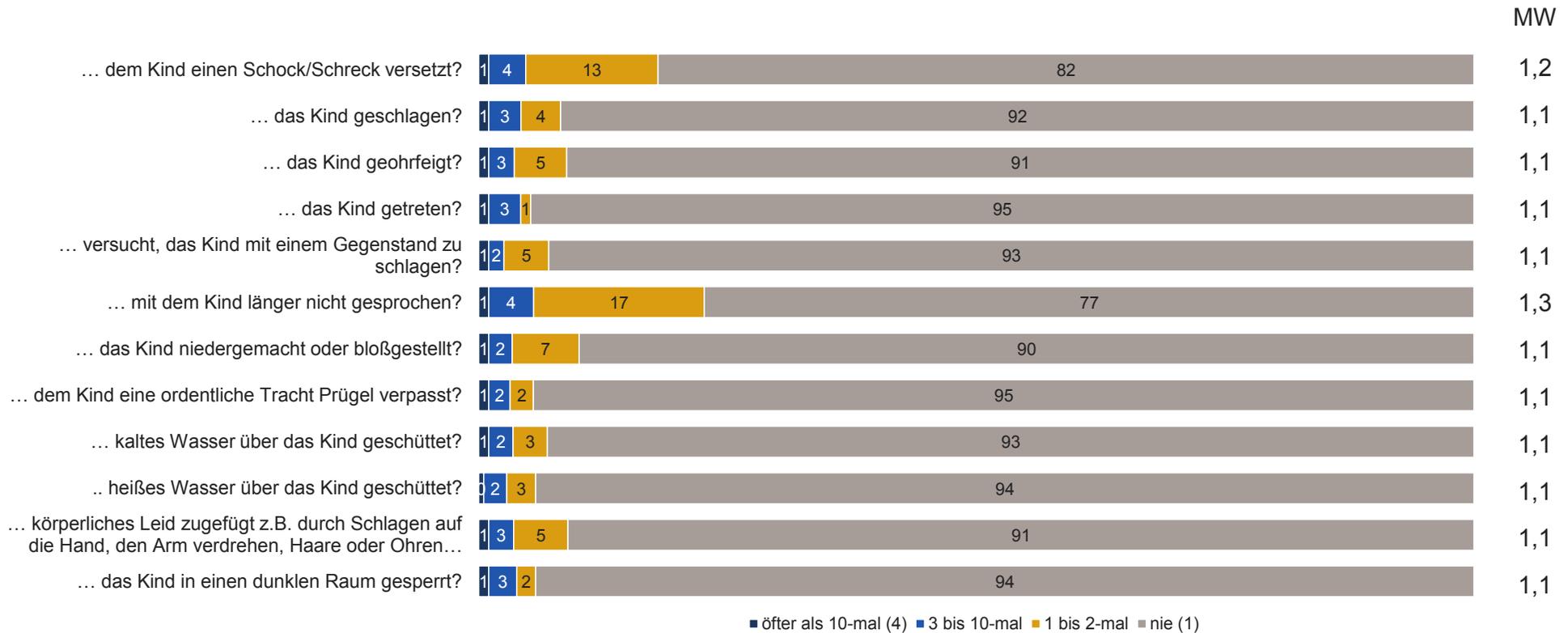
VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN I – ELTERN

9 von 10 Eltern besprechen, warum es zum Konflikt gekommen ist und/oder suchen Argumente für den eigenen Standpunkt. Häufig kommt es zu Streit und anschreien. Bis zu 16% tun dem Kind Gewalt an.



FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN II – ELTERN



FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...

BASIS: N=500

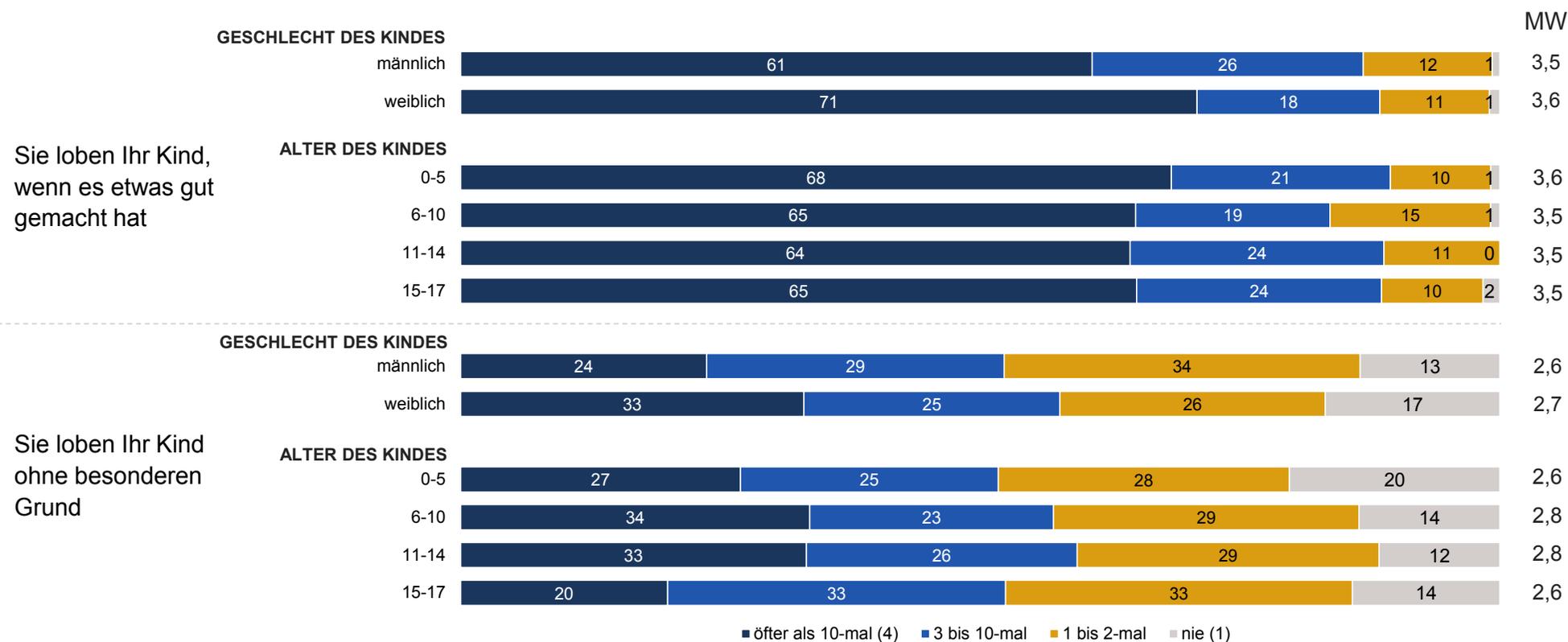
ANGABEN IN %, MW

2

Einstellung zu Erziehungsnormen, Verhalten bei Differenzen mit dem Kind

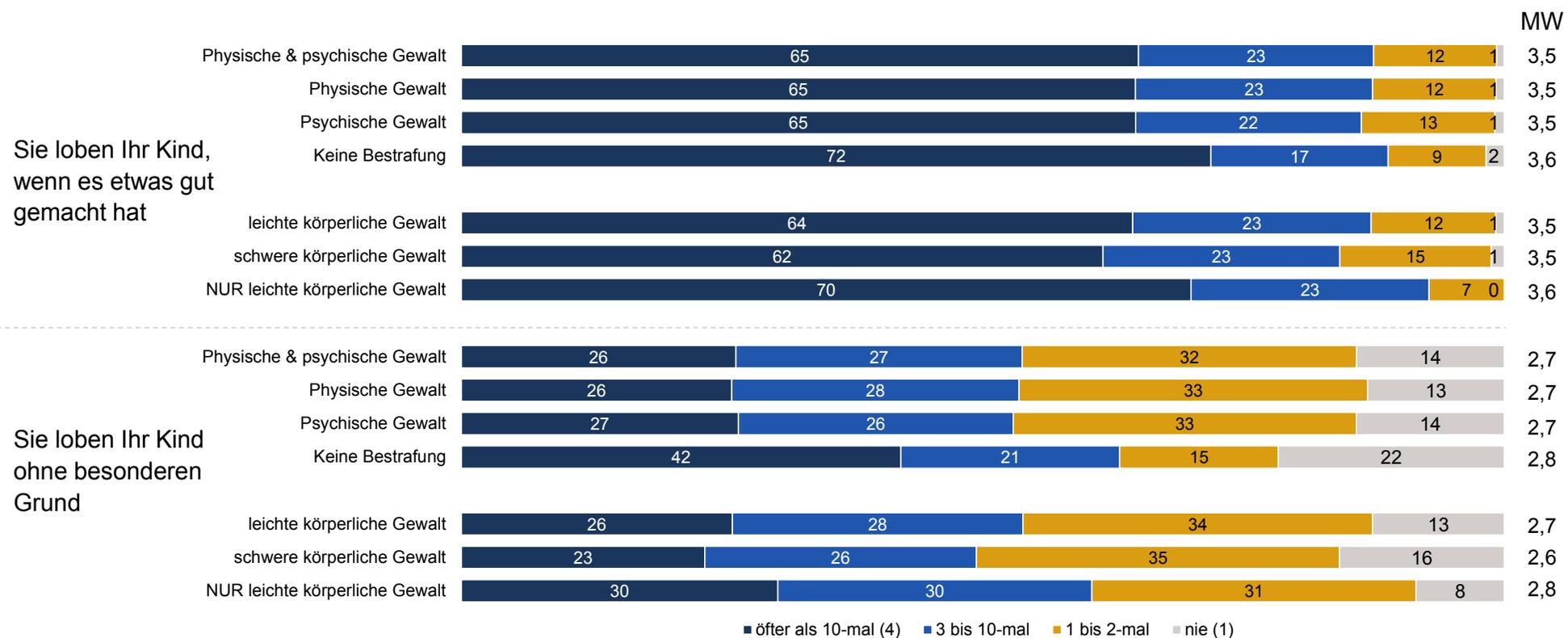
Subgruppendarstellung – Eltern

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES I



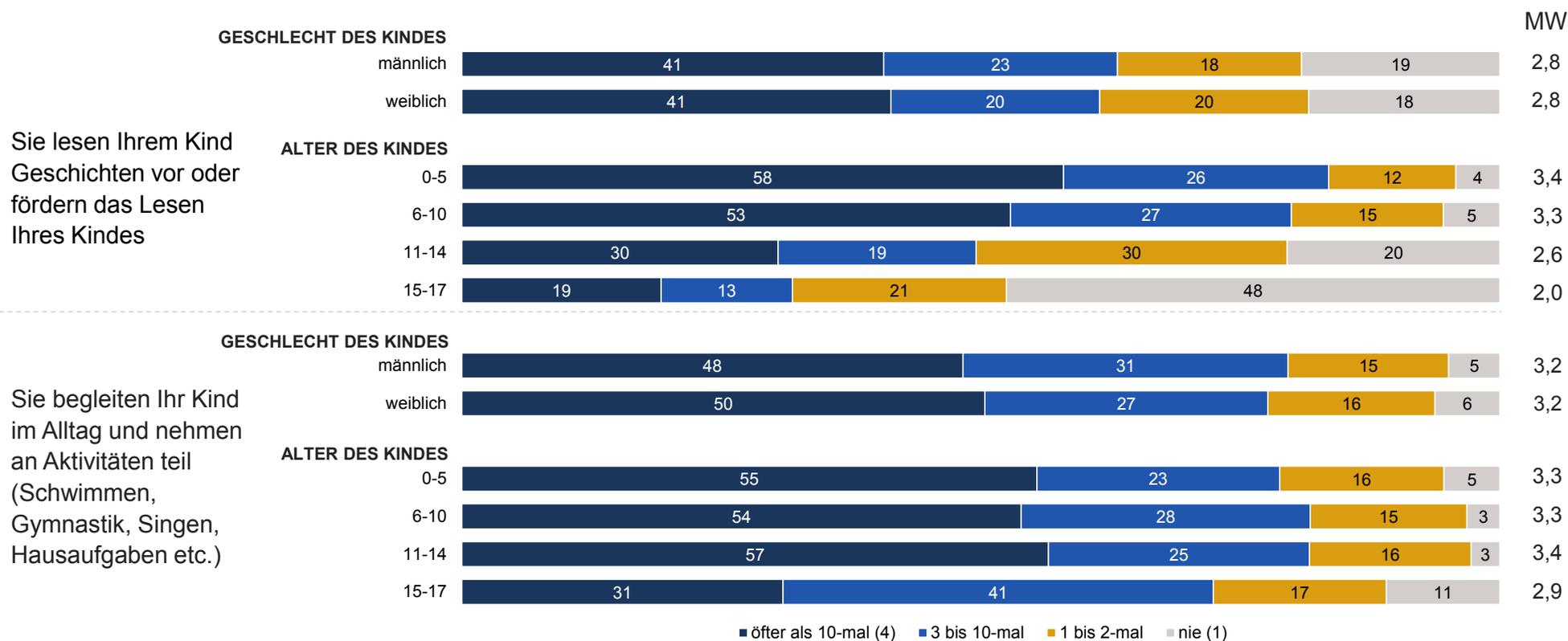
FRAGE ELT2: IM FOLGENDEN FINDEN SIE EINIGE AUSSAGEN ÜBER SIE UND IHR KIND. WELCHE DIESER AUSSAGEN TRAFEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZU?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT I



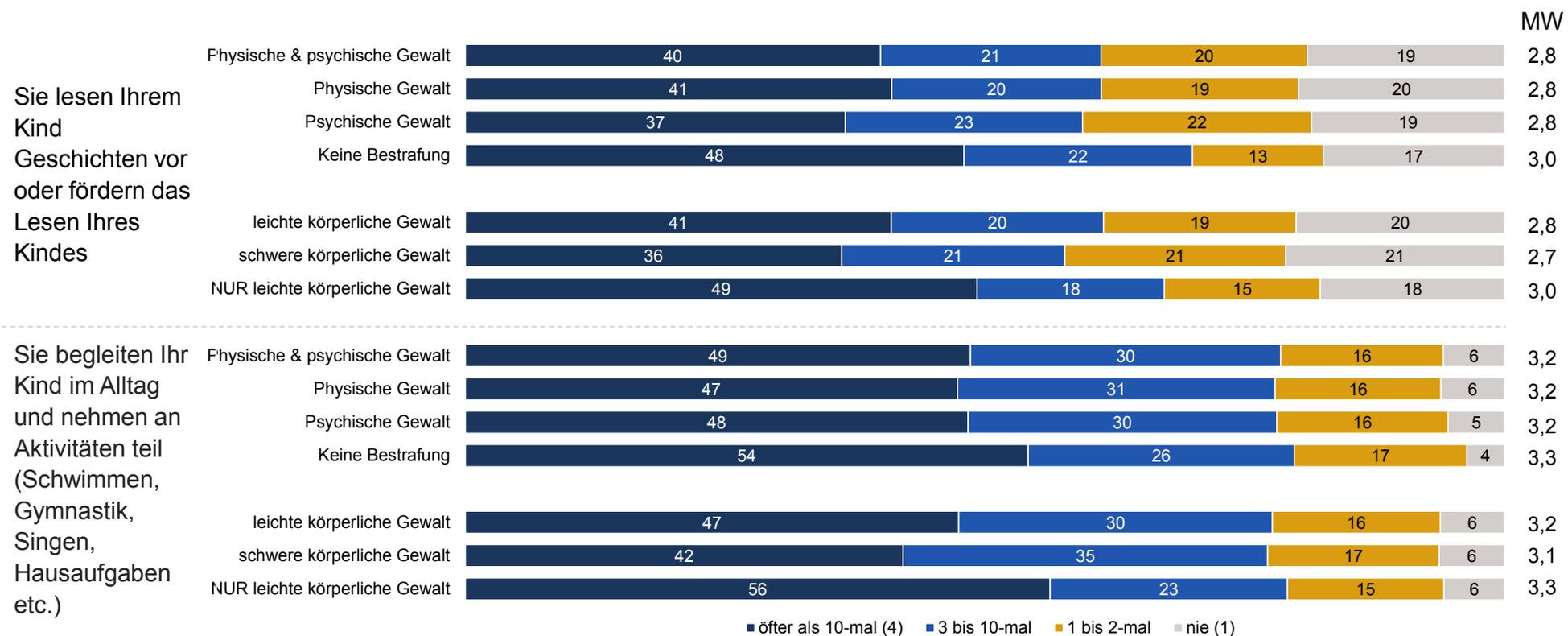
FRAGE ELT2: IM FOLGENDEN FINDEN SIE EINIGE AUSSAGEN ÜBER SIE UND IHR KIND. WELCHE DIESER AUSSAGEN TRAFEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZU?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES II



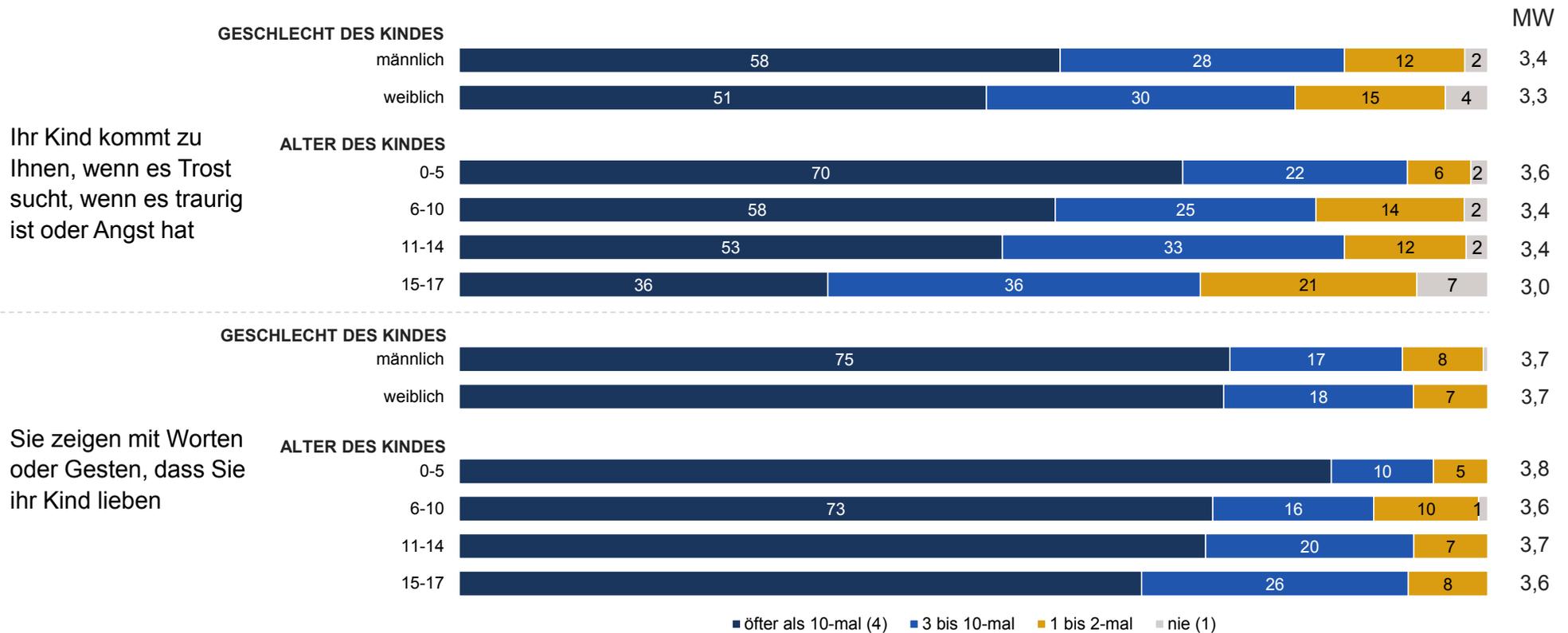
FRAGE ELT2: IM FOLGENDEN FINDEN SIE EINIGE AUSSAGEN ÜBER SIE UND IHR KIND. WELCHE DIESER AUSSAGEN TRAFEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZU?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT II



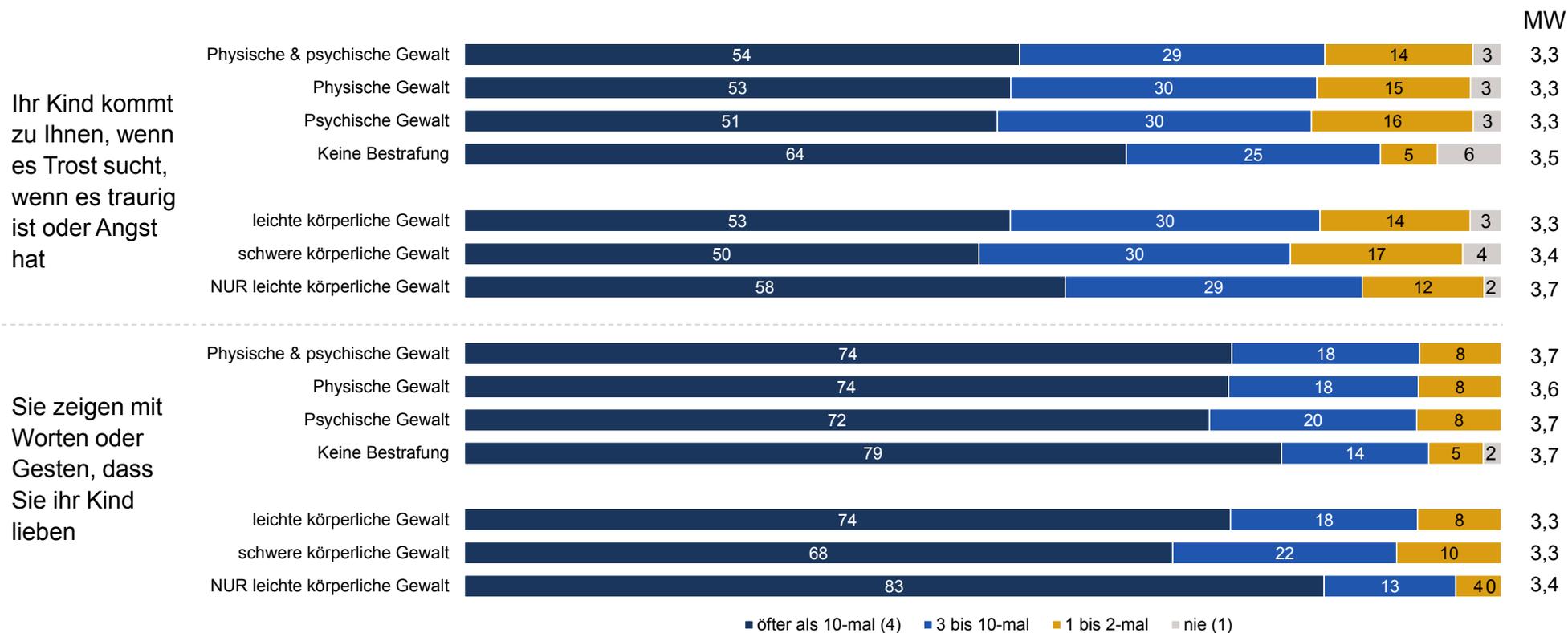
FRAGE ELT2: IM FOLGENDEN FINDEN SIE EINIGE AUSSAGEN ÜBER SIE UND IHR KIND. WELCHE DIESER AUSSAGEN TRAFEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZU?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES III



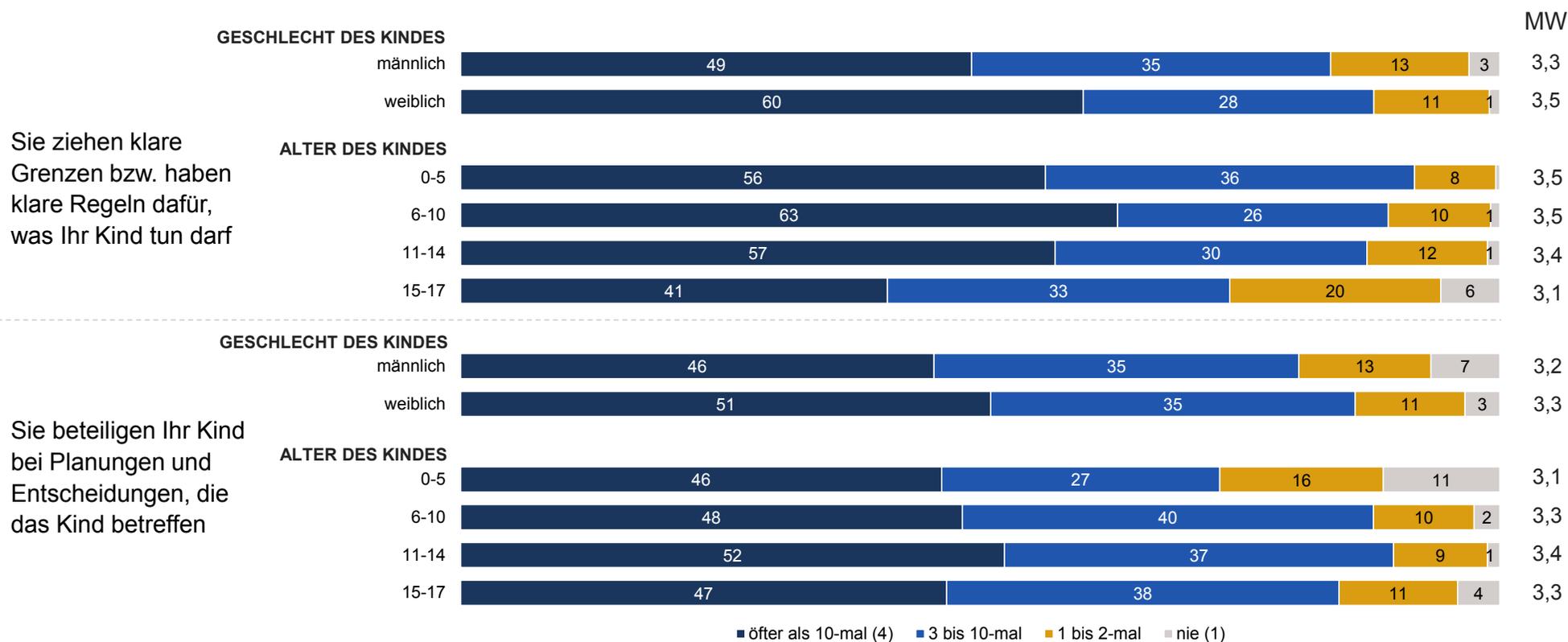
FRAGE ELT2: IM FOLGENDEN FINDEN SIE EINIGE AUSSAGEN ÜBER SIE UND IHR KIND. WELCHE DIESER AUSSAGEN TRAFEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZU?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT III



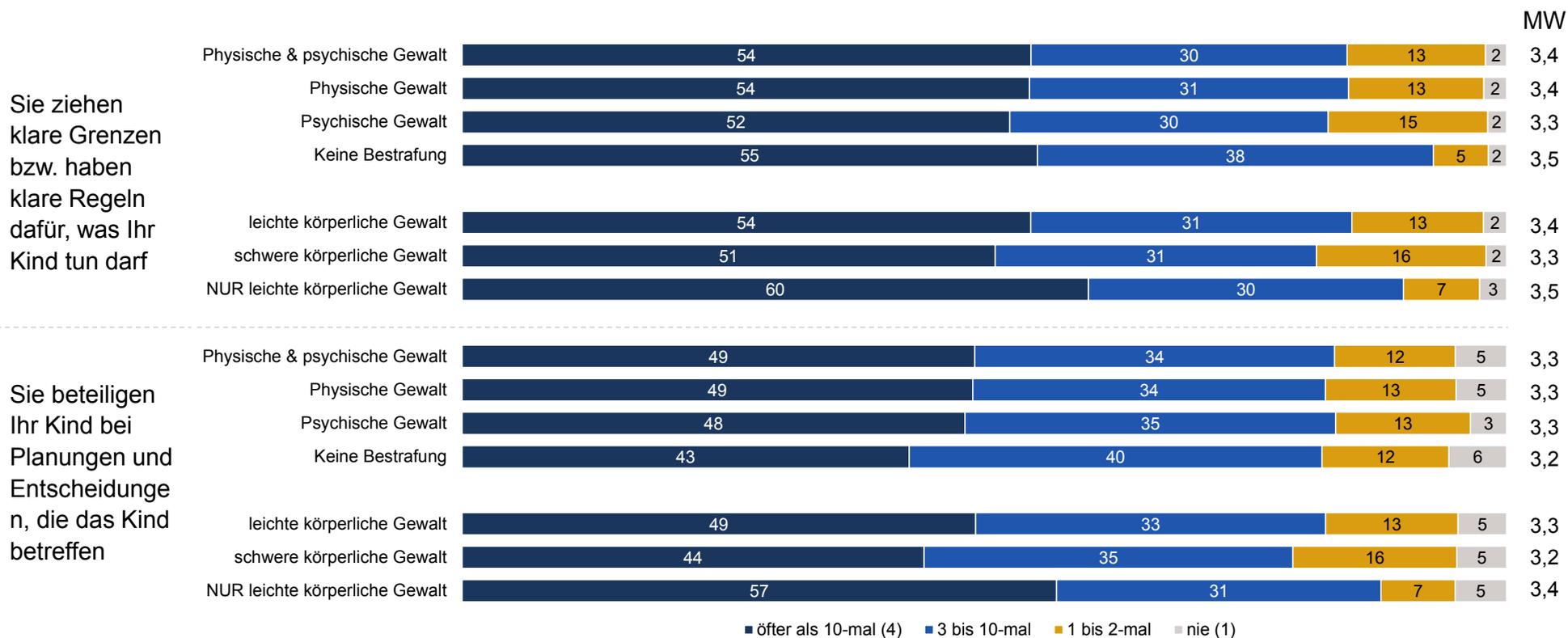
FRAGE ELT2: IM FOLGENDEN FINDEN SIE EINIGE AUSSAGEN ÜBER SIE UND IHR KIND. WELCHE DIESER AUSSAGEN TRAFEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZU?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES IV



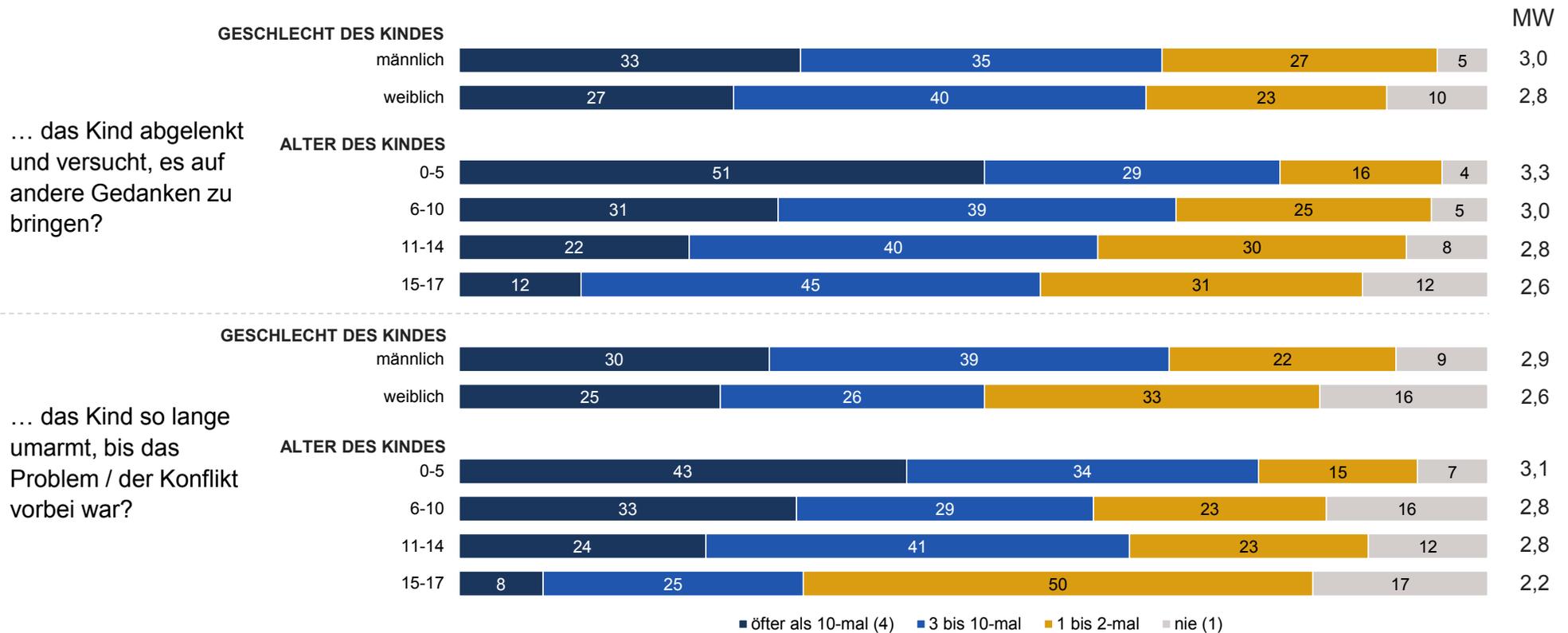
FRAGE ELT2: IM FOLGENDEN FINDEN SIE EINIGE AUSSAGEN ÜBER SIE UND IHR KIND. WELCHE DIESER AUSSAGEN TRAFEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZU?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

EINSTELLUNG ZU ERZIEHUNGSNORMEN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT IV



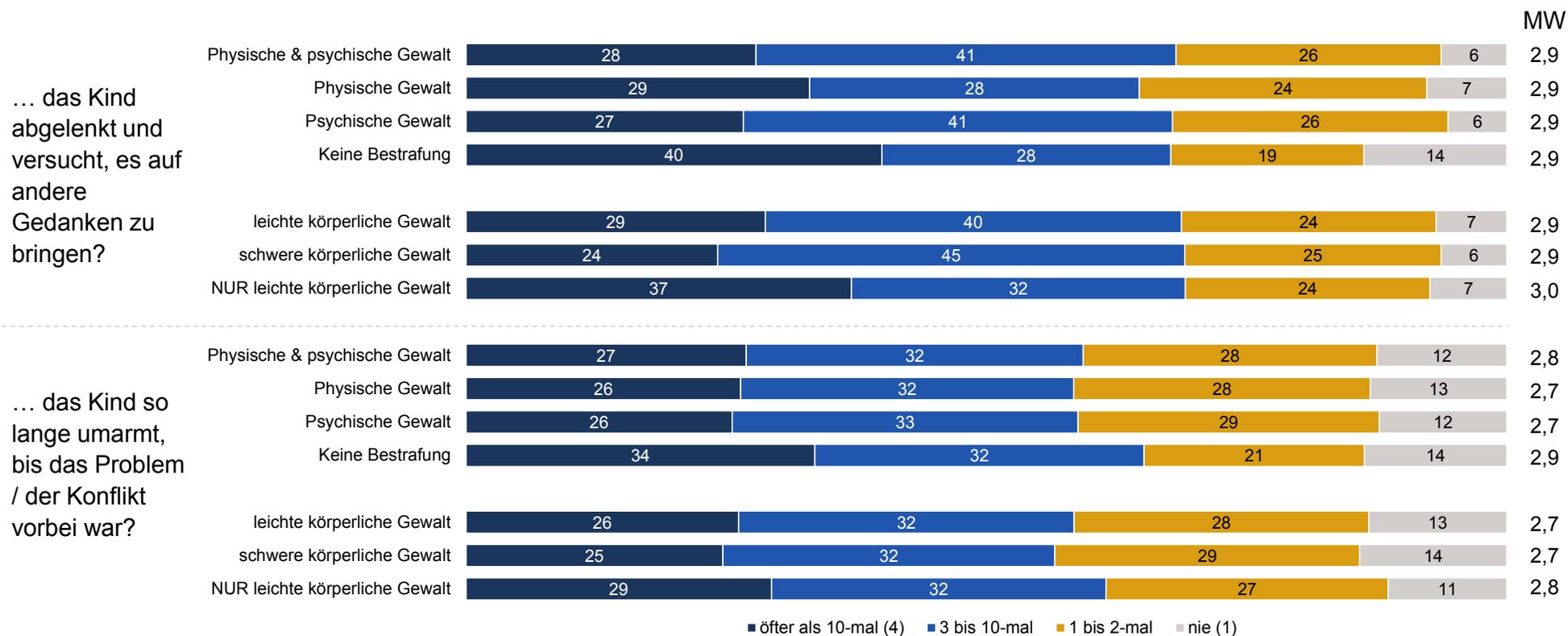
FRAGE ELT2: IM FOLGENDEN FINDEN SIE EINIGE AUSSAGEN ÜBER SIE UND IHR KIND. WELCHE DIESER AUSSAGEN TRAFEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZU?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES I



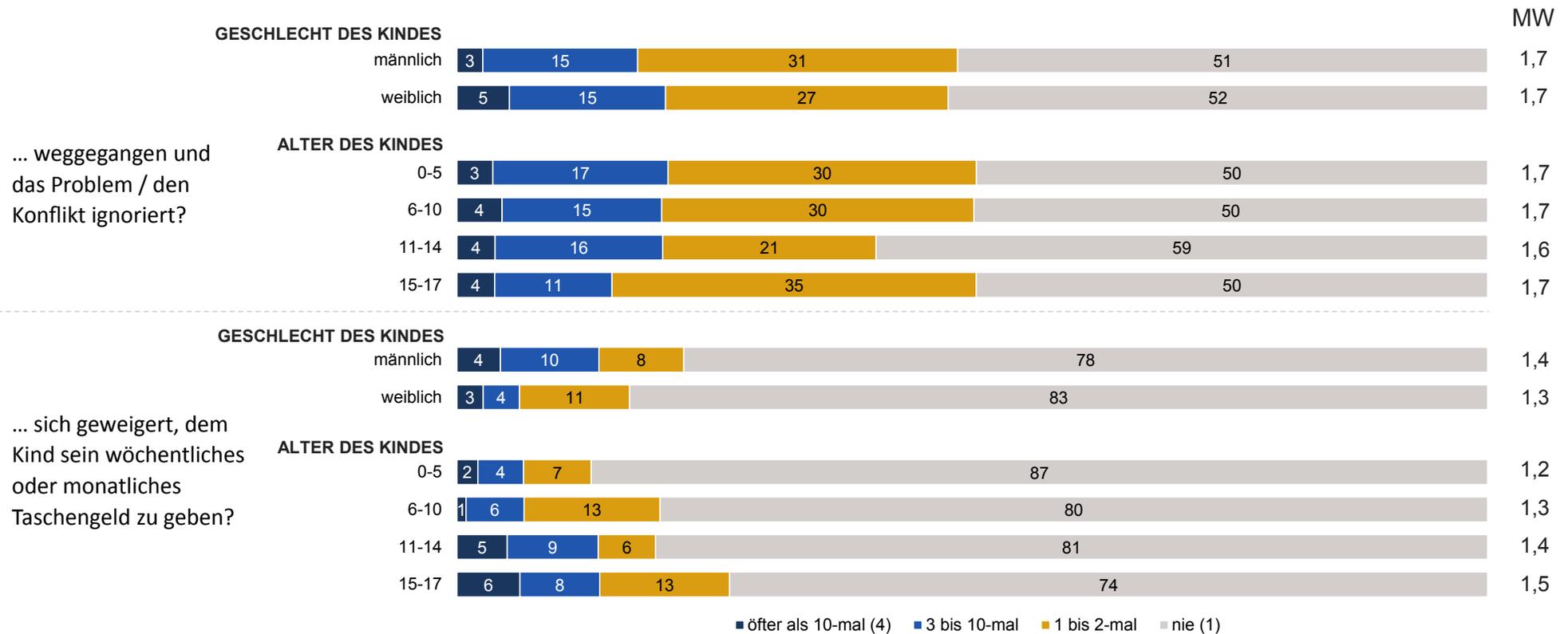
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT I



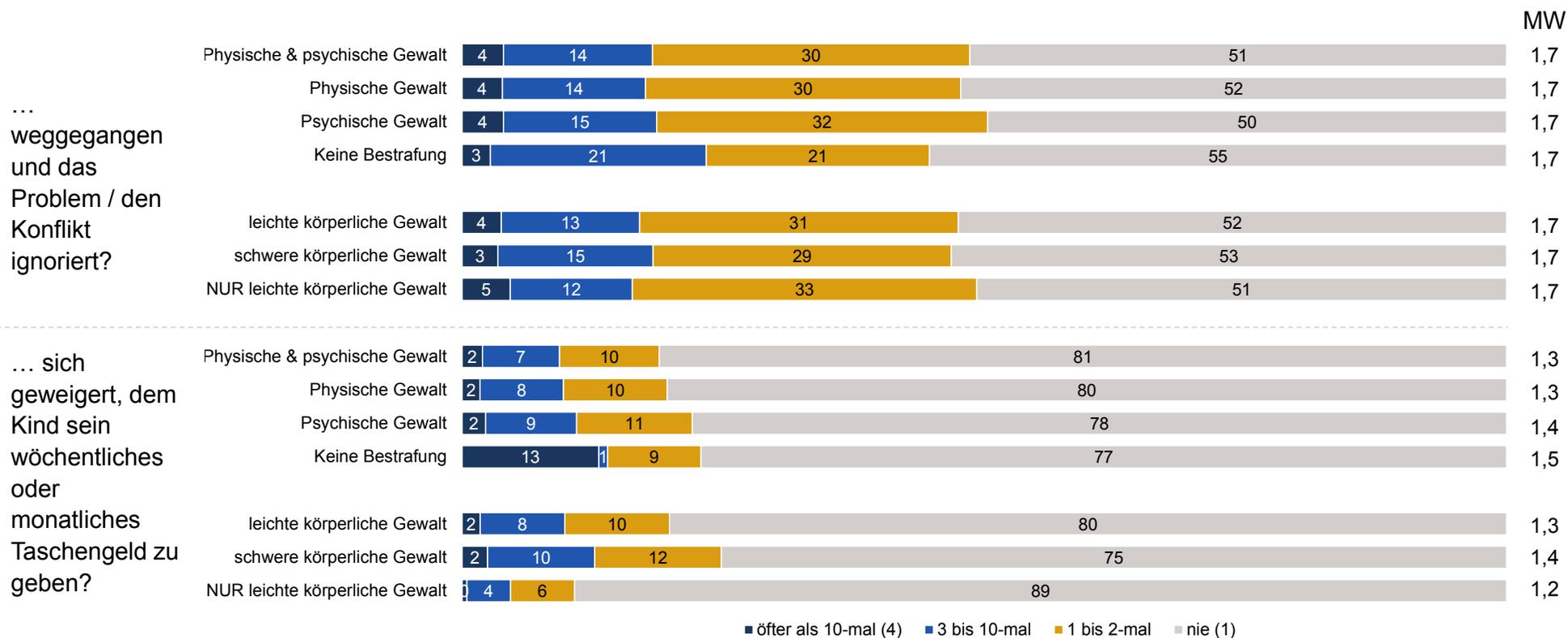
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES II



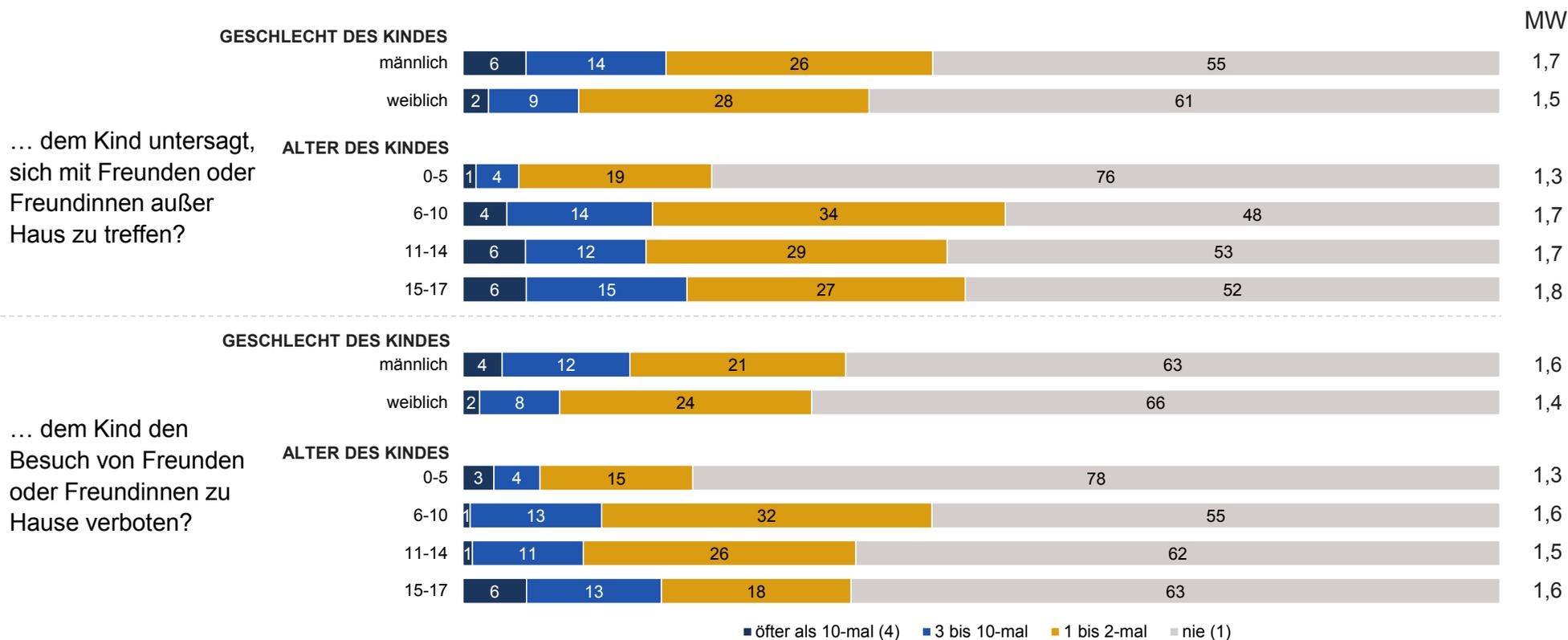
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT II



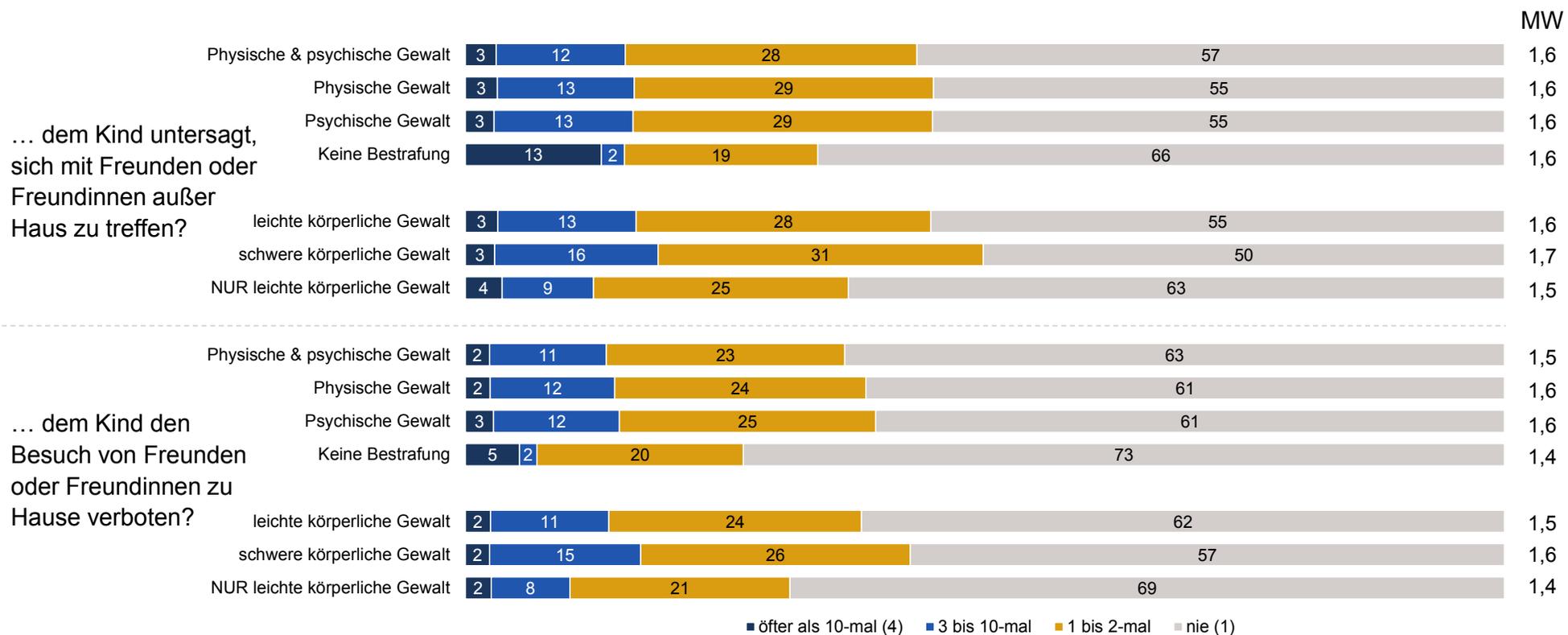
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES III



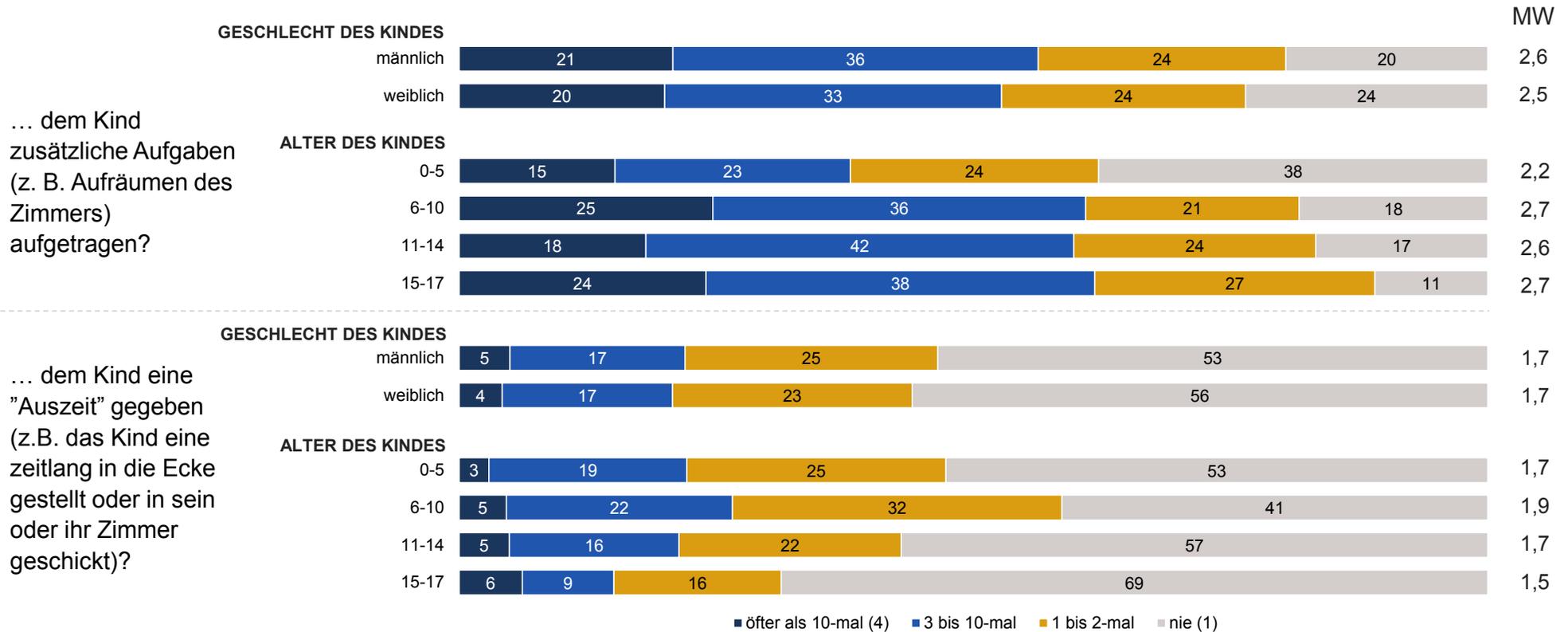
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT III



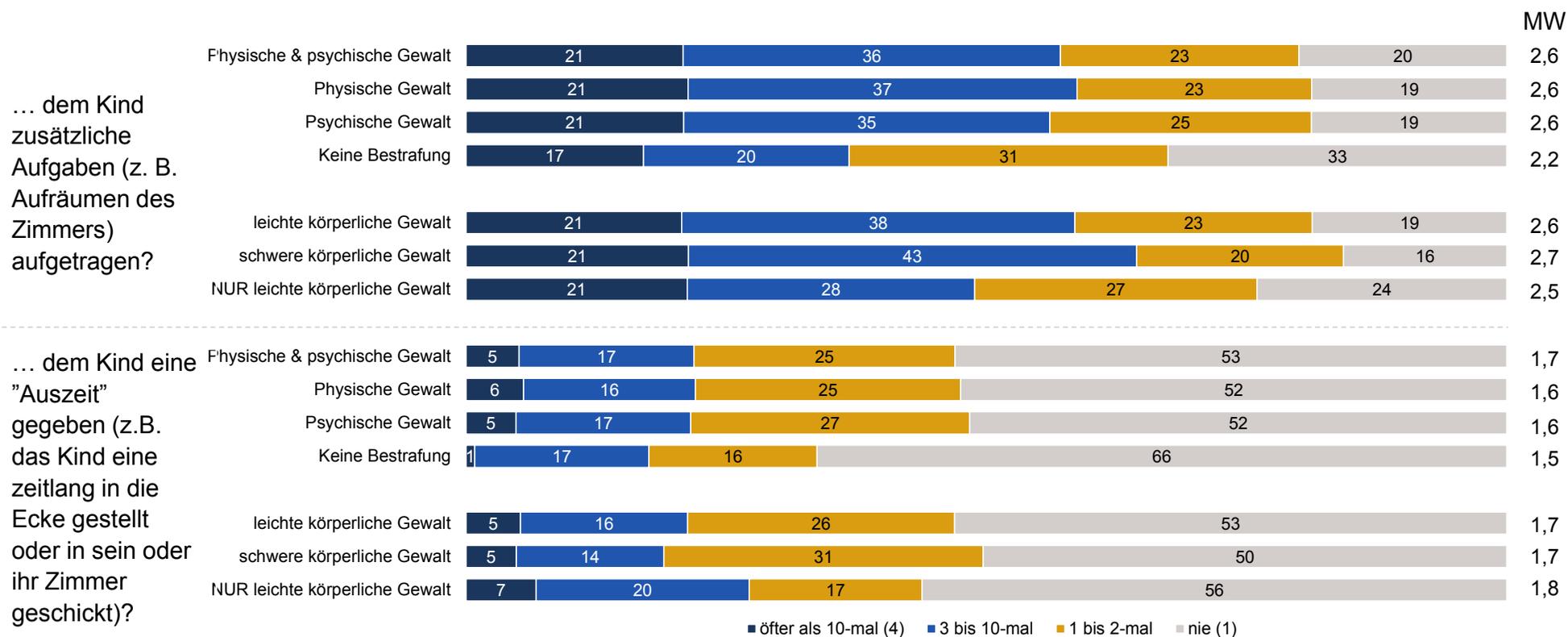
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES IV



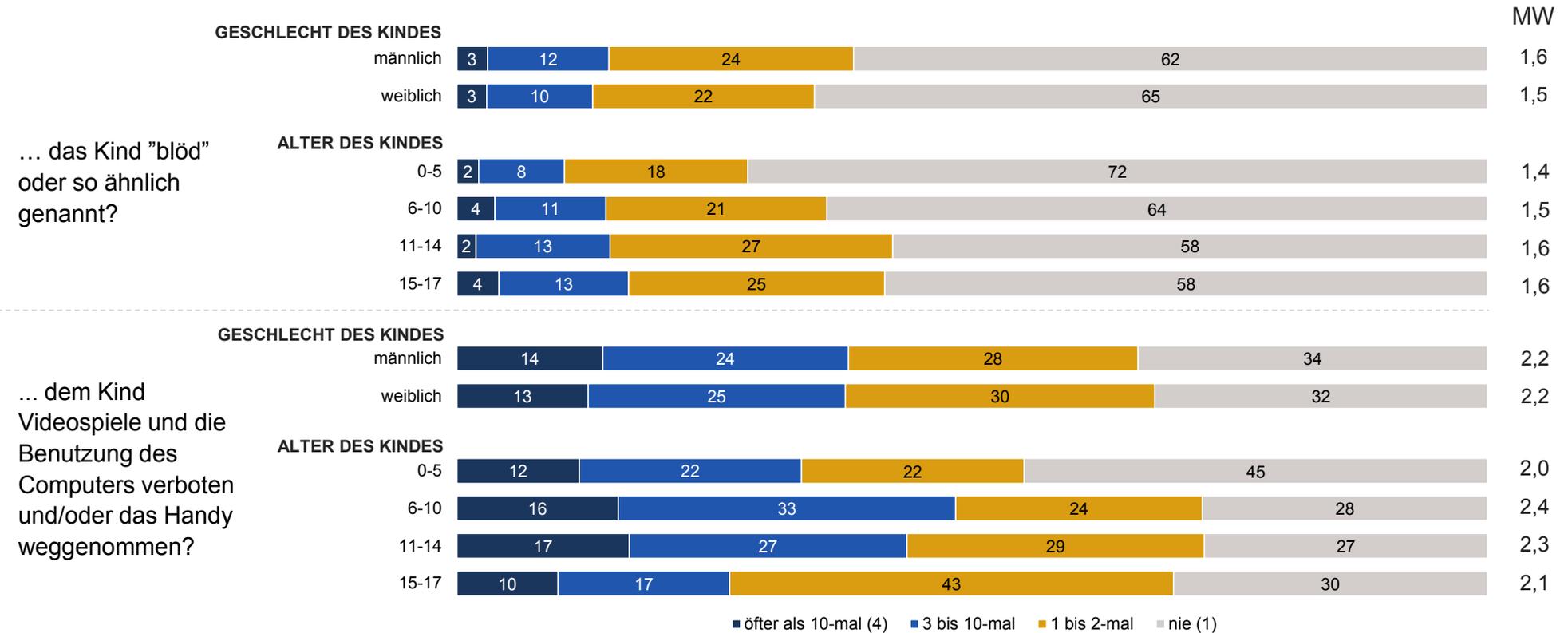
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT IV



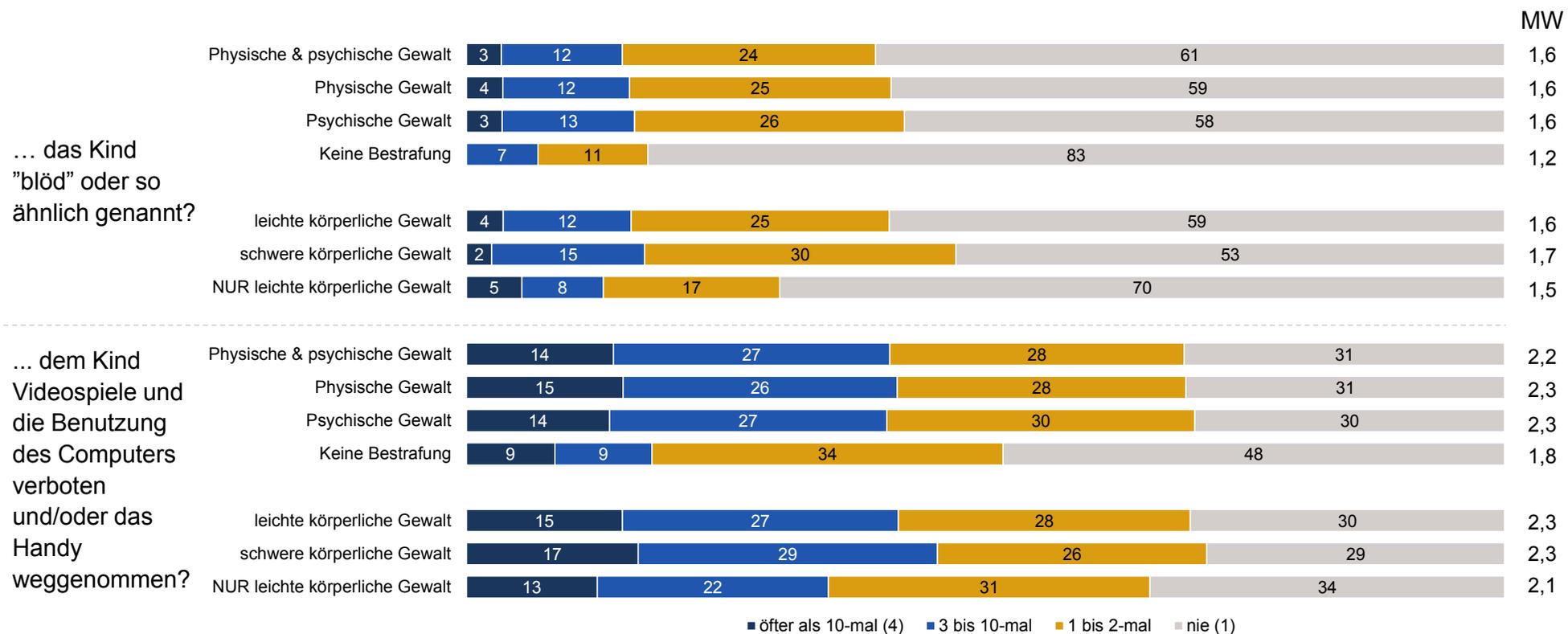
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES V



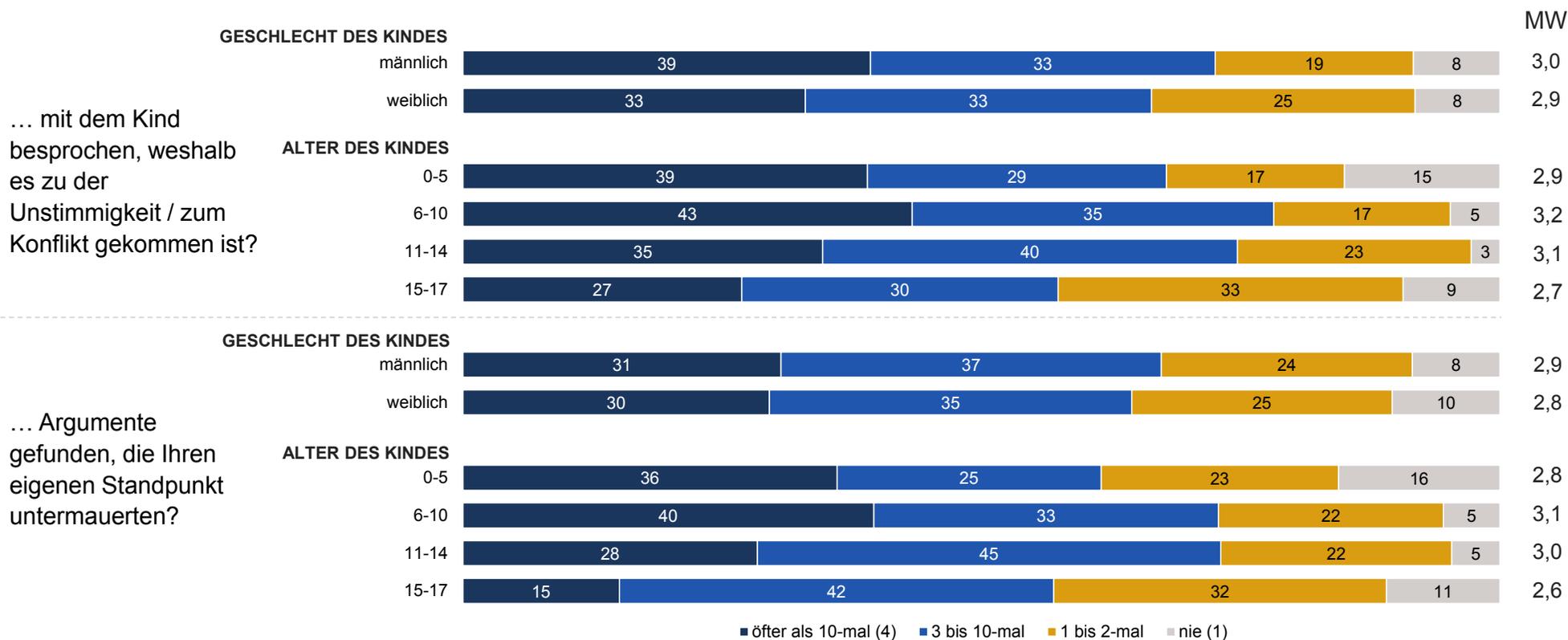
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI DIFFERENZEN MIT DEM KIND – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT V



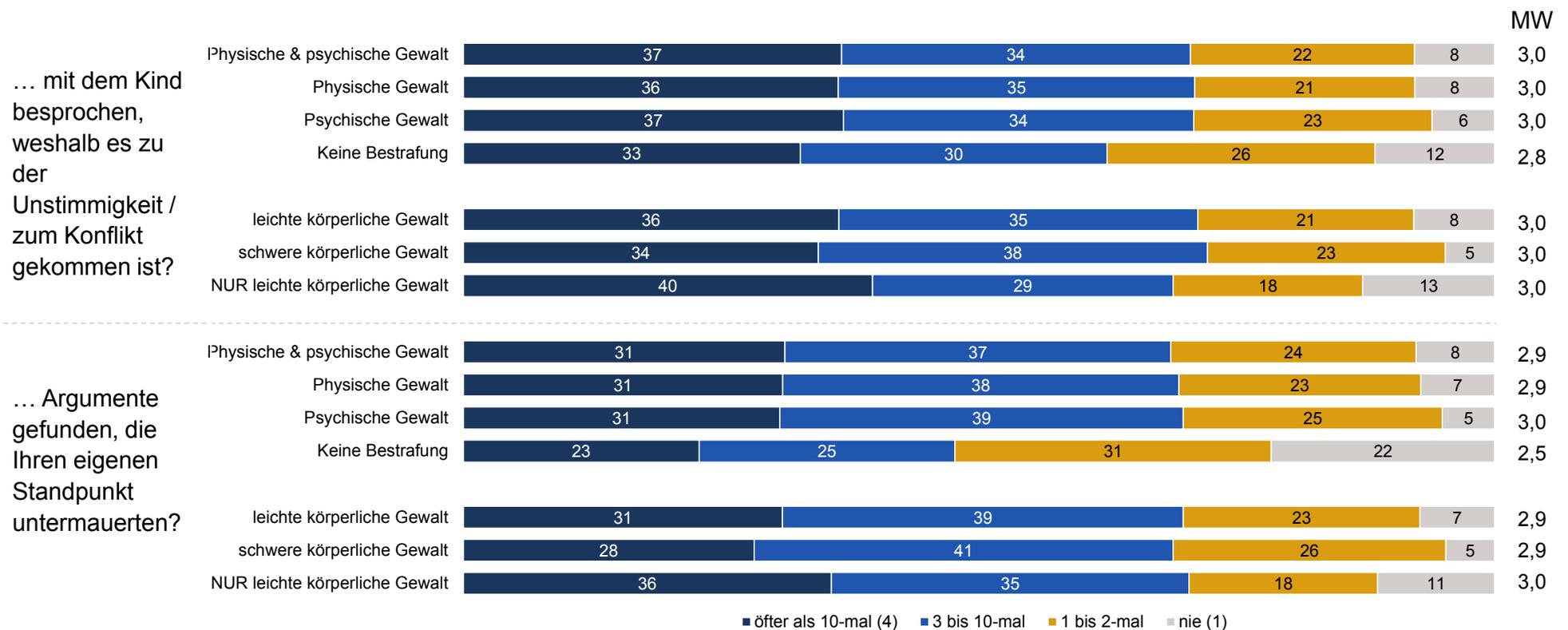
FRAGE ELT3: WIE OFT SIND/HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES I



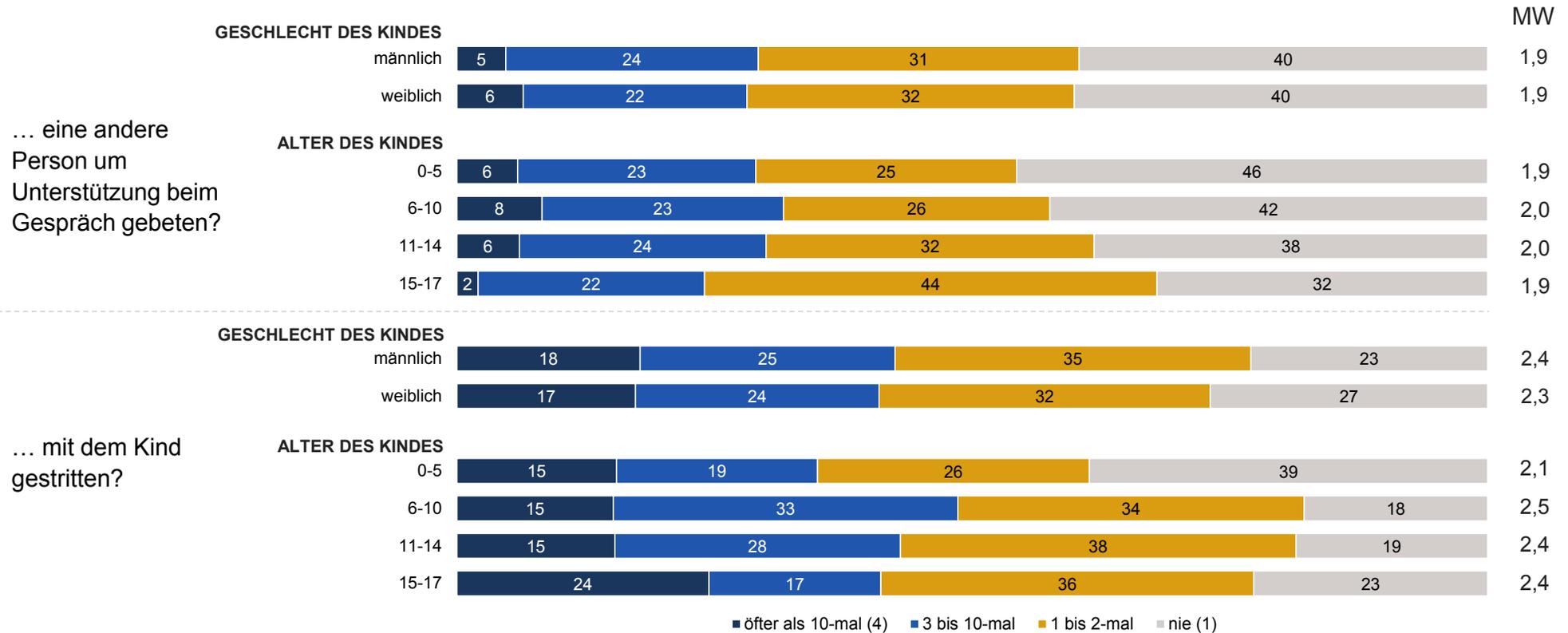
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT I



FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES II



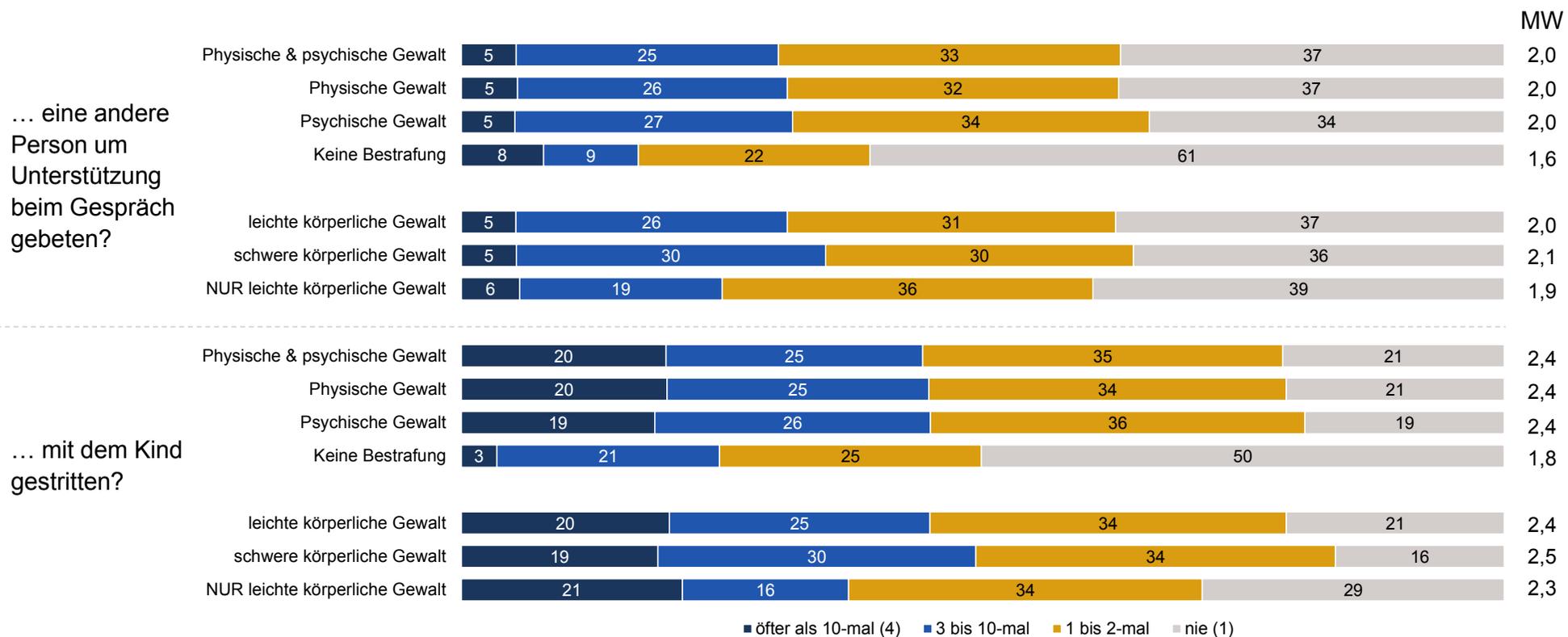
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?

WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...

BASIS: N=500

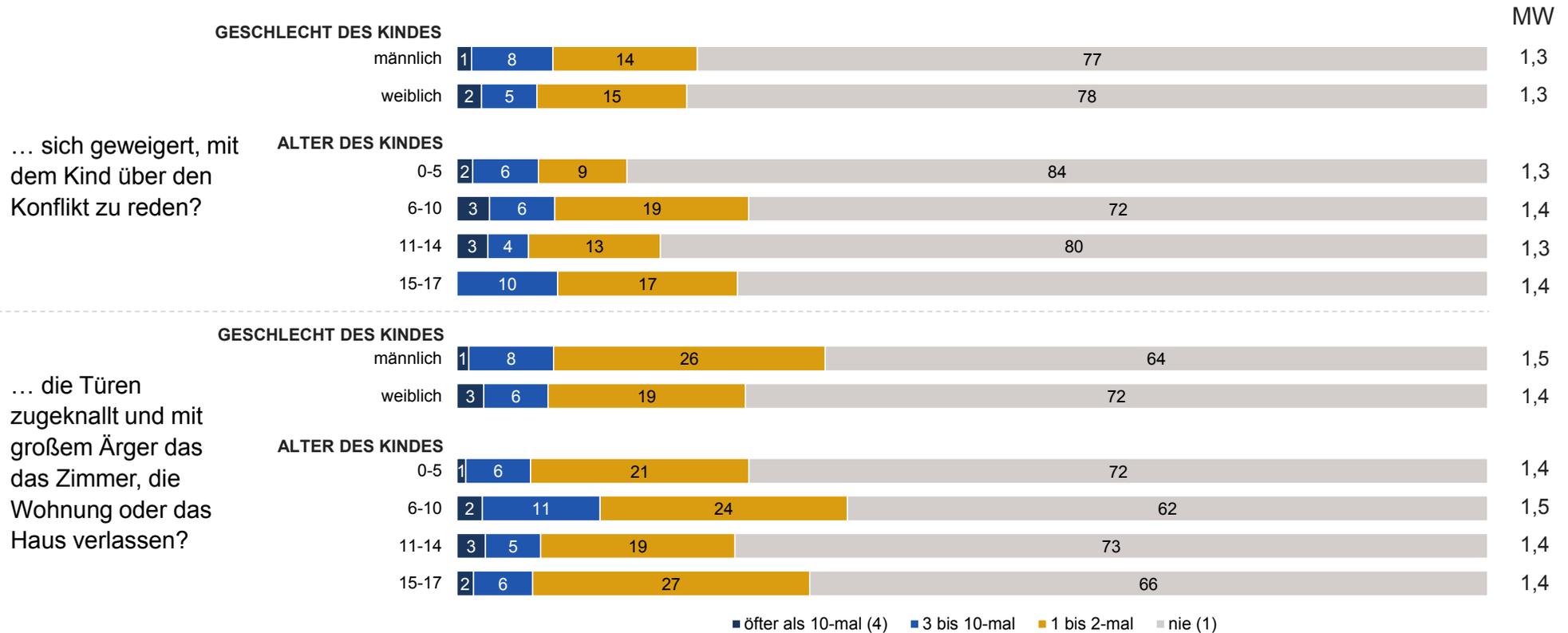
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT II



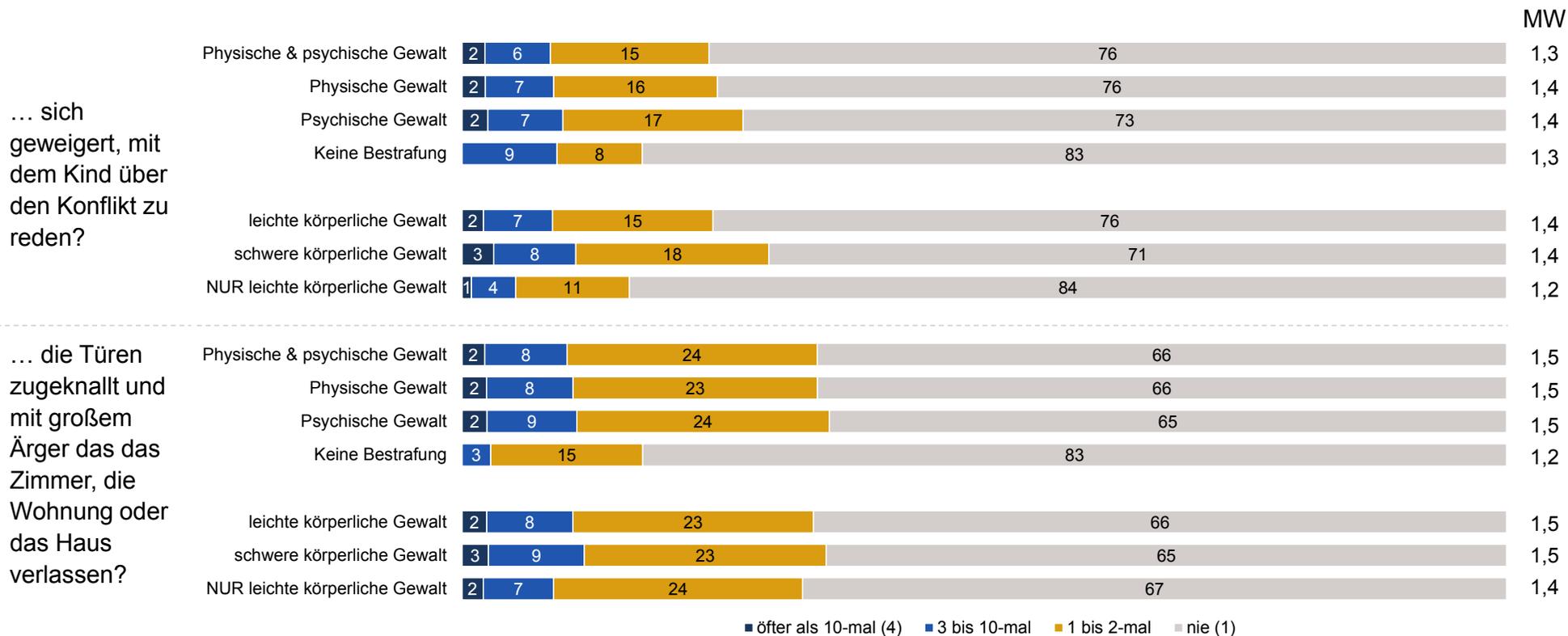
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES III



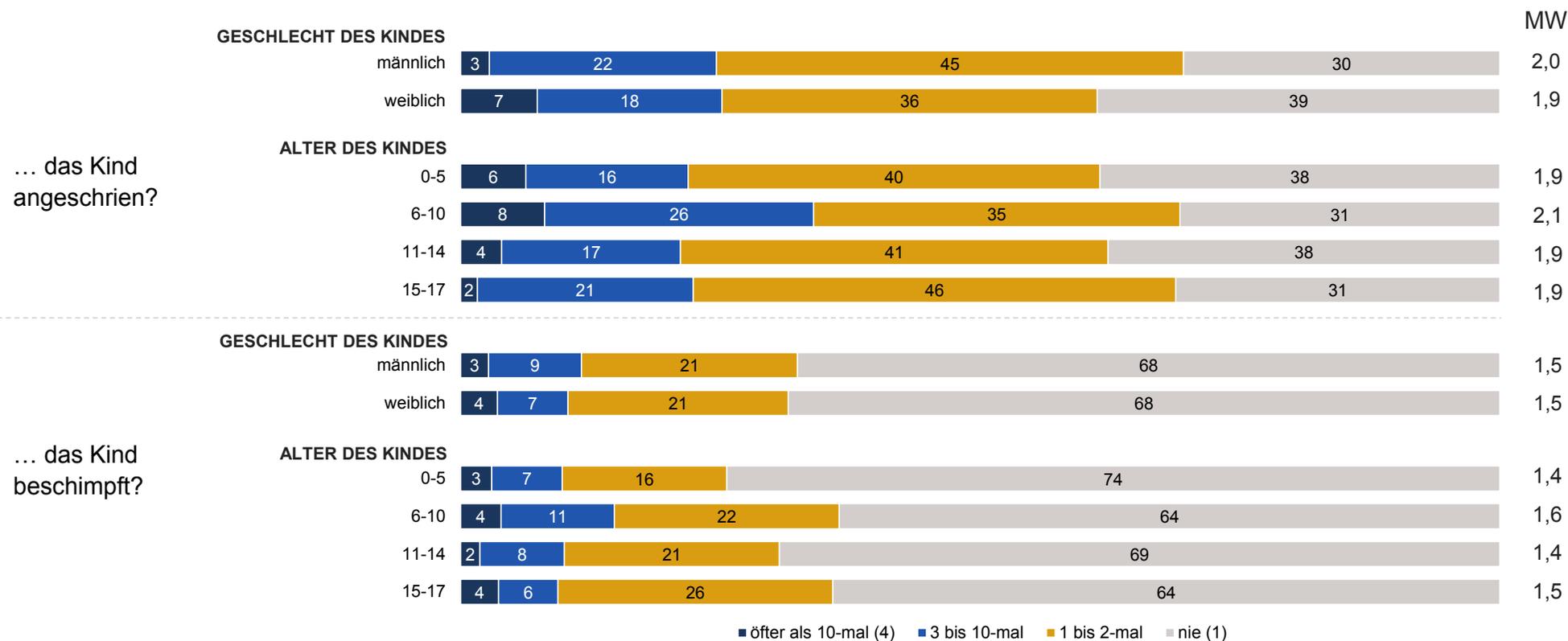
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT III



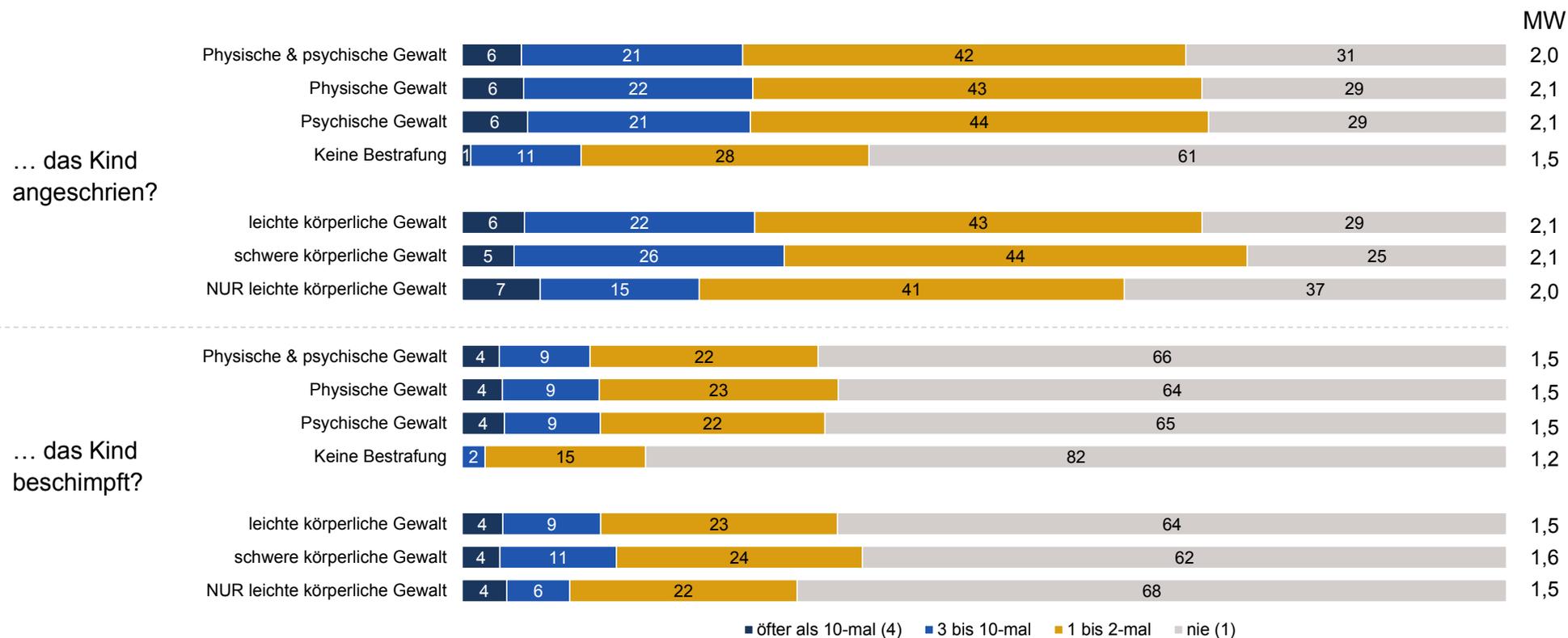
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES IV



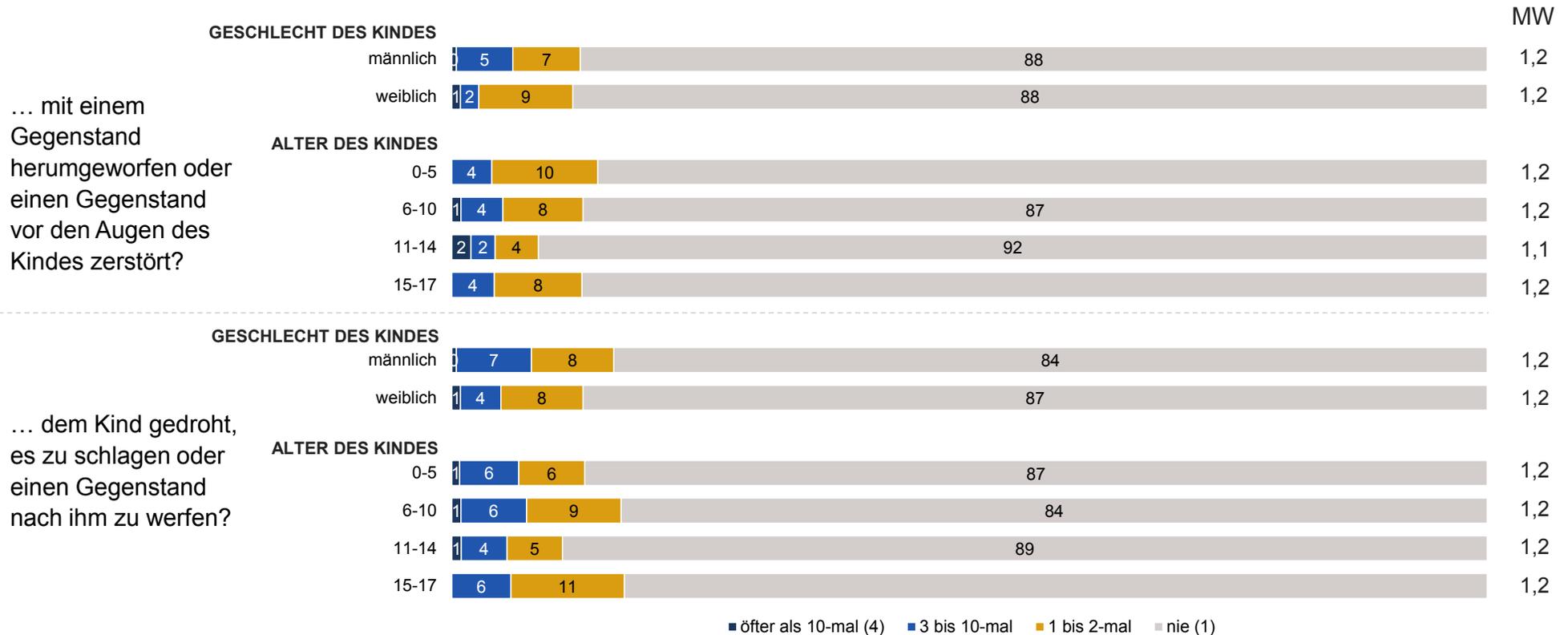
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT IV



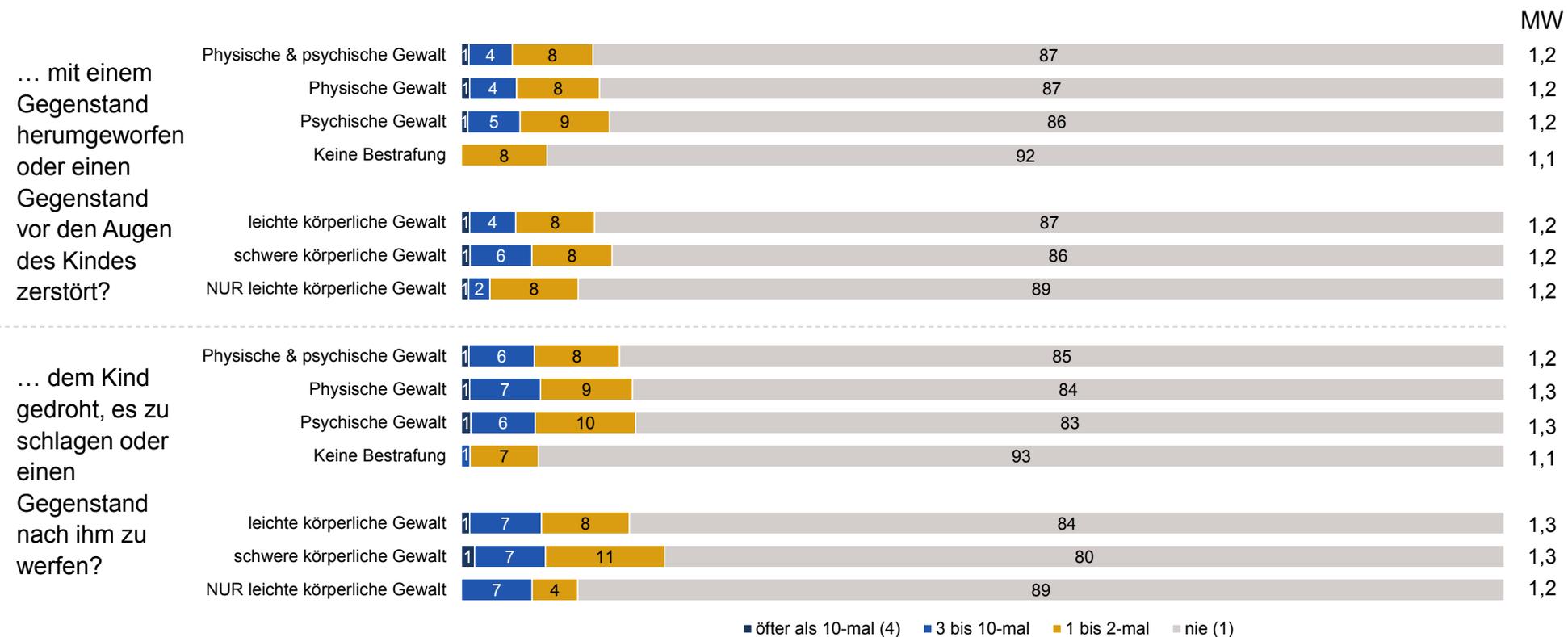
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES V



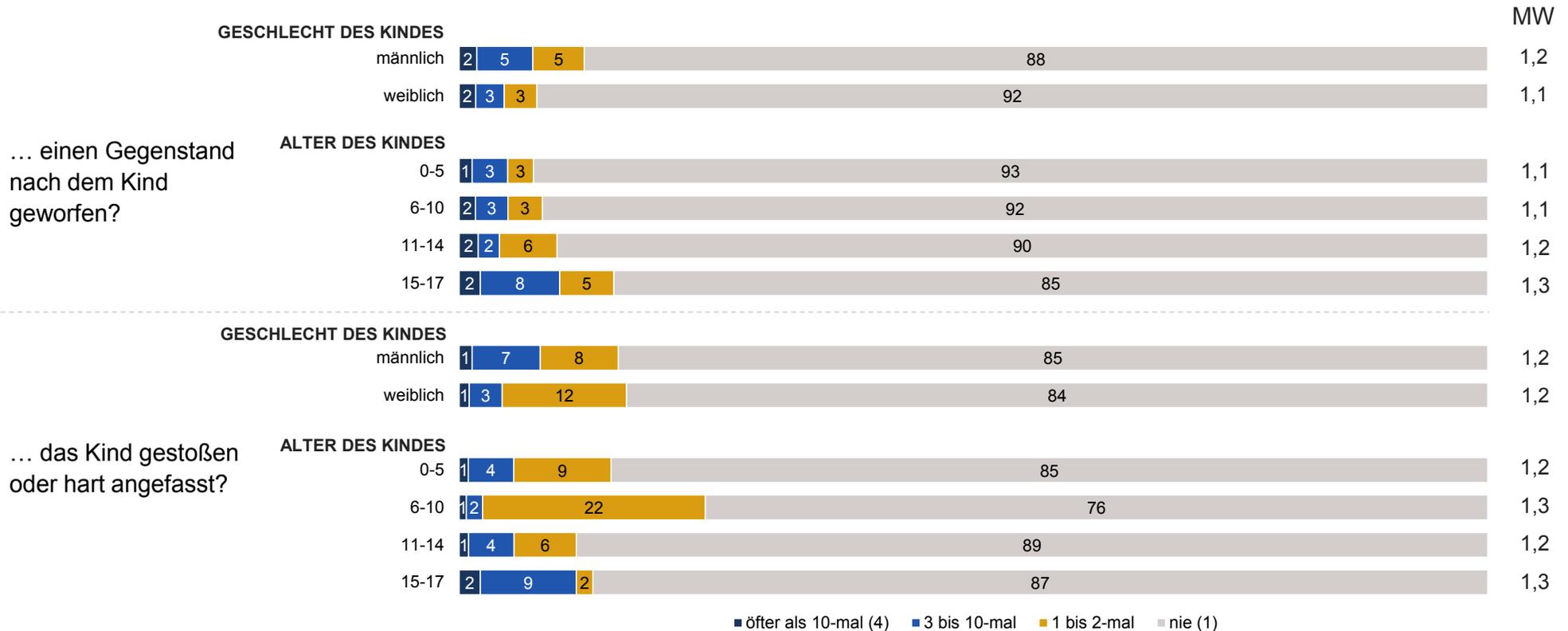
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT V



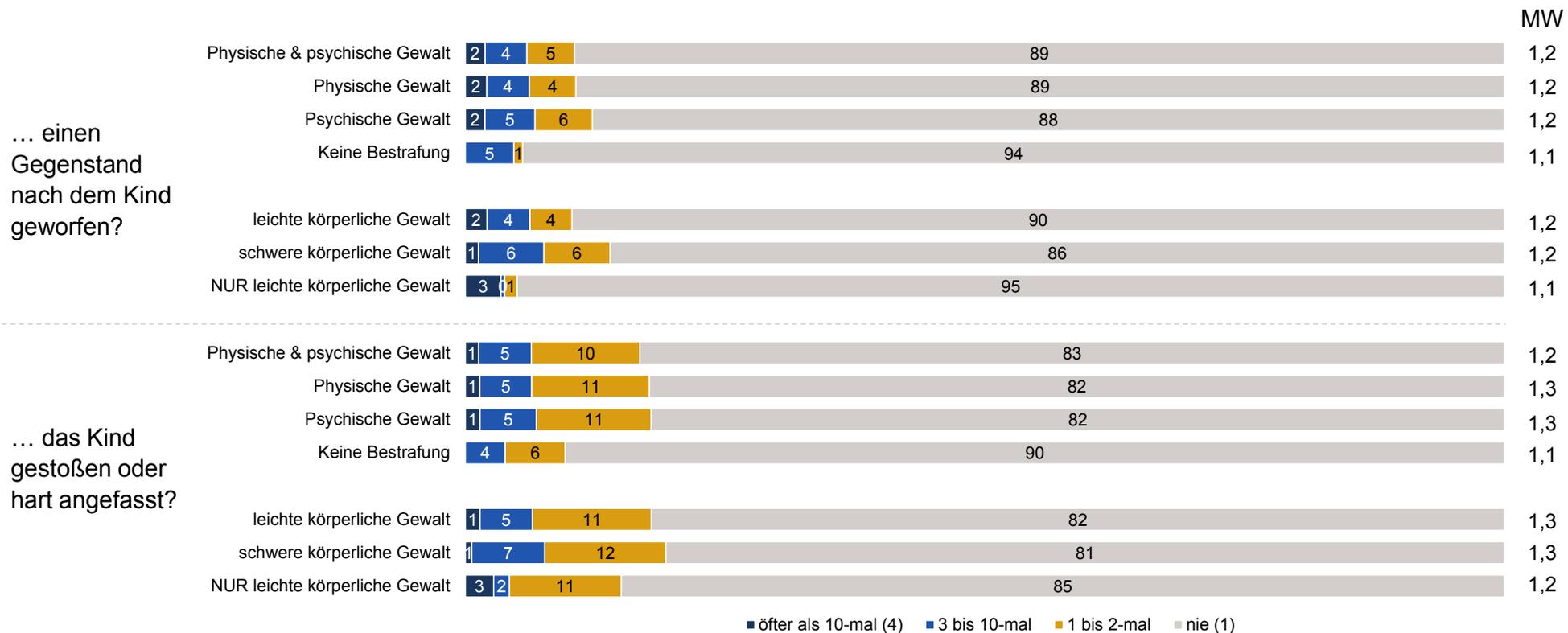
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES VI



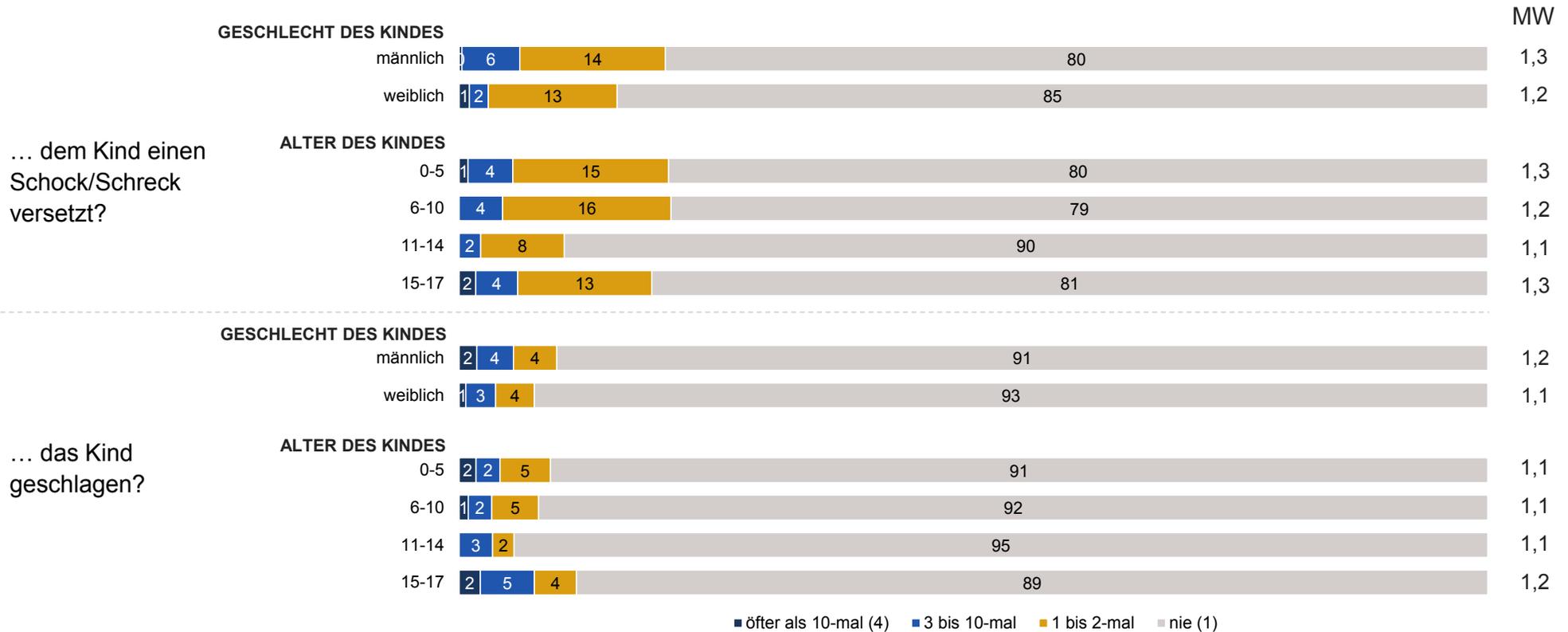
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT VI



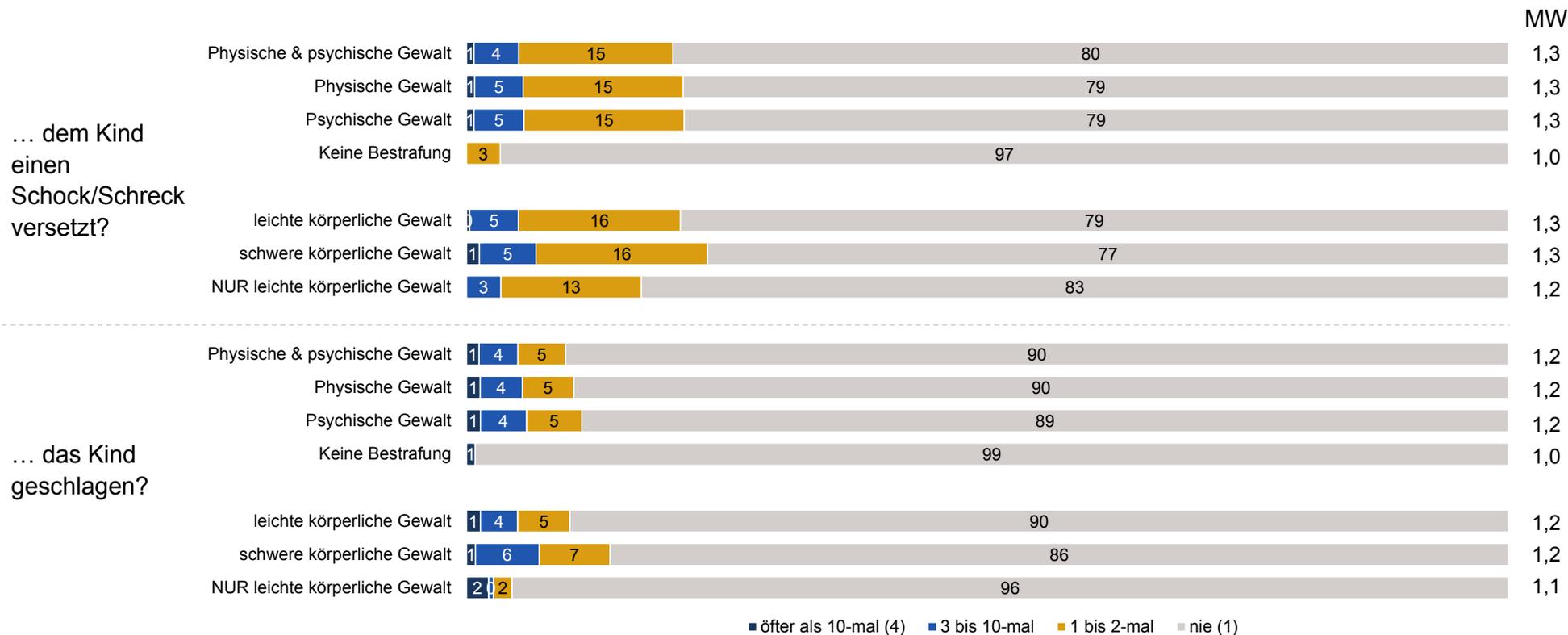
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES VII



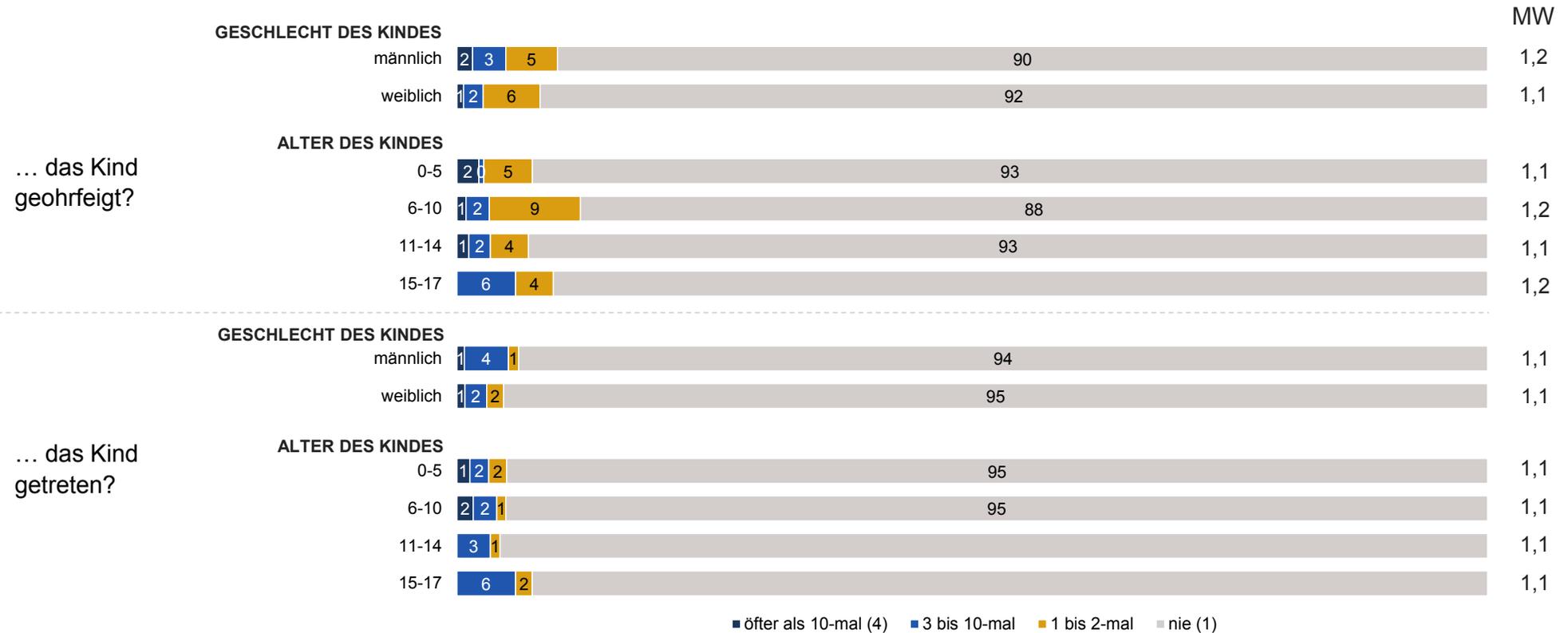
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT VII



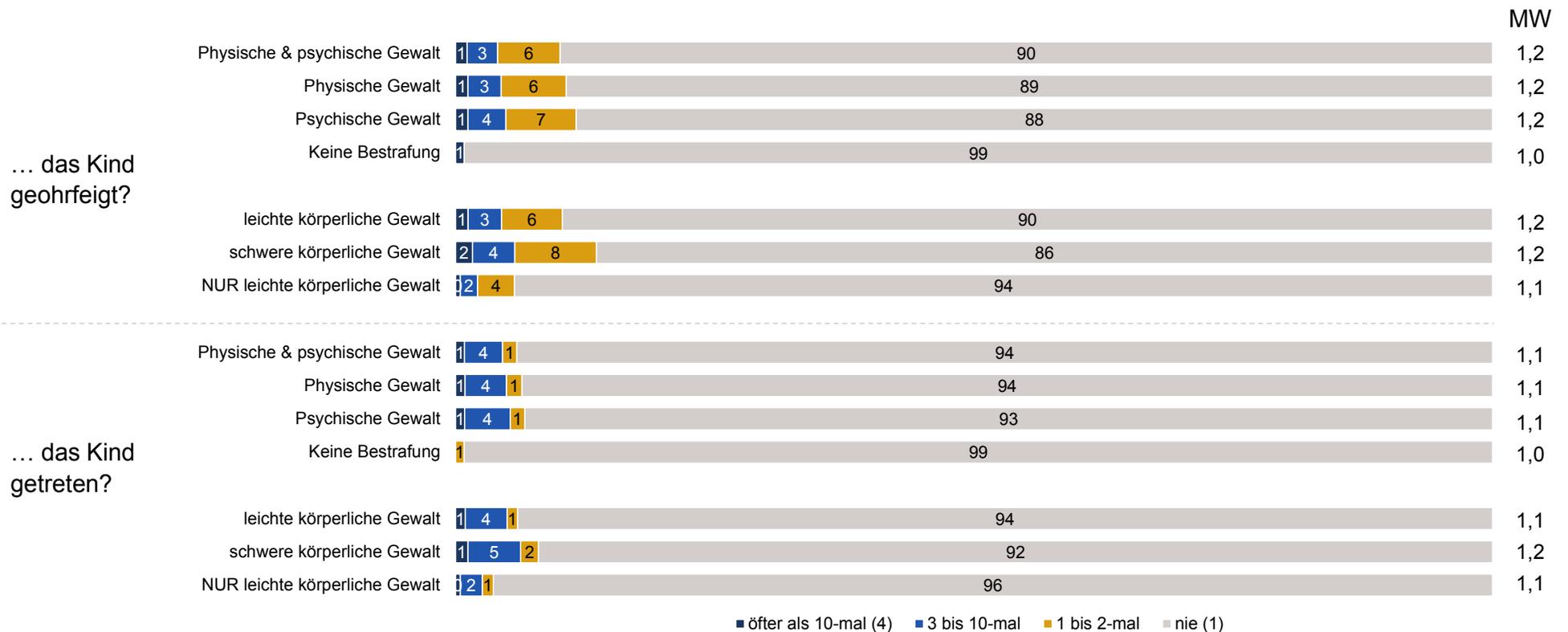
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES VIII



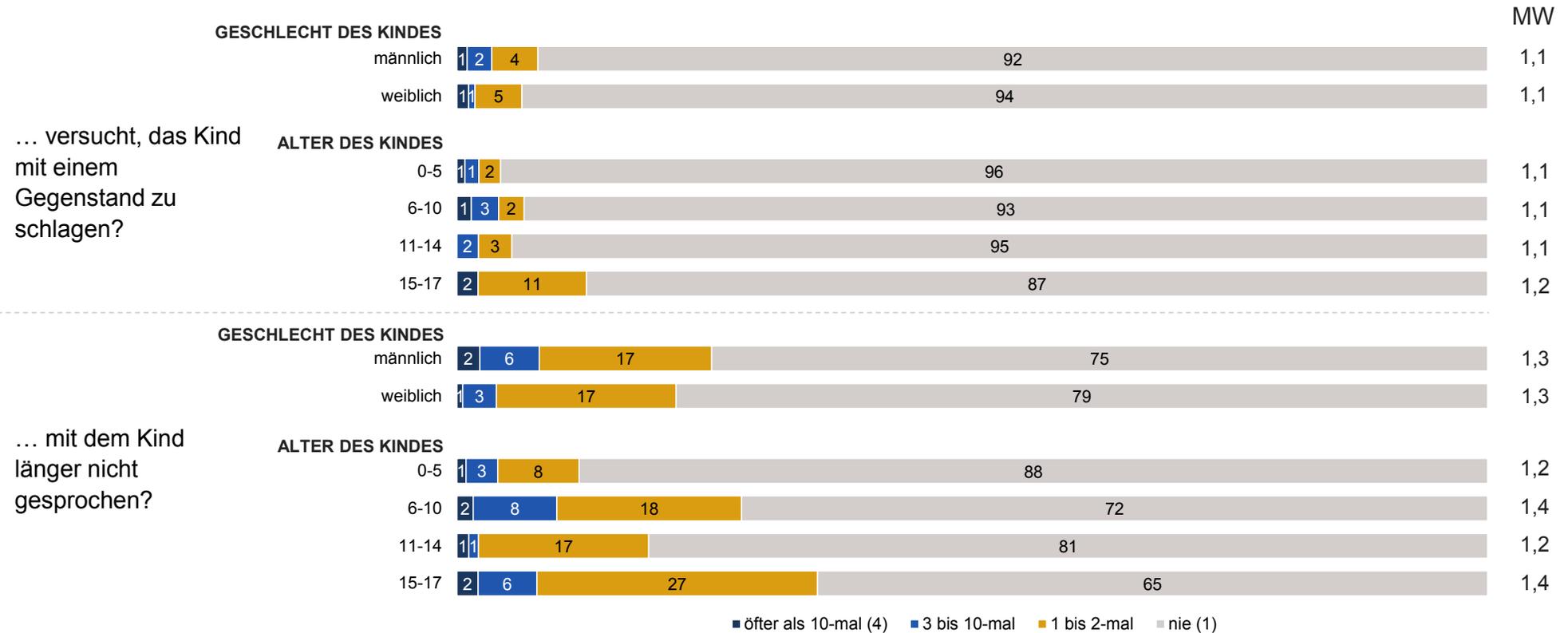
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT VIII



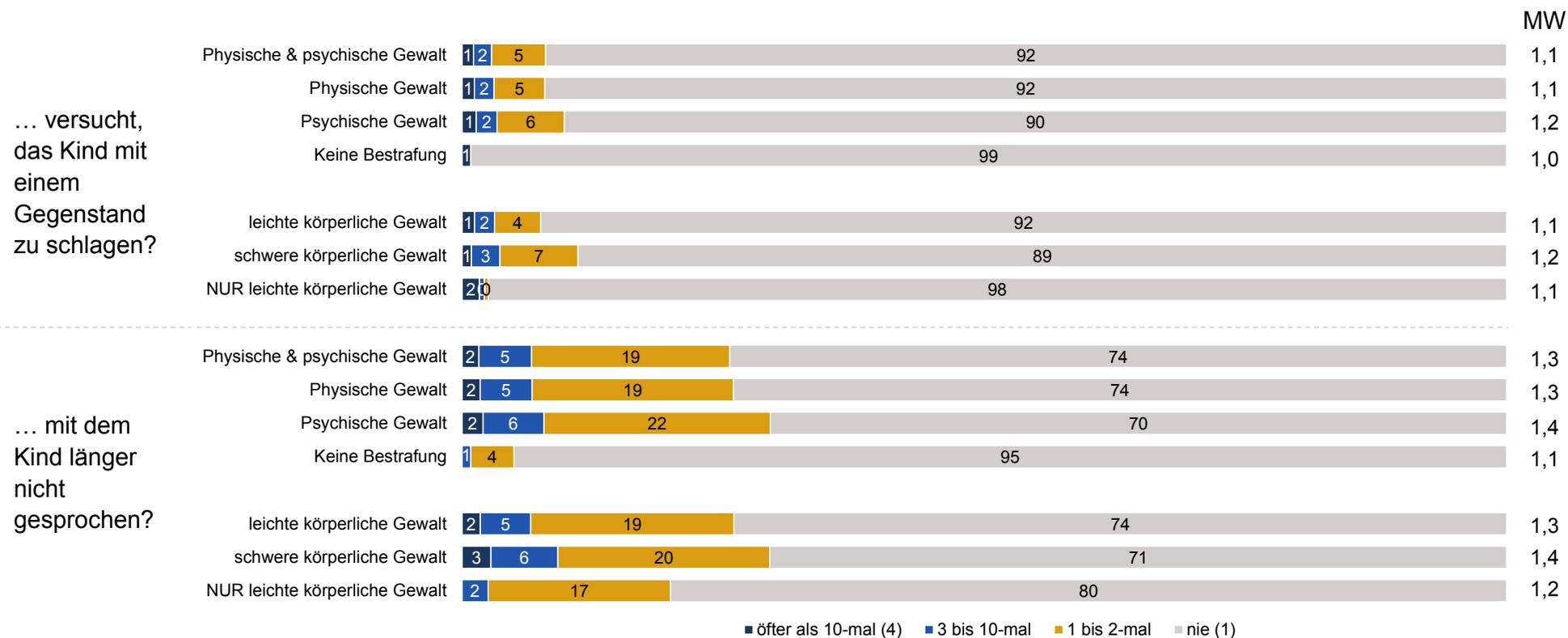
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES IX



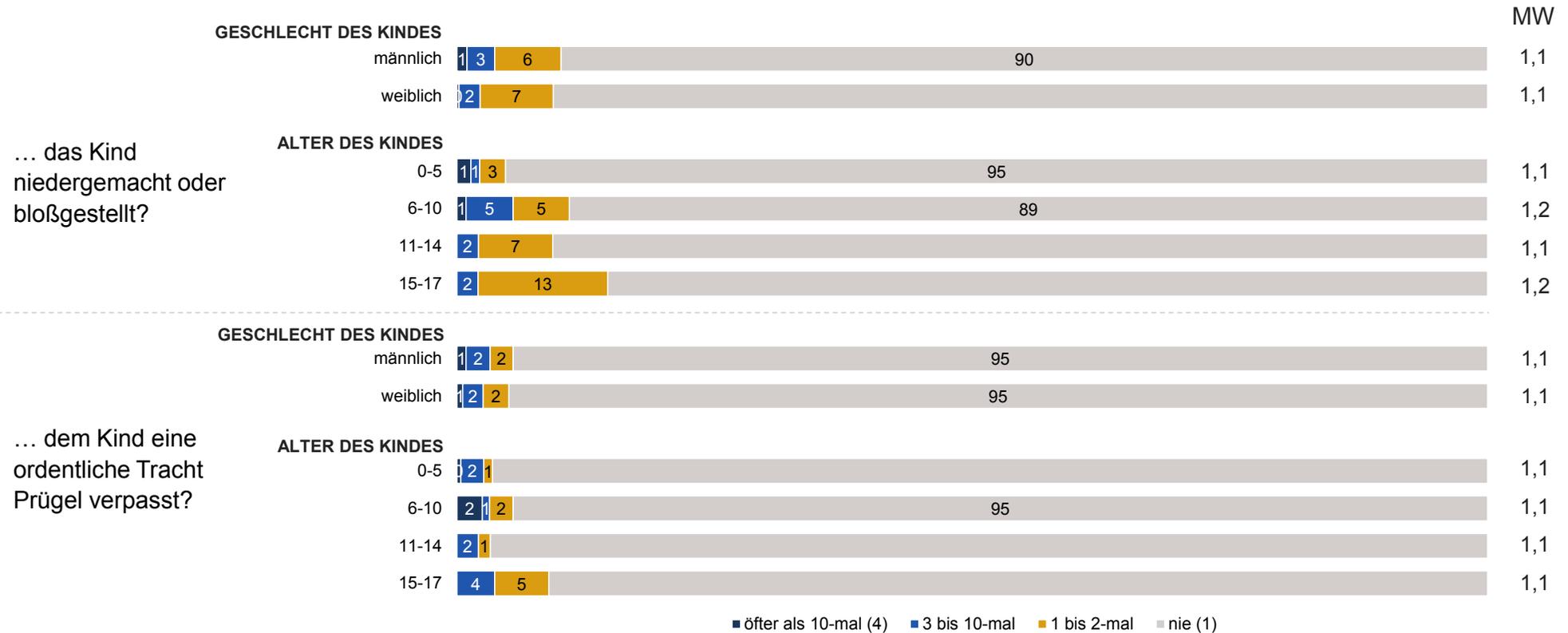
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT IX



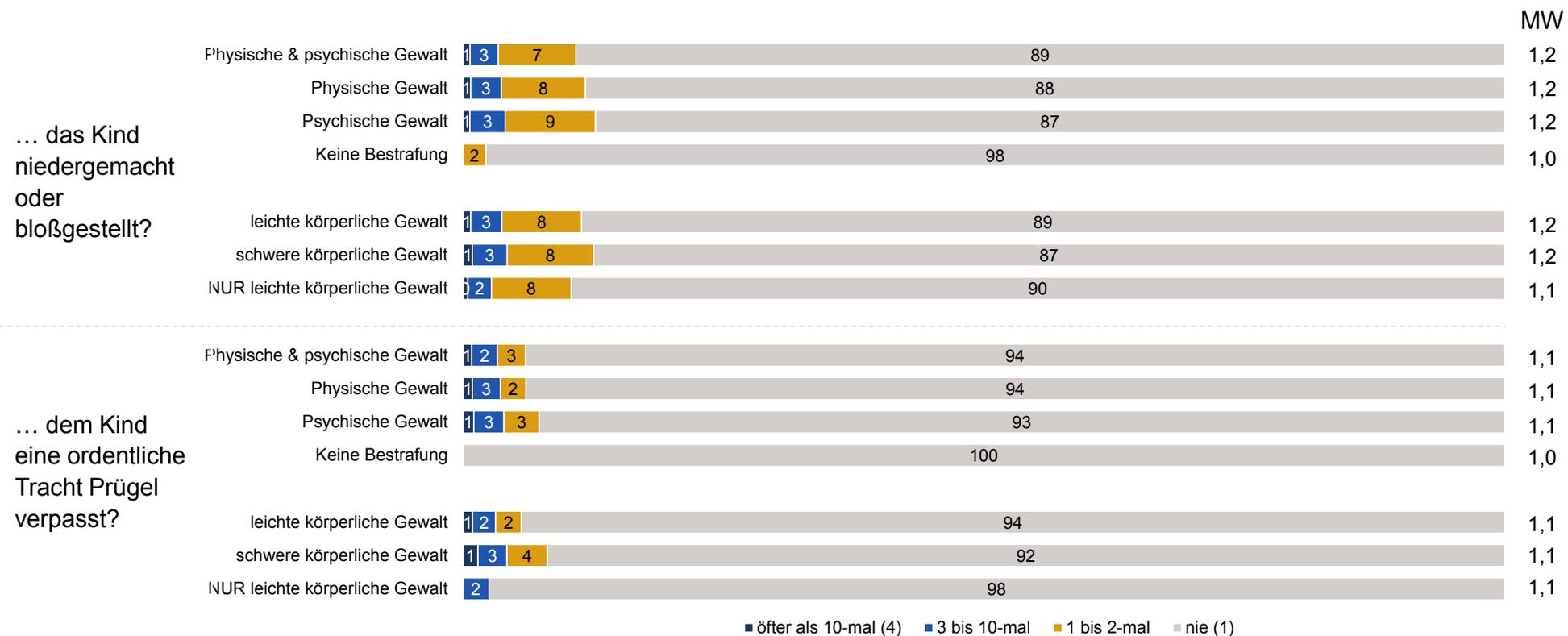
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES X



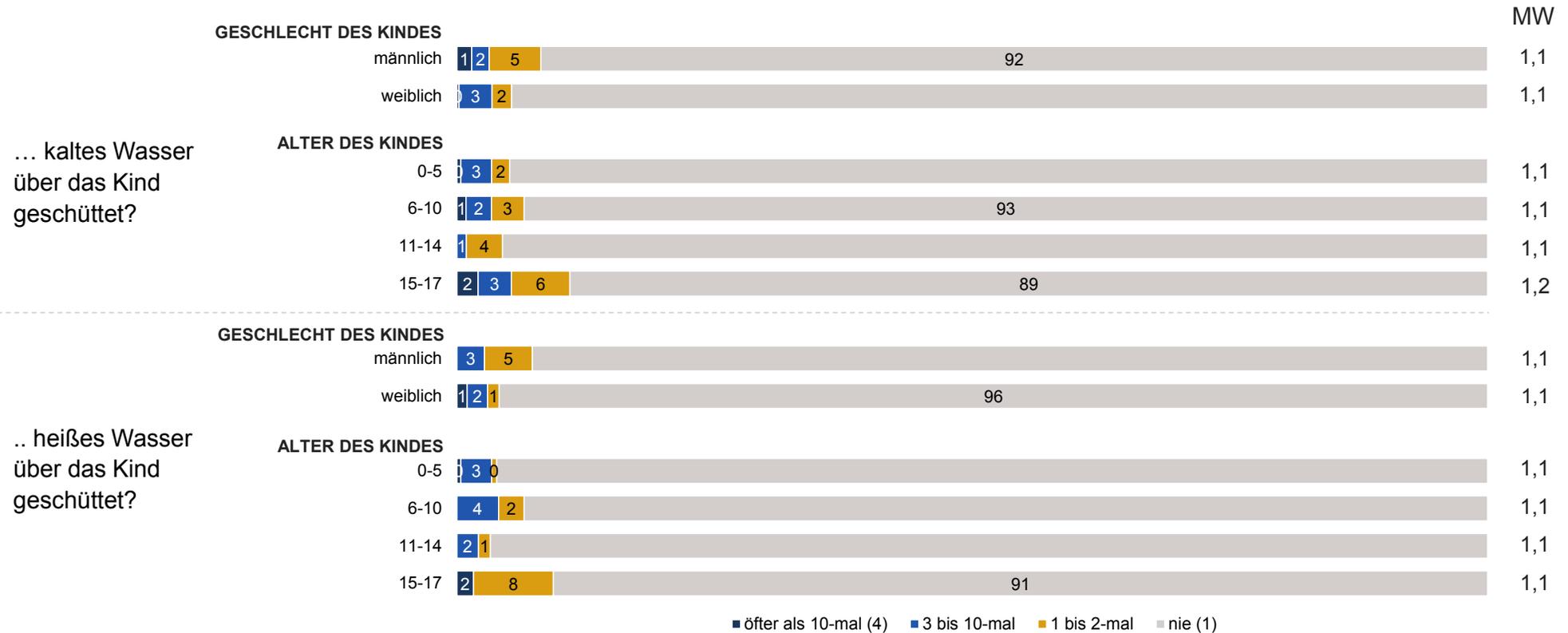
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT X



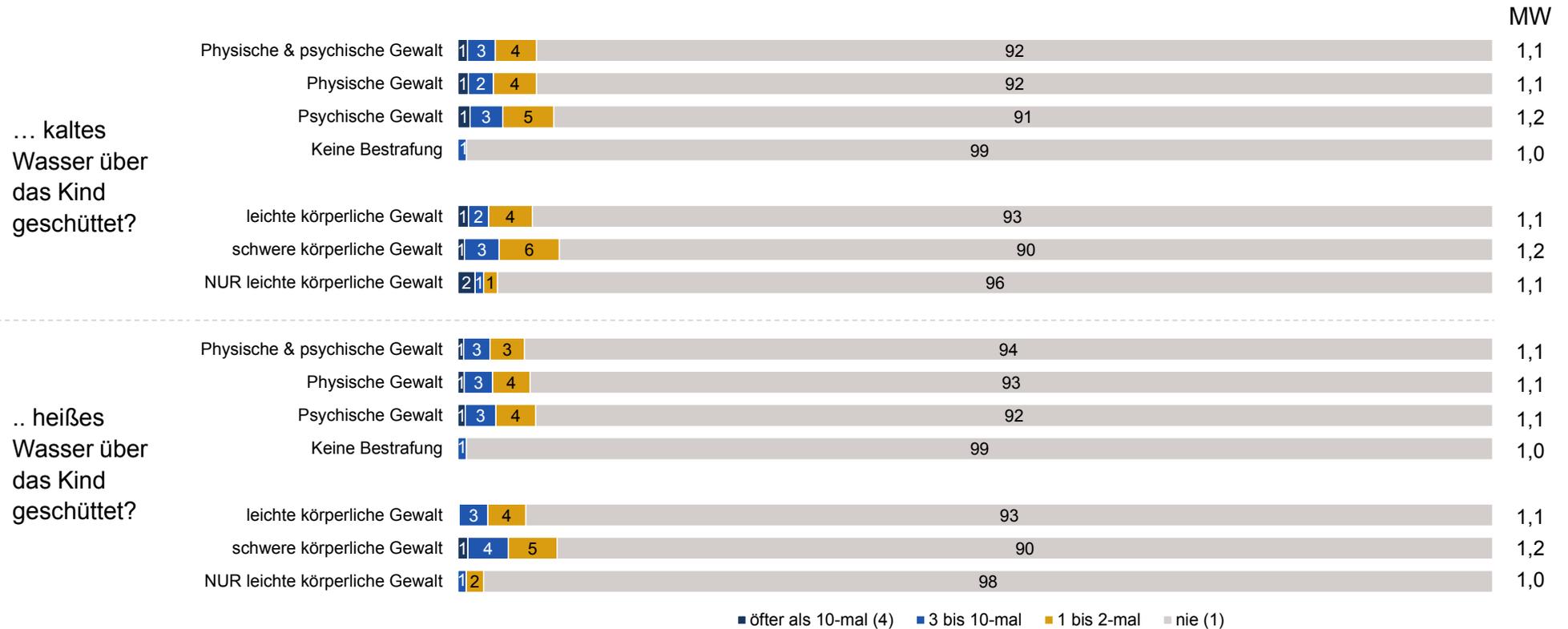
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
BASIS: N=500
ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES XI



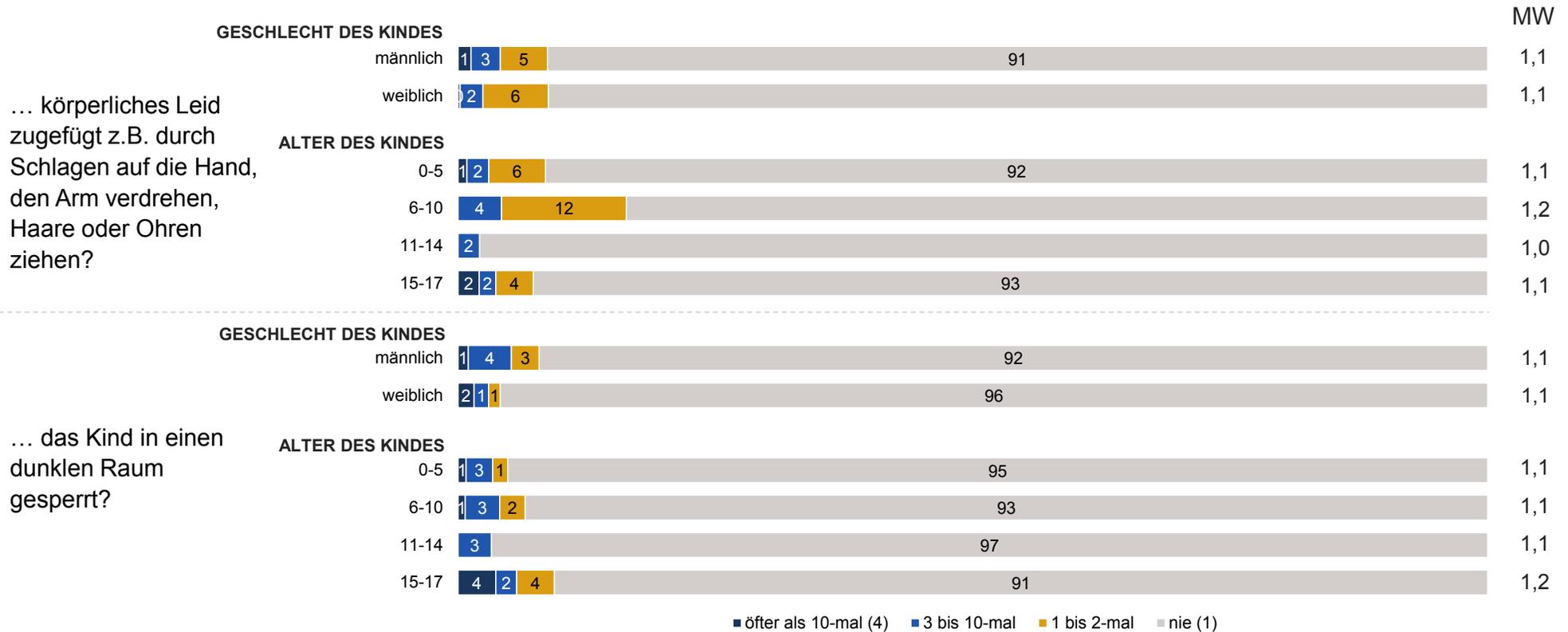
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT XI



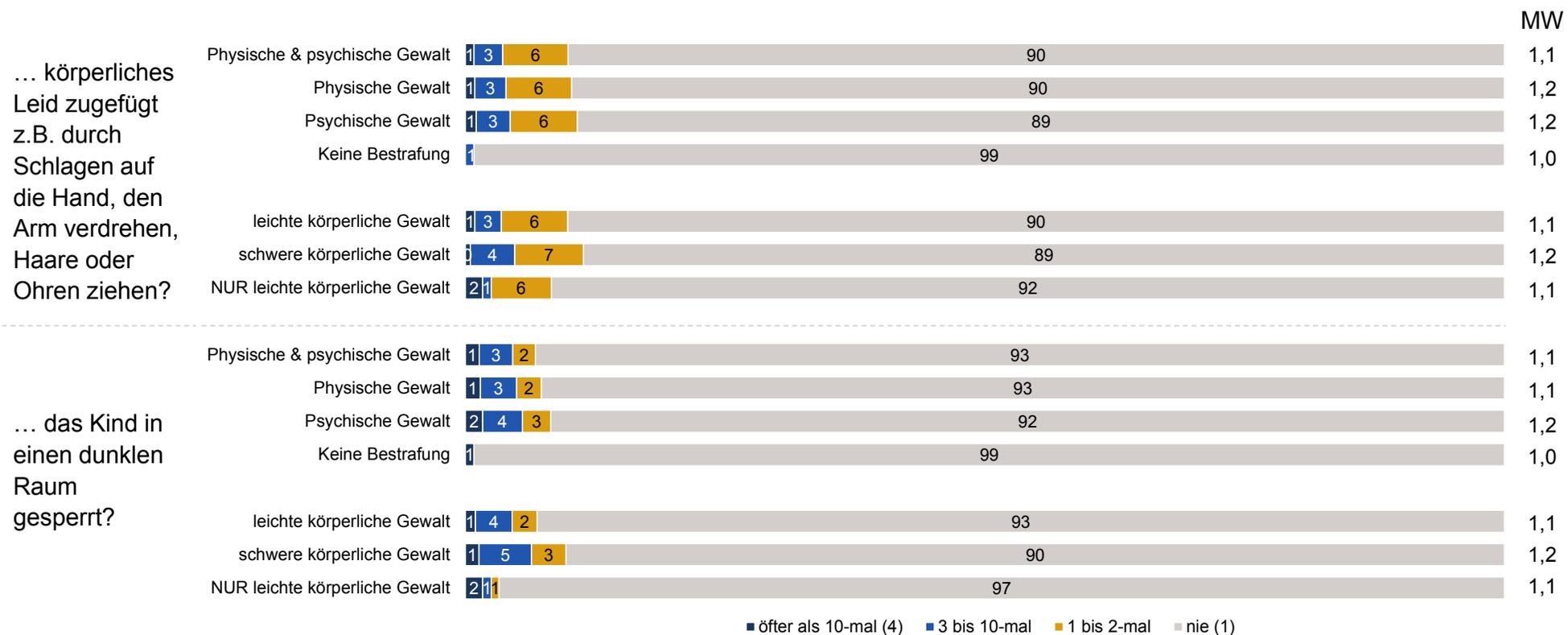
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES XII



FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

VERHALTEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT KINDERN – ELTERN NACH SELBST ERFAHRENER GEWALT IN DER KINDHEIT XII



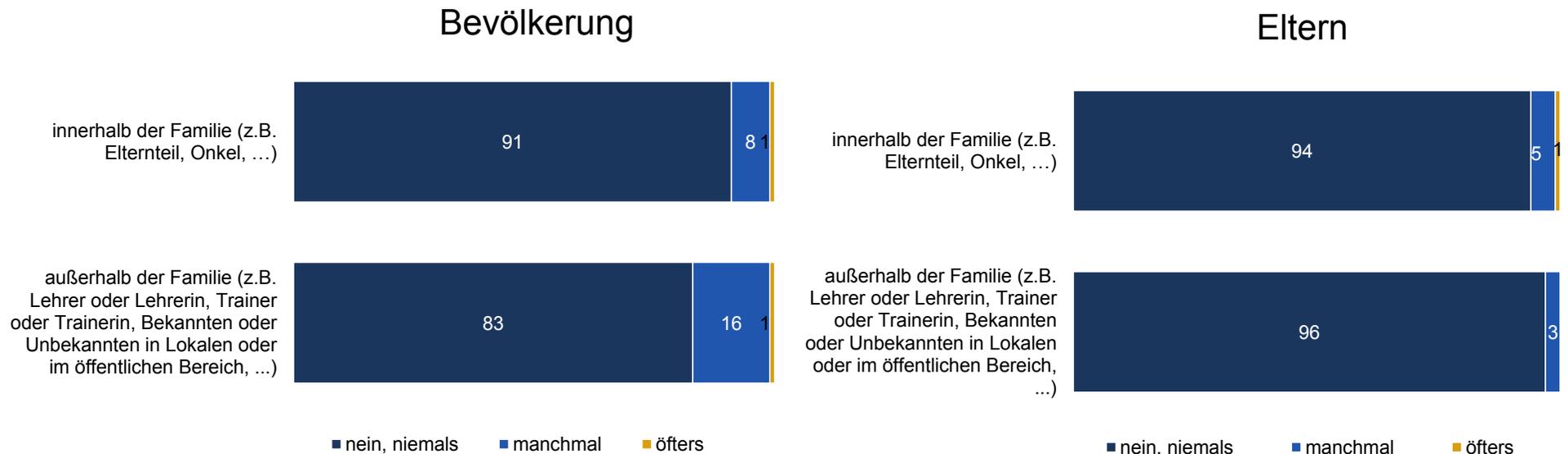
FRAGE ELT4: WIE SEHR STIMMEN SIE UNTENSTEHENDEN AUSSAGEN BEI UNSTIMMIGKEITEN / KONFLIKTEN MIT IHREM KIND ZU?
 WIE OFT HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ...
 BASIS: N=500
 ANGABEN IN %, MW

3

Wahrnehmung von Misshandlungen

WAHRNEHMUNG MISSHANDLUNG DES KINDES DURCH ERWACHSENE

17% der Bevölkerung machte in den letzten 12 Monaten die Wahrnehmung von Misshandlungen außerhalb der Familie.



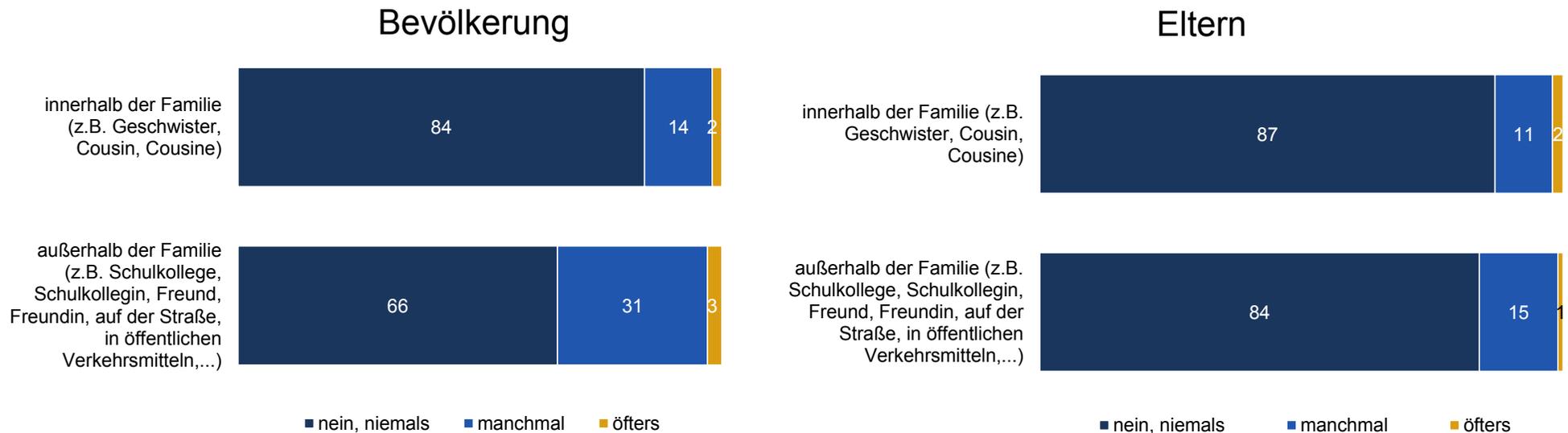
FRAGE BEV4: HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN WAHRGENOMMEN, DASS EIN KIND VON EINEM ERWACHSENEN GESCHLAGEN, MISSHANDELT ODER ANDEREN KÖRPERLICHEN STRAFEN AUSGESETZT WURDE?

FRAGE ELT5: WURDE IHR KIND IN DEN LETZTEN 12 MONATEN VON EINEM ANDEREN ERWACHSENEN GESCHLAGEN, MISSHANDELT ODER ANDEREN KÖRPERLICHEN STRAFEN AUSGESETZT?

BASIS: N=500
ANGABEN IN %

WAHRNEHMUNG MISSHANDLUNG DES KINDES DURCH ANDERES KIND

Ein Drittel der Bevölkerung nahm die Misshandlungen von Kindern durch Kinder außerhalb der Familie wahr. 16% der Eltern geben an, dass ihr Kind in den letzten 12 Monaten außerhalb der Familie geschlagen, misshandelt oder anderen körperlichen Strafen ausgesetzt war.

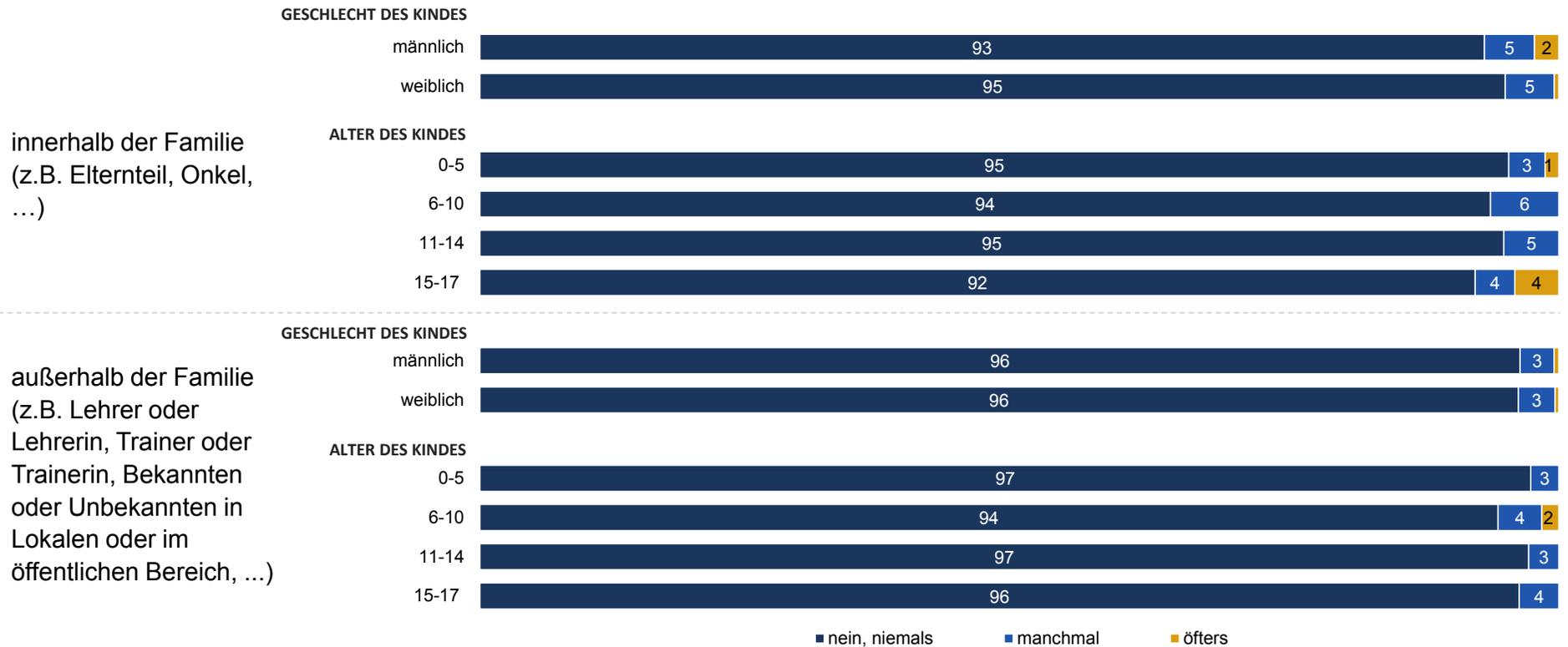


FRAGE BEV5: HABEN SIE IN DEN LETZTEN 12 MONATEN WAHRGENOMMEN, DASS EIN KIND VON EINEM ANDEREN KIND GESCHLAGEN, MISSHANDELT ODER ANDEREN KÖRPERLICHEN STRAFEN AUSGESETZT WURDE?

FRAGE ELT6: WURDE IHR KIND IN DEN LETZTEN 12 MONATEN VON EINEM ANDEREN KIND GESCHLAGEN, MISSHANDELT ODER ANDEREN KÖRPERLICHEN STRAFEN AUSGESETZT?

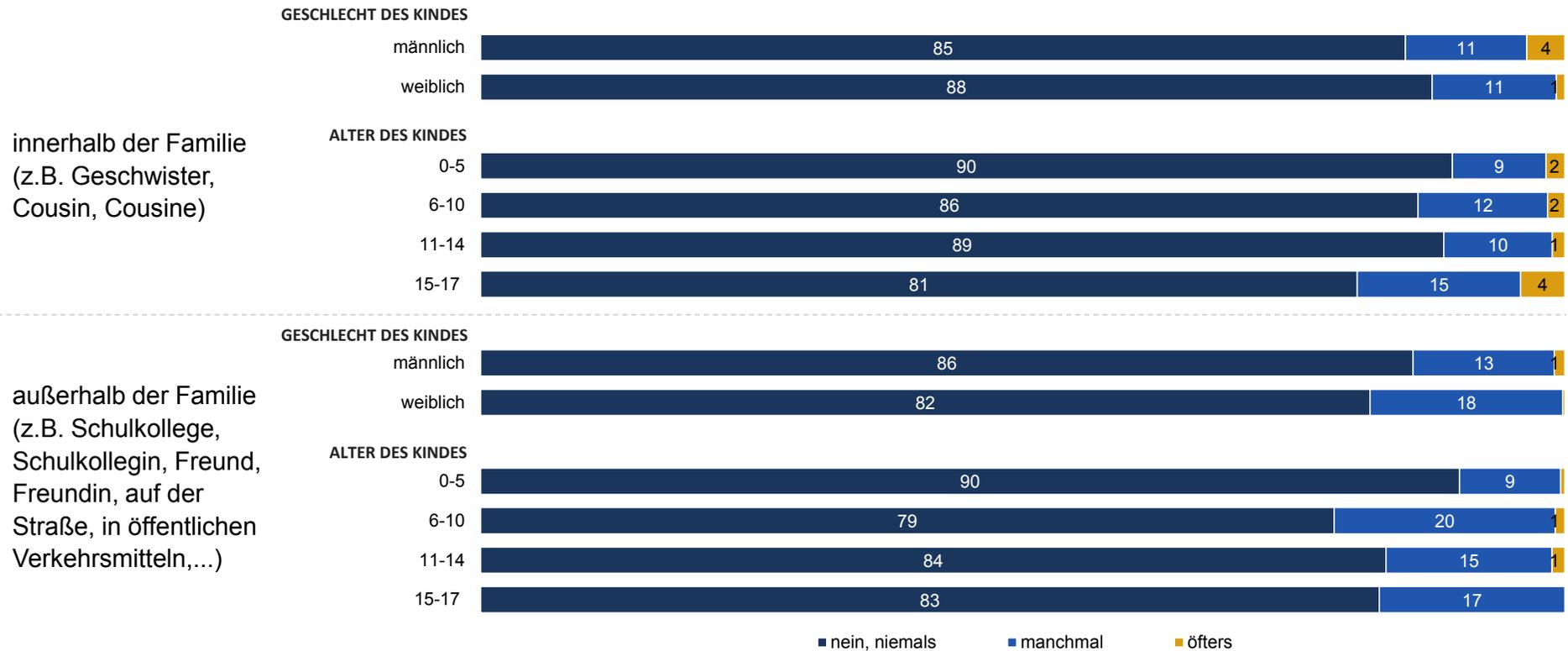
BASIS: N=500
ANGABEN IN %

WAHRNEHMUNG MISSHANDLUNG DES KINDES DURCH ERWACHSENE – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES



FRAGE ELT5: WURDE IHR KIND IN DEN LETZTEN 12 MONATEN VON EINEM ANDEREN ERWACHSENEN GESCHLAGEN, MISSHANDELT ODER ANDEREN KÖRPERLICHEN STRAFEN AUSGESETZT?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %

WAHRNEHMUNG MISSHANDLUNG DES KINDES DURCH ANDERES KIND – ELTERN NACH GESCHLECHT UND ALTER DES KINDES



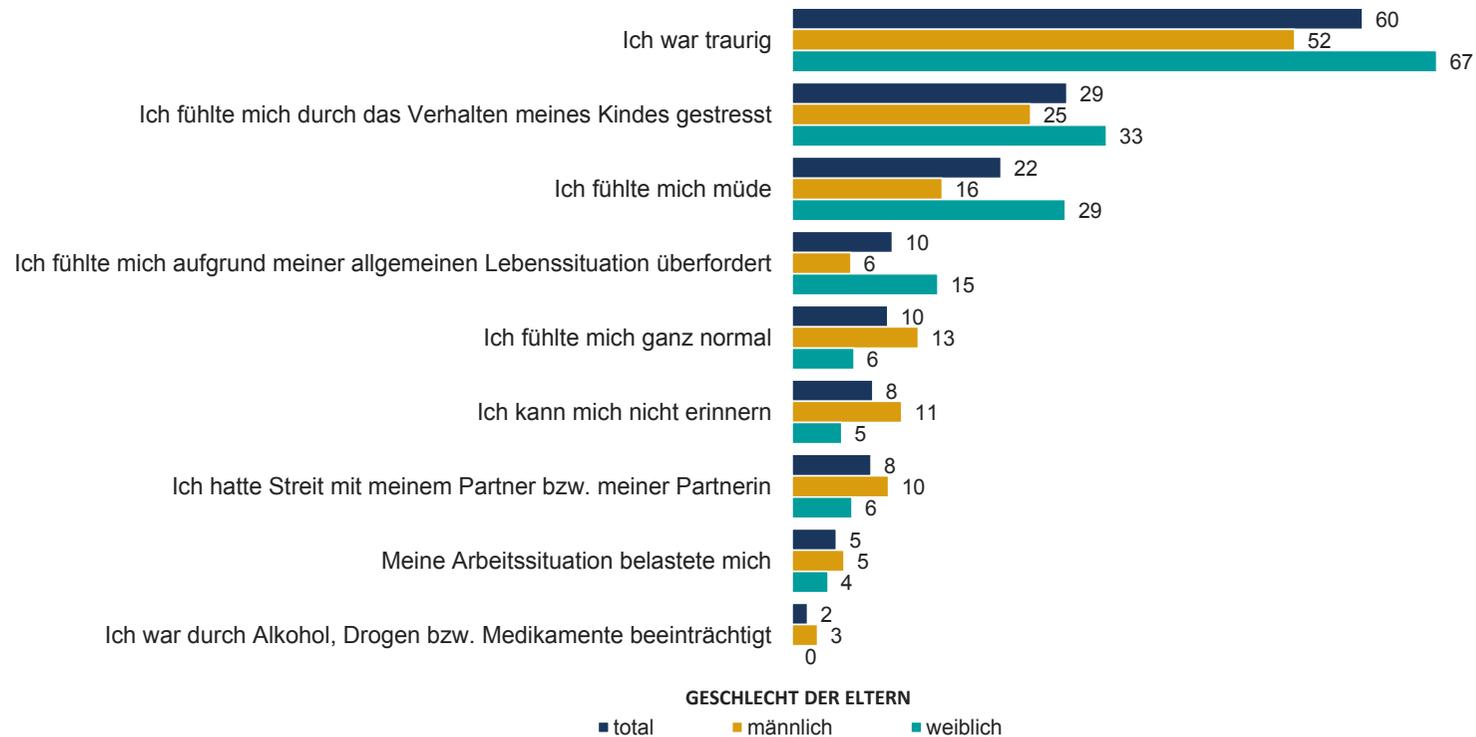
FRAGE ELT6: WURDE IHR KIND IN DEN LETZTEN 12 MONATEN VON EINEM ANDEREN KIND GESCHLAGEN,
MISSHANDELT ODER ANDEREN KÖRPERLICHEN STRAFEN AUSGESETZT?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %

4

Gefühle nach Meinungs-
verschiedenheiten oder
Streit, Inanspruchnahme
professioneller
Unterstützung

GEFÜHLE NACH MEINUNGSVERSCHIEDENHEITEN ODER STREIT – ELTERN NACH GESCHLECHT DER ELTERN

Mütter sind nach einer Auseinandersetzung mit dem mehr Kind traurig, gestresst und müde als Väter.
Überforderung ist weiblich.

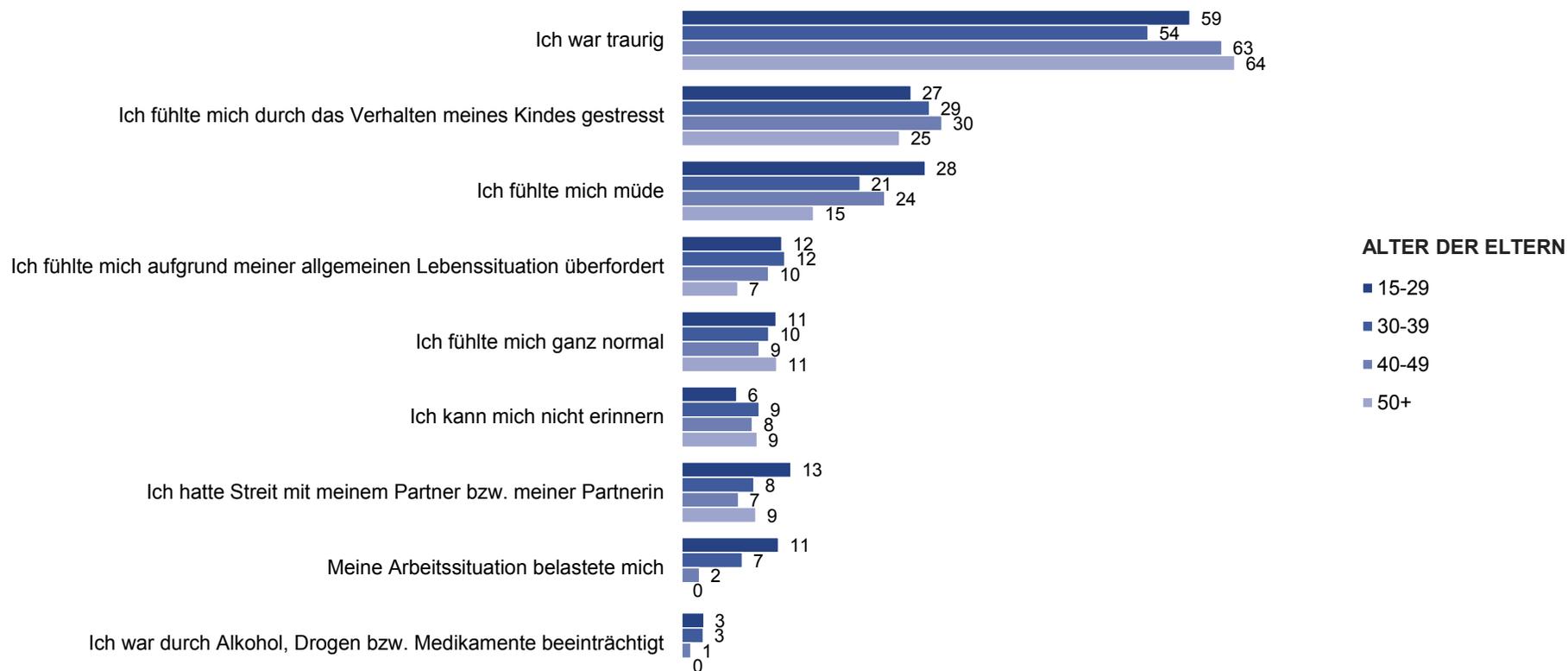


FRAGE ELT7: WENN SIE ÜBER DIE LETZTE MEINUNGSVERSCHIEDENHEIT ODER EINEN STREIT MIT IHREM KIND NACHDENKEN, KÖNNEN SIE SICH ERINNERN, WIE SIE SICH DANACH GEFÜHLT HABEN?

BASIS: N=500

ANGABEN IN %

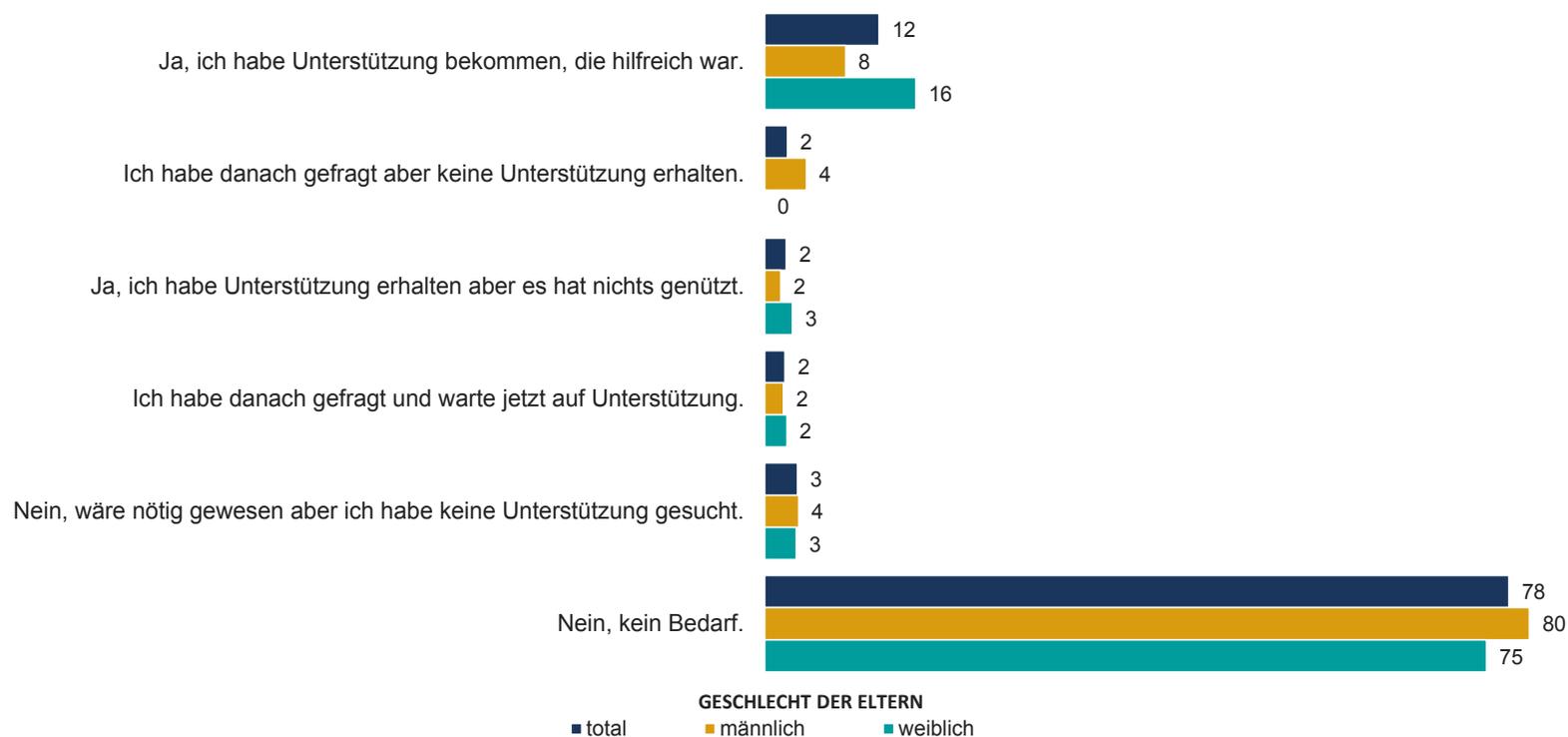
GEFÜHLE NACH DER LETZTEN MEINUNGSVERSCHIEDENHEIT ODER STREIT – ELTERN NACH ALTER DER ELTERN



FRAGE ELT7: WENN SIE ÜBER DIE LETZTE MEINUNGSVERSCHIEDENHEIT ODER EINEN STREIT MIT IHREM KIND NACHDENKEN, KÖNNEN SIE SICH ERINNERN, WIE SIE SICH DANACH GEFÜHLT HABEN?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %

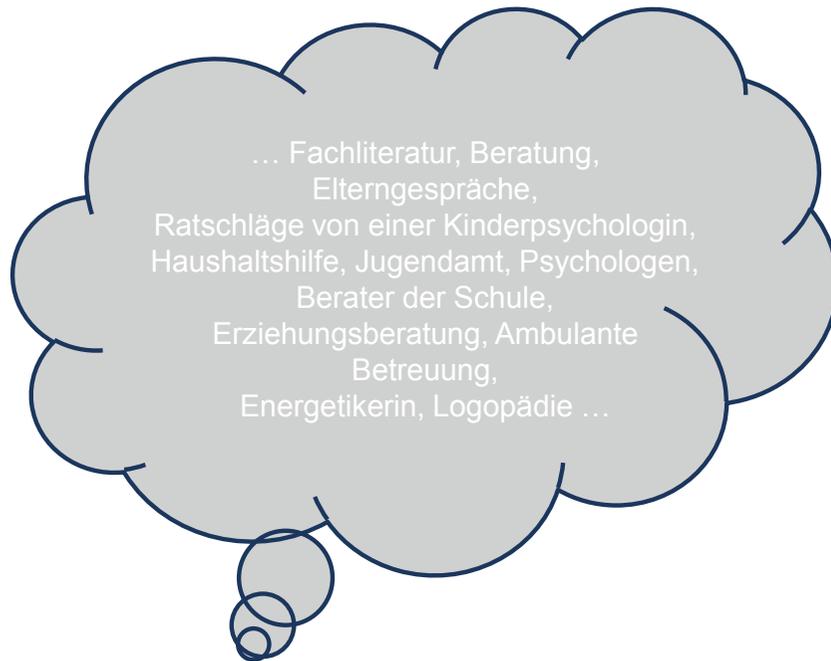
INANSPRUCHNAHME PROFESSIONELLER UNTERSTÜTZUNG – ELTERN NACH GESCHLECHT DER ELTERN

Mehr als Dreiviertel gibt an keinen Bedarf zu haben. Mütter haben doppelt so oft wie Väter professionelle Unterstützung erhalten die hilfreich war.



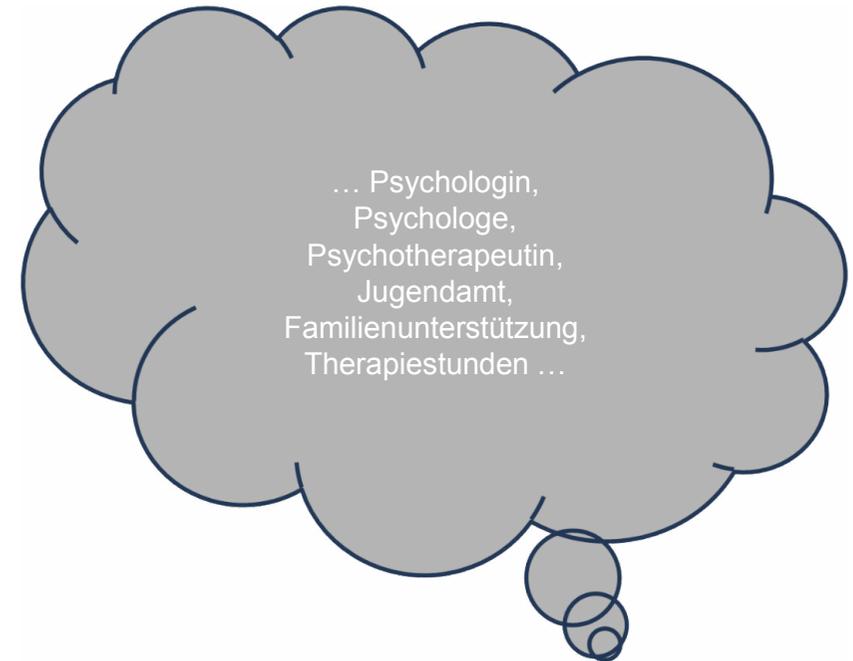
FRAGE ELT 8: HATTEN SIE JEMALS PROFESSIONELLE UNTERSTÜTZUNG, UM PROBLEME ODER HERAUSFORDERUNGEN IN IHRER ELTERN SCHAFT ZU LÖSEN?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %

INANSPRUCHNAHME PROFESSIONELLENER UNTERSTÜTZUNG – ELTERN



**Ja, ich habe Unterstützung
bekommen, die hilfreich war.**

FRAGE ELT8A. WELCHE ART VON UNTERSTÜTZUNG WAR DAS, DIE SIE ERHALTEN HABEN UND DIE GENÜTZT HAT? UND WARUM HAT ES GEHOLFEN?
BASIS: N=53, HILFREICHE UNTERSTÜTZUNG ERHALTEN
ANGABEN IN %

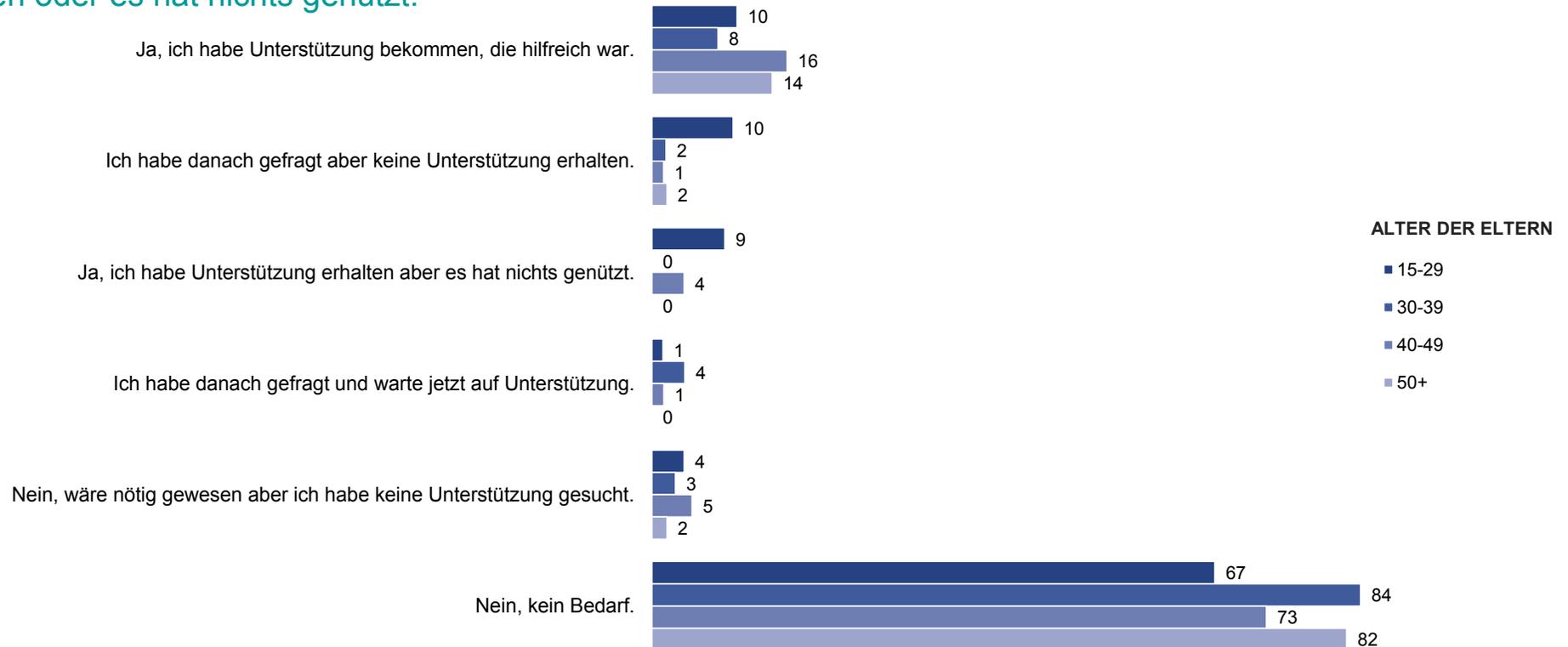


**Ja, ich habe Unterstützung
bekommen, die nicht hilfreich war.**

FRAGE ELT8B. WELCHE ART VON UNTERSTÜTZUNG WAR DAS, DIE SIE ERHALTEN HABEN ABER DIE NICHTS GENÜTZT HAT? UND WARUM HAT ES NICHT GEHOLFEN?
BASIS: N=6, UNTERSTÜTZUNG WAR NICHT HILFREICH

INANSPRUCHNAHME PROFESSIONELLENER UNTERSTÜTZUNG – ELTERN NACH ALTER DER ELTERN

Junge Eltern bis 29 Jahre, die Unterstützung in Anspruch nehmen wollten, haben entweder keine erhalten oder es hat nichts genützt.



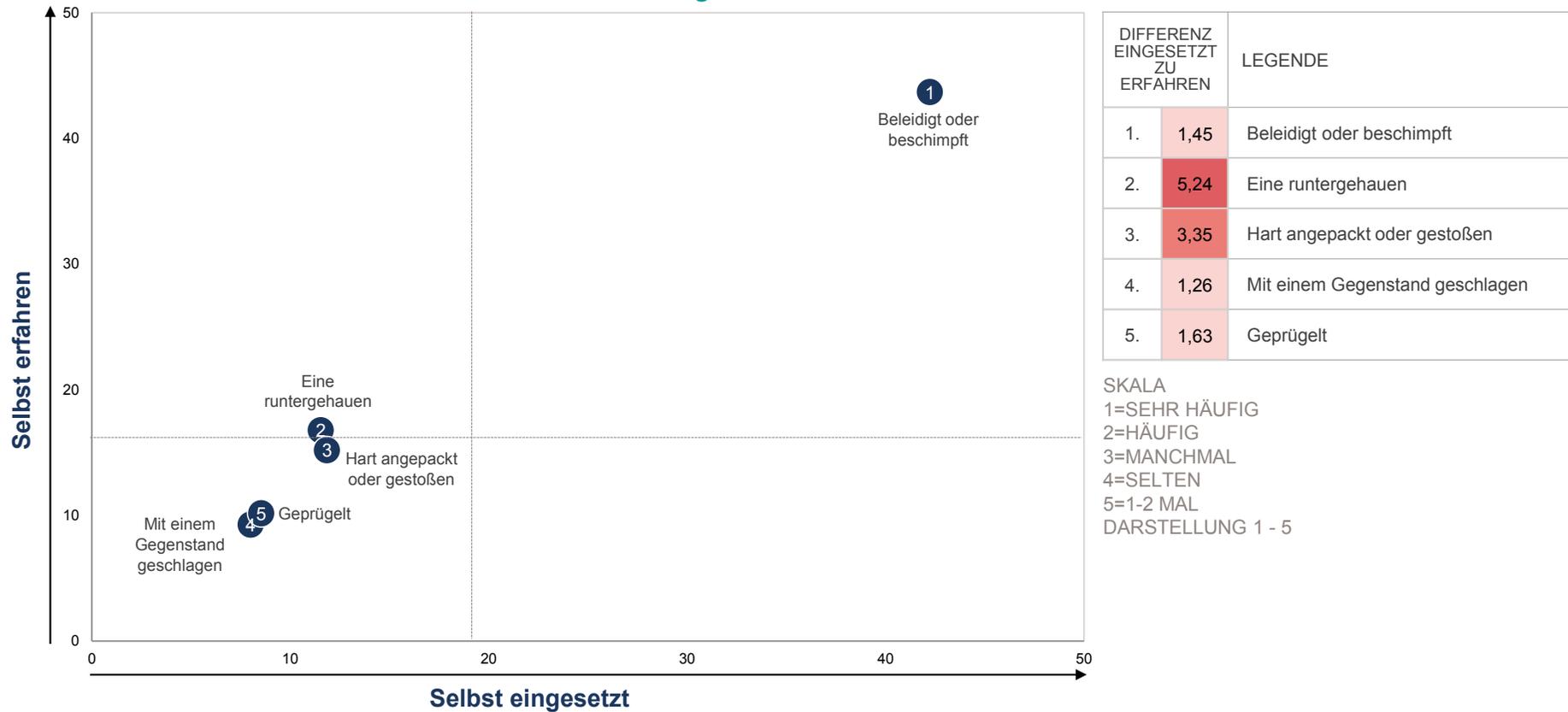
FRAGE ELT 8: HATTEN SIE JEMALS PROFESSIONELLE UNTERSTÜTZUNG, UM PROBLEME ODER HERAUSFORDERUNGEN IN IHRER ELTERN SCHAFT ZU LÖSEN?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %

5

Selbst erfahren bei Streit,
selbst eingesetztes
Verhalten

SELBSTERFAHRUNG BEI STREIT vs SELBST EINGESETZTES VERHALTEN – BEVÖLKERUNG

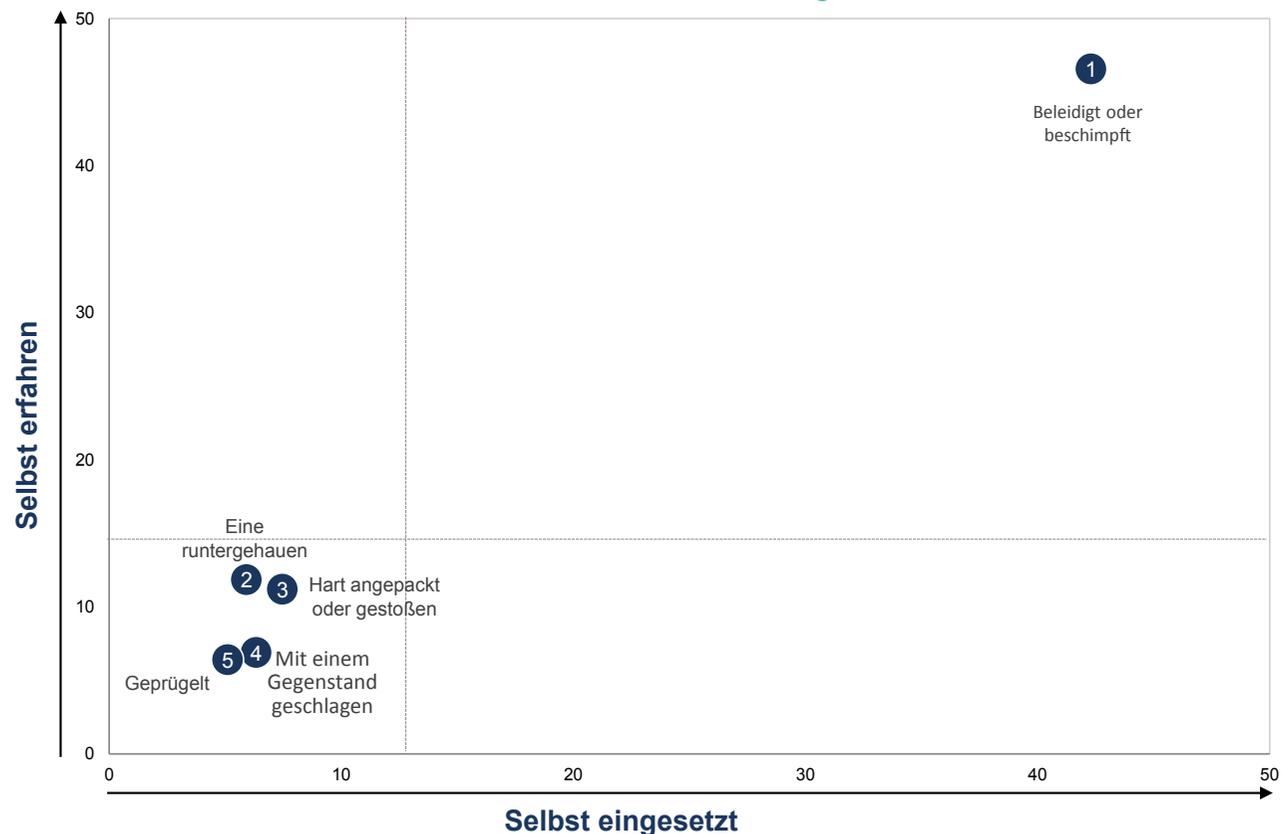
Es wird etwas öfter Gewalt erfahren als selbst eingesetzt.



FRAGE ALLE 3: AUCH WENN SICH EIN PAAR BESTENS VERSTEHT, KANN ES ZU STREIT KOMMEN. WIE HÄUFIG HABEN SIE DAS IN DEN LETZTEN 12 MONATEN MIT IHREM PARTNER / IHRER PARTNERIN SELBST ERFAHREN ODER BEI IHREM PARTNER / IHRER PARTNERIN SELBST EINGESETZT?
 BASIS: N=255, IN PARTNERSCHAFT LEBEND

SELBSTERFAHRUNG BEI STREIT vs SELBST EINGESETZTES VERHALTEN – ELTERN

Es wird etwas öfter Gewalt erfahren als selbst eingesetzt.



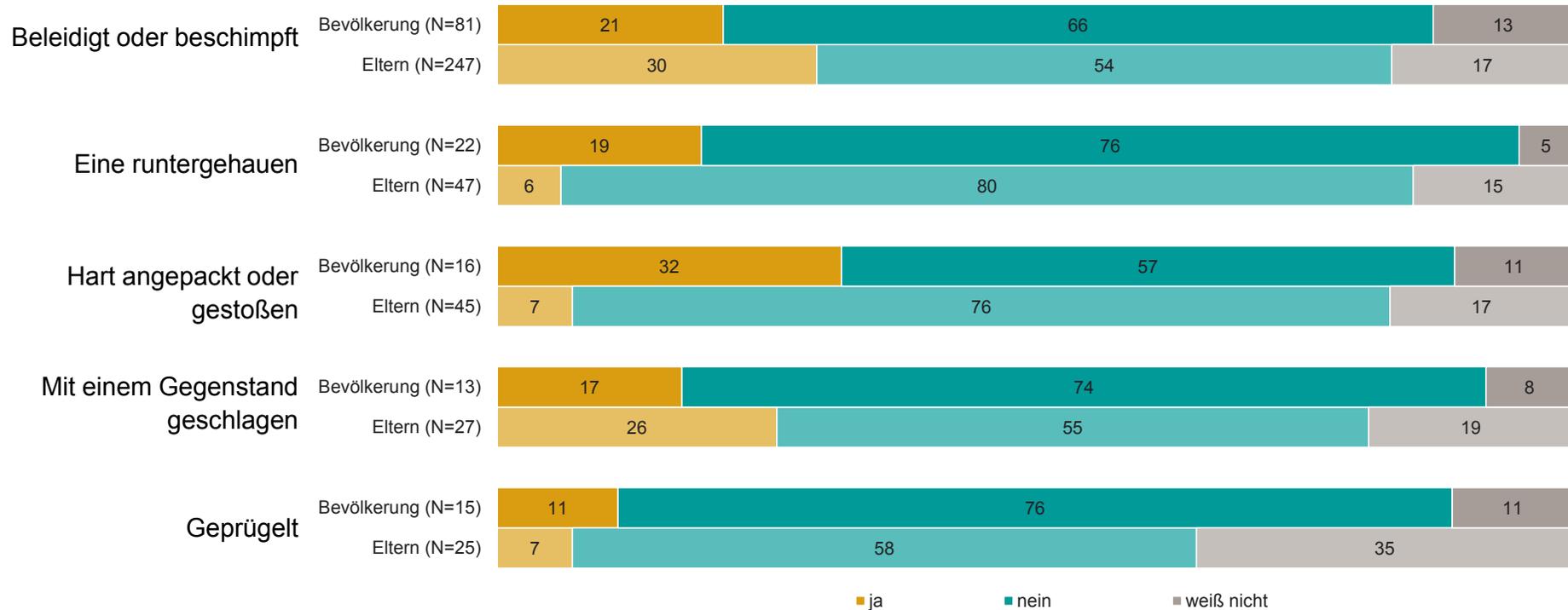
	DIFFERENZ EINGESETZT ZU ERFAHREN	LEGENDE
1.	4,27	Beleidigt oder beschimpft
2.	5,92	Eine runtergehauen
3.	3,71	Hart angepackt oder gestoßen
4.	0,55	Mit einem Gegenstand geschlagen
5.	1,28	Geprügelt

SKALA
 1=SEHR HÄUFIG
 2=HÄUFIG
 3=MANCHMAL
 4=SELTEN
 5=1-2 MAL
 DARSTELLUNG 1 - 5

FRAGE ALLE 3: AUCH WENN SICH EIN PAAR BESTENS VERSTEHT, KANN ES ZU STREIT KOMMEN. WIE HÄUFIG HABEN SIE DAS IN DEN LETZTEN 12 MONATEN MIT IHREM PARTNER / IHRER PARTNERIN SELBST ERFAHREN ODER BEI IHREM PARTNER / IHRER PARTNERIN SELBST EINGESETZT?
 BASIS: N=399, IN PARTNERSCHAFT LEBEND

SELBST ERFAHREN, WAHRNEHMUNG DURCH KIND IM HAUSHALT

Selbst erfahren...



FRAGE ELT11A: SIE HABEN ANGEZEIGT, DASS SIE DIE FOLGENDEN SITUATIONEN SELBST ERFAHREN HABEN. HAT DAS KIND DIESE AUSEINANDERSETZUNGEN MITBEKOMMEN/WAHRGENOMMEN?

FRAGE BEV6A: SIE HABEN ANGEZEIGT, DASS SIE DIE FOLGENDEN SITUATIONEN SELBST ERFAHREN HABEN. KONNTEN DIESE AUSEINANDERSETZUNGEN VON EINEM HAUSHALTZUGEHÖRIGEN KIND MITBEKOMMEN/WAHRGENOMMEN WERDEN?

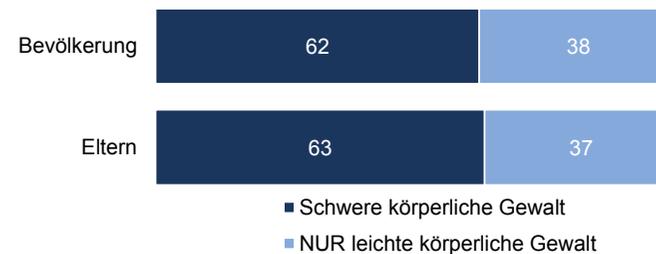
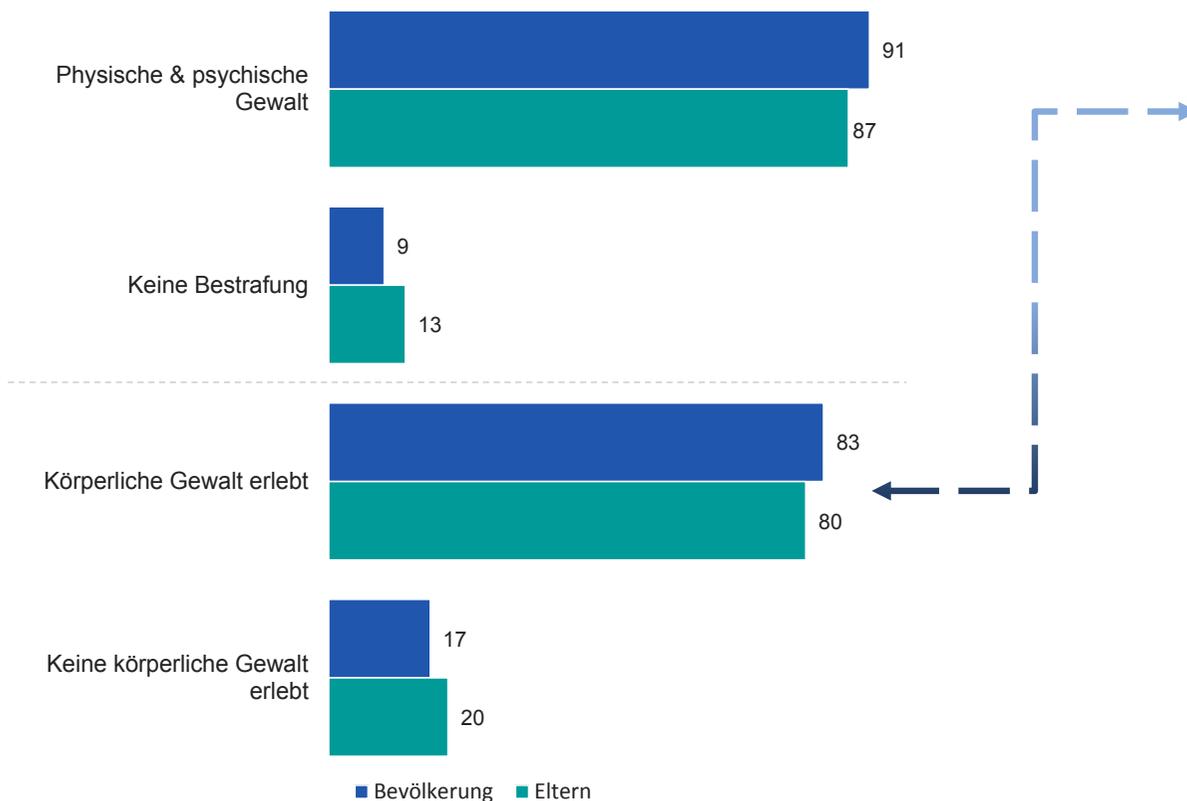
BASIS: N=399, IN PARTNERSCHAFT LEBEND, SELBST ERFAHREN UND KIND UNTER 18 JAHREN IM HAUSHALT

ANGABEN IN %, **ACHTUNG TEILWEISE NIEDRIGE FALLZAHL**

6

Erfahrungen eigene
Kindheit

GEWALTERFAHRUNG IN DER EIGENEN KINDHEIT



Leichte körperliche Gewalt	Bevölkerung	Eltern
leichte Ohrfeige	68%	71%
Klaps auf den Po	70%	69%

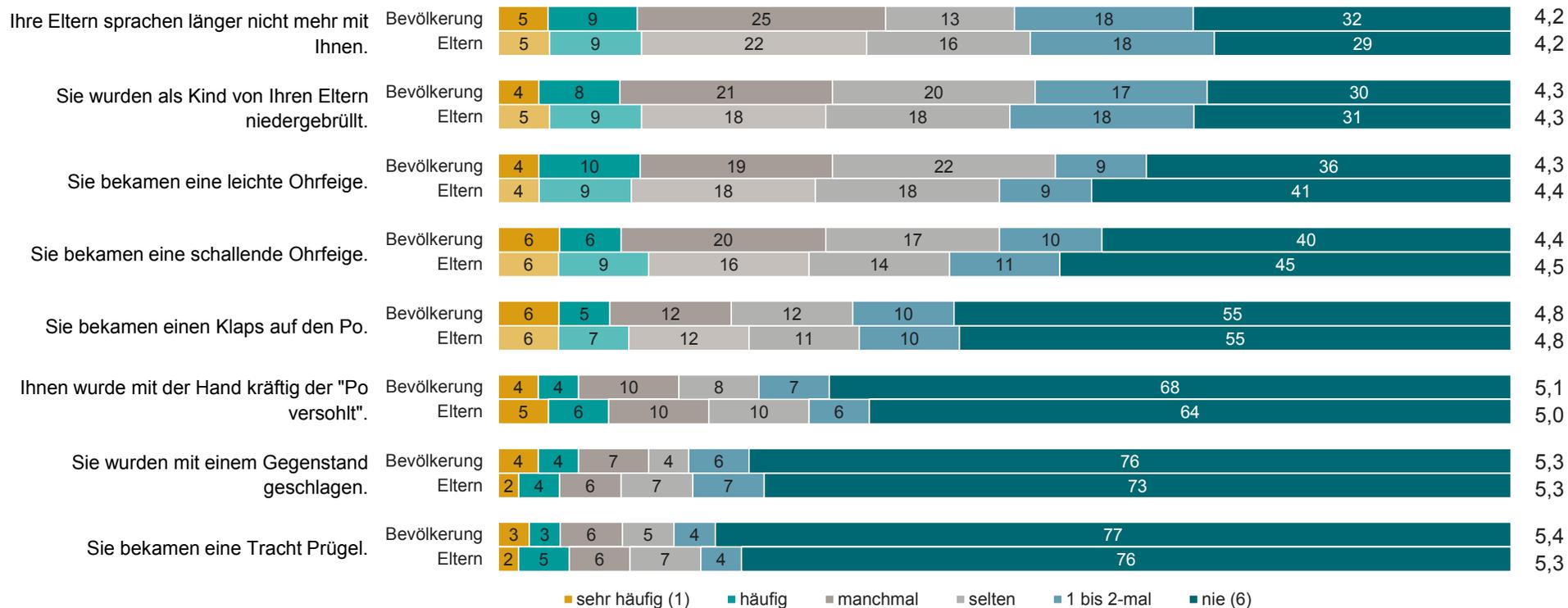
Schwere körperliche Gewalt	Bevölkerung	Eltern
schallende Ohrfeige	45%	45%
mit der Hand kräftig der "Po versohlt"	32%	36%
mit einem Gegenstand geschlagen	23%	24%
Tracht Prügel	24%	27%

FRAGE ALLE4: WENN SIE SICH AN IHRE EIGENE KINDHEIT ZURÜCKERINNERN: WIE HÄUFIG HABEN SIE SELBST DIE FOLGENDEN ERZIEHUNGSMAßNAHMEN ERLEBT?
BASIS: N=500 (PRO ZIELGRUPPE)
ANGABEN IN %

EIGENE ERFAHRUNG IN DER KINDHEIT

Die Mehrheit erlebte selbst Gewalt in der Kindheit.

MW

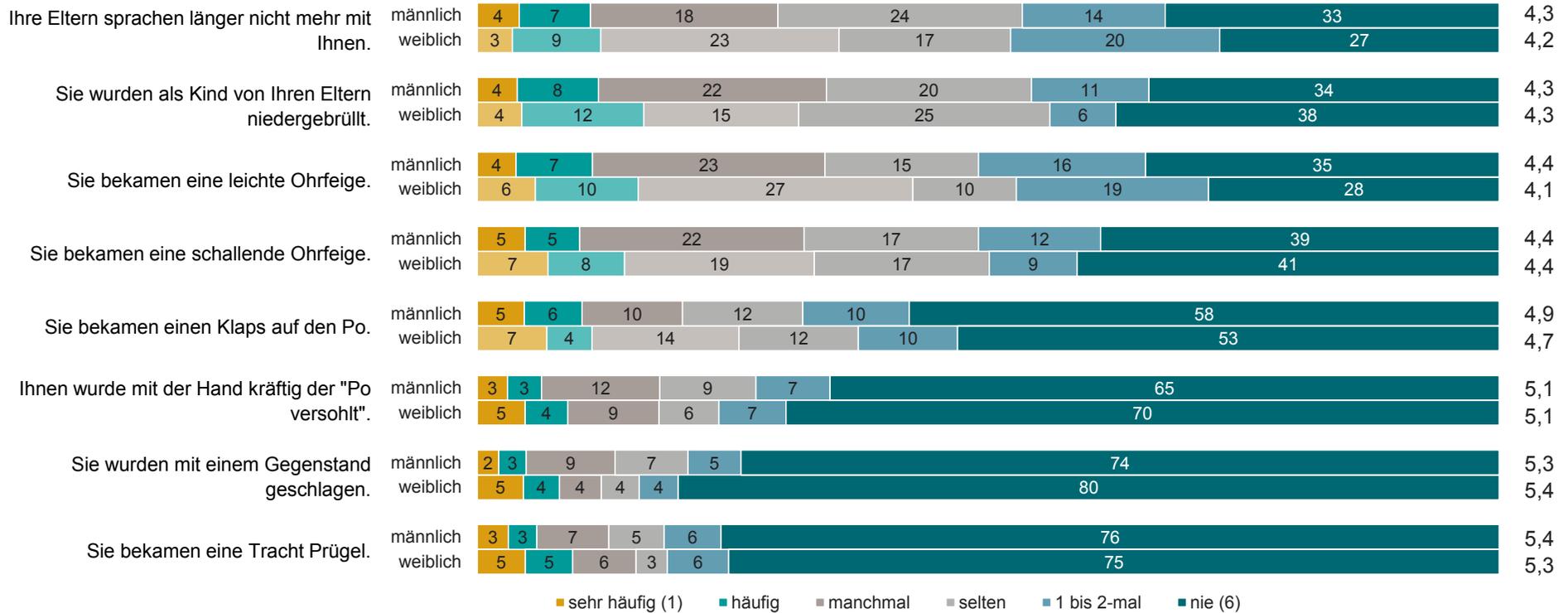


FRAGE ALLE4: WENN SIE SICH AN IHRE EIGENE KINDHEIT ZURÜCKERINNERN: WIE HÄUFIG HABEN SIE SELBST DIE FOLGENDEN ERZIEHUNGSMASSNAHMEN ERLEBT?
 BASIS: N=500 (PRO ZIELGRUPPE)
 ANGABEN IN %

EIGENE ERFAHRUNG IN DER KINDHEIT – BEVÖLKERUNG NACH GESCHLECHT

Frauen erlebten insgesamt öfter Gewalt in der Kindheit. Männer wurden öfter kräftig oder mit Gegenständen geschlagen.

MW

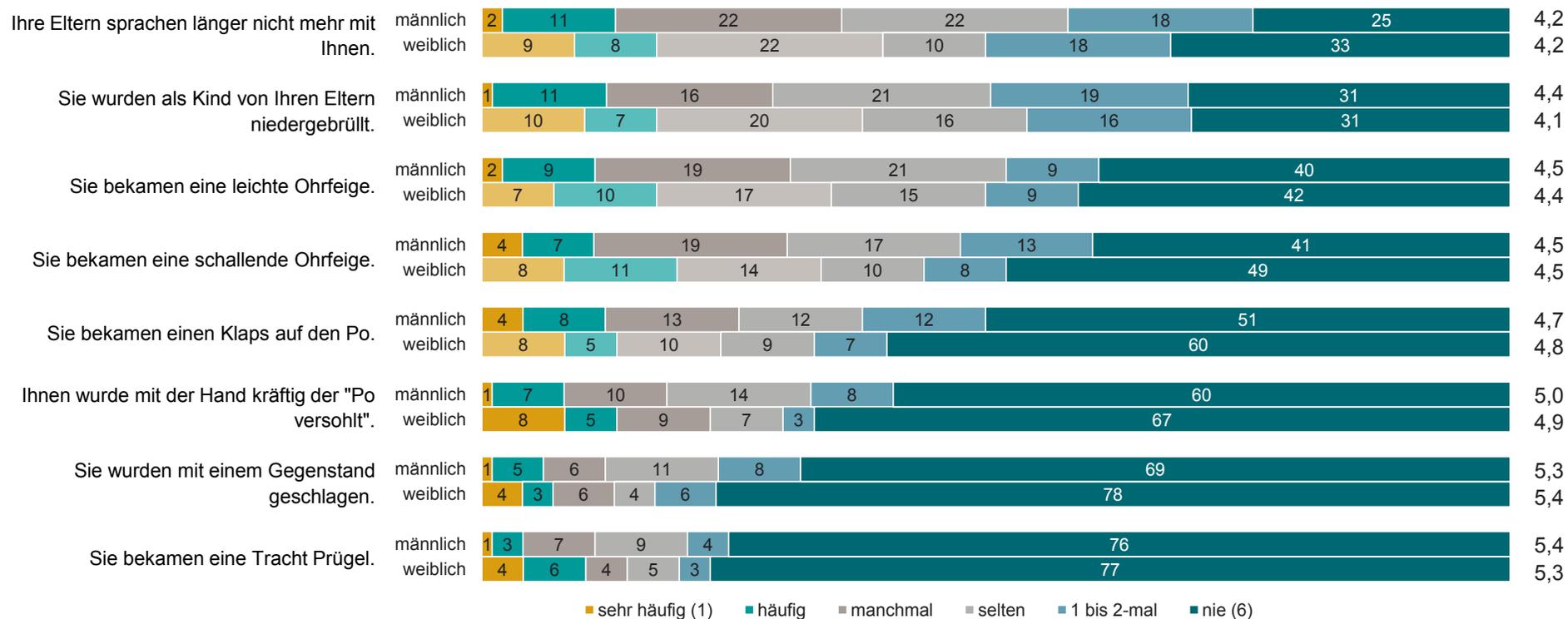


FRAGE ALLE4: WENN SIE SICH AN IHRE EIGENE KINDHEIT ZURÜCKERINNERN: WIE HÄUFIG HABEN SIE SELBST DIE FOLGENDEN ERZIEHUNGSMASSNAHMEN ERLEBT?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %

EIGENE ERFAHRUNG IN DER KINDHEIT – ELTERN NACH GESCHLECHT

Männer wurden öfter kräftig oder mit Gegenständen geschlagen.

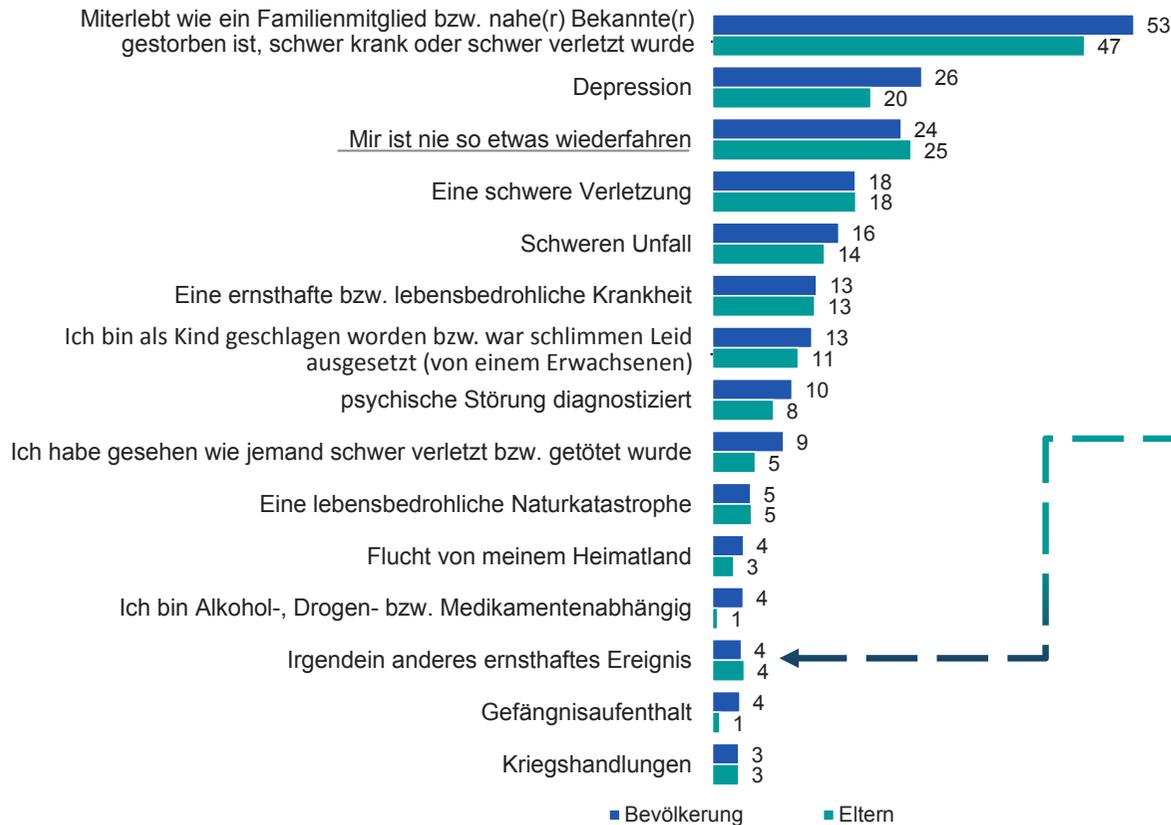
MW



FRAGE ALLE4: WENN SIE SICH AN IHRE EIGENE KINDHEIT ZURÜCKERINNERN: WIE HÄUFIG HABEN SIE SELBST DIE FOLGENDEN ERZIEHUNGSMASSNAHMEN ERLEBT?
BASIS: N=500
ANGABEN IN %

EIGENE ERFAHRUNG IN DER KINDHEIT MIT ANDEREN EREIGNISSEN

Ein Viertel der Bevölkerung gibt an keine der angeführten Erfahrungen gemacht zu haben.



Ich wurde schmerzhaft an den Ohren durch die Wohnung gezogen
Alkoholiker-Mutter
Meine Mutter von meinem Vater blutig geschlagen und mit dem Leben bedroht wurde
Wie mein Vater meine Mutter verprügelte
Missbrauch eines Verwandten
Suizidversuch
Kindheitstrauma durch Belästigung
Alkoholsucht der Eltern
Tod
Der Nachbars Junge wollte dass ich seinen Penis angreife
Homosexuell
Meine Mutter vom alkoholisiertem Vater geprügelt wurde
Mein erster Mann war gemein mit Worten und hat geschlagen
Tod eines nahen Angehörigen
Ereignisse im Rahmen meiner Tätigkeit als Rettungssanitäter
Gewaltsame 1. EHE
Sexuelle Misshandlung
Vater Alkoholiker
Terroranschlag (mit)/überlebt
Da ich bei der Feuerwehr bin habe ich genug gesehen
Einige schwere Operationen und Krankenhausaufenthalte als Kleinkind
Verlust von Kindern
Ich wurde in ein dunkles Abstellkammerl gesperrt.
Selbstmord meiner Mutter
Verbal.Abuse . Misshandlung
Exhibitionist, und ein Mann hat mich mit 12 versucht zu erwürgen.
Vater war alkoholsüchtig
von jugendbanden schwer bedroht, mein persönliches eigentum schwer beschädigt..vandalismus...gesamtschaden 12000€, mobing in meiner mietwohnung durch nachbarn, meiner familie schwerer sachscha den zugefügt..vandalismus... meine tochter wurde sexuell belästigt- gerichtsverfahren, ich wurde als zeuge massiv bedroht.....drangsalierung durch behörden trotz behinderung....
Ich bin in einem Heim aufgewachsen, in dem sich nicht jeder an die "Gesellschaftlichen Regeln" gehalten hatte.
Mutter wurde jung ermordet
geschiedener Mann war Alkoholabhängig

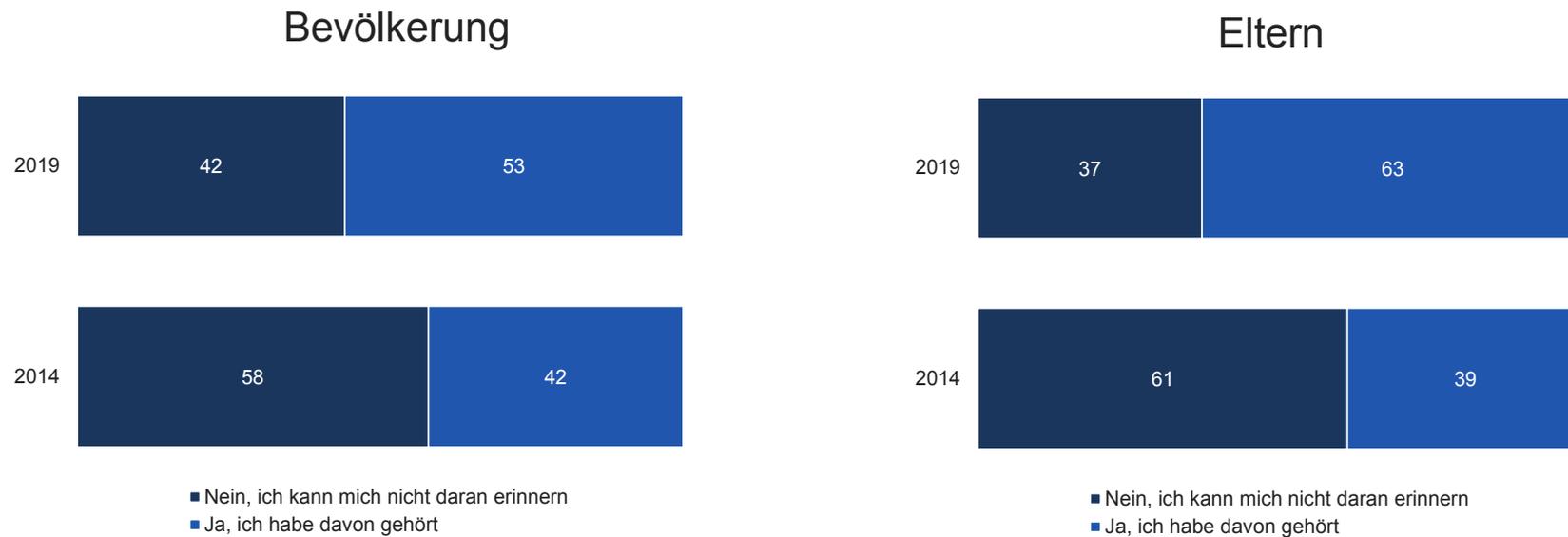
FRAGE ALLE5: HABEN SIE JEMALS IN IHREM LEBEN FOLGENDES ERLEBT? BITTE GEBEN SIE ALLES ZUTREFFENDE AN.
BASIS: N=500 (PRO ZIELGRUPPE)
ANGABEN IN %

7

Bekanntheit Gewaltverbot

BEKANNTHEIT GEWALTVERBOT

Die Bekanntheit des Gewaltverbotes ist in der Bevölkerung 2019 gegenüber 2014 um 11 Prozentpunkte und bei Eltern um 24 Prozentpunkte gestiegen.



FRAGE ALLE6: IM JAHR 1989 WURDE BEI UNS IN ÖSTERREICH EIN GESETZ ZUM VERBOT VON GEWALT IN DER ERZIEHUNG EINGEFÜHRT. HABEN SIE HIERVON GEHÖRT?

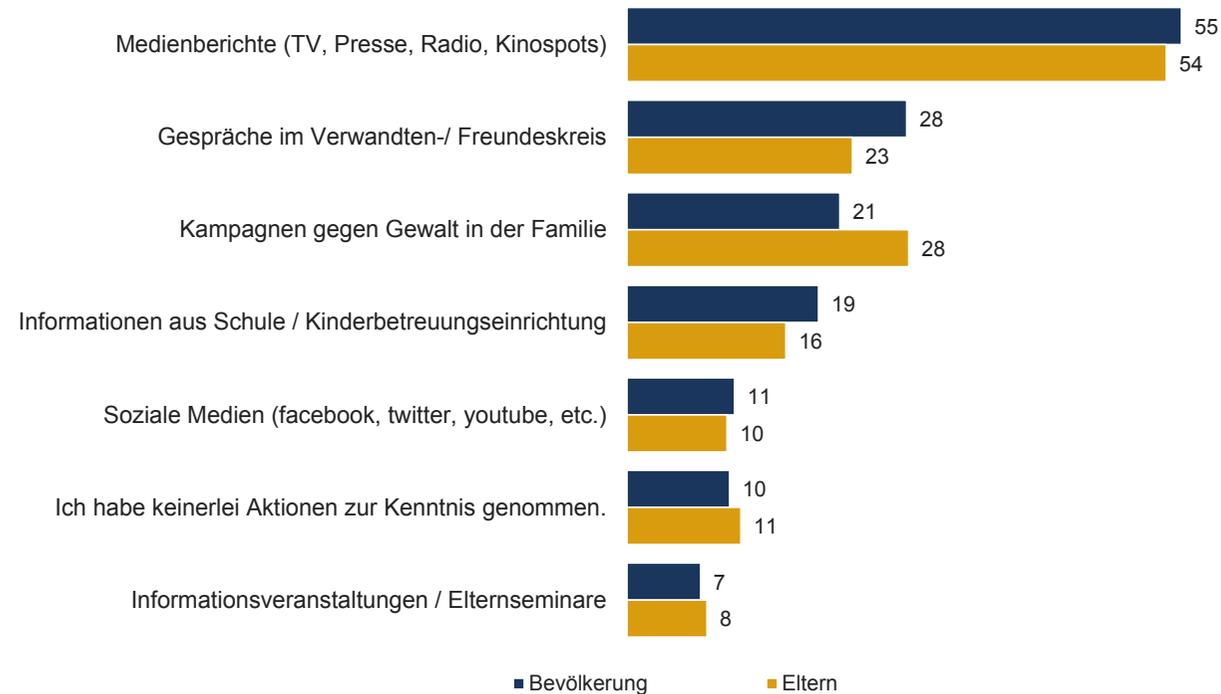
BASIS BEVÖLKERUNG: N=500 (2019), N=1.000 (2014)

BASIS ELTERN: N=500 (2019), N=396 (2014)

ANGABEN IN %

QUELLE BEKANNTHEIT GEWALTVERBOT

Mehr als die Hälfte der Befragten kennt das Gewaltverbot durch die Medien.



FRAGE ALLE7: WODURCH SIND SIE AUF DAS GEWALTVERBOT AUFMERKSAM GEWORDEN?

BASIS GEWALTVERBOT BEKANNT, BEVÖLKERUNG: N=288 (2019)

BASIS GEWALTVERBOT BEKANNT, ELTERN: N=317 (2019)

ANGABEN IN %

Kontakt

Karoline Sederl-Bartosch

Managing Director Ipsos

karoline.sederl-bartosch@ipsos.com

+43 1 905 99 39 30

Michaela Löffler

Key Account Manager Ipsos

michaela.loeffler@ipsos.com

+43 1 905 99 39 30

+43 664 88 69 46 67